P3PC-E817-02DE

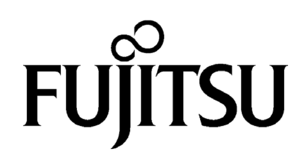
Farbbildscanner



™

fi-5110EOX
Bedienungshandbuch





EINFÜHRUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für den ScanSnap fi-5110EOXS Duplex-Farbscanner entschieden haben.
ScanSnap fi-5110EOX kommt mit einem Farbbild-Scanner und Büroanwendungen. Es ist als komplettes Bürosystem konzipiert und hilft Ihnen, Ihre Produktivität zu verbessern und Scanprobleme im Büro zu lösen. ScanSnap bietet folgende Leistungsmerkmale:

■ **Per Knopfdruck am Scanner können Bilder auf Papier in PDF-Dateien verwandelt werden!**

Sie können den Dokumentenwust auf Ihrem Schreibtisch in PDFs verwandeln, und diese Dateien im Computer speichern und verwalten. Die beigefügte Adobe® Acrobat® Software hilft Ihnen, die PDF-Dokumente anzuzeigen.

ScanSnap erkennt automatisch den Dokumententyp, Farbe oder Schwarzweiß und ist somit in der Lage die Größe der gescannten Bilddateien mit einer Mischung aus Farb & Schwarzweißseiten zu verkleinern. Der Scanner entfernt automatisch leere Seiten und hilft so die Größe der Dateien noch mehr zu reduzieren.

■ **Müheloses Scannen!**

Doppelseitige DIN A4 Farbdokumente oder Briefgrößen werden mit einer Geschwindigkeit von bis zu 15 Blatt/Minute eingescannt. (Scanmodus "Normal", Farbmodus "Auto" und Komprimierungsrate "3")

■ **Kleines, praktisches Grundmaß!**

Mit einer Stellfläche etwa in der Größe von einem DIN A4 Blatt ist ScanSnap ideal für Ihren Schreibtisch.

■ **Visitenkarten einfach sortiert!**

Die beigefügte OCR-Funktion, Teil der "CardMinder für ScanSnap", hilft Visitenkarten einfach zu sortieren und digital zu bearbeiten.

(*1) -Je nach Dokument kann die Scangeschwindigkeit im "S&W" (Schwarz&Weiß) Modus langsamer ausfallen (wegen der Konvertierung von im Farbmodus gescannten Daten in monochrome Daten).
Beispiel: Scannen farbiger Broschüren im "S&W" Modus
-Die Scangeschwindigkeit kann sich verlangsamen, wenn "Die Ausrichtung des Dokumentes wird automatisch korrigiert" oder "Automatische Bilddrehung zulassen" aktiviert ist.
(*2) Der ScanSnap fi-5110EOX Scanner entspricht nicht dem TWAIN- oder ISIS-Standard.

Dieses Handbuch beschreibt die Handhabung von ScanSnap fi-5110EOX und dessen grundlegende Bedienverfahren. Bevor Sie ScanSnap fi-5110EOX benutzen, lesen Sie es bitte gründlich durch um ScanSnap richtig bedienen zu können.
ScanSnap fi-5110EOX wird im folgenden als ScanSnap bezeichnet.

INHALT

■ Behördliche Bestimmungen

FCC Regulationen

Dieses Gerät wurde getestet und gemäß den Kriterien eines digitalen Klasse B Gerätes (laut Abschnitt 15 der FCC Regeln), für konform befunden. Diese Bestimmungen wurden erdacht, einen vernünftigen Schutz gegen schädliche Einflüsse in bewohnter Umgebung zu gewährleisten. Dieses Gerät generiert, gebraucht und kann Hochfrequenzenergie ausstrahlen und wenn es nicht gemäß dem Bedienungshandbuch installiert und betrieben wird, eventuell einen schädlichen Einfluss auf Radiokommunikation ausüben. Es kann jedoch keine Garantie übernommen werden, dass keine Interferenzen auf Radio- oder TV Empfang in einer bestimmten Installation auftreten können. Wenn dieses Gerät schädliche Interferenzen auf Radio- oder TV Empfang verursacht, was durch das Ein- und Ausschalten des Gerätes festgestellt werden kann, wird der Benutzer angehalten, diese Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder platzieren Sie sie neu.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Stromkreis, als den des Empfängers, an.
- Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler oder einen ausgebildeten Radio/TV Techniker.

FCC Warnung: Änderungen oder Modifikationen am Gerät, welche nicht ausdrücklich von der für die Vertragserfüllung verantwortlichen Partei erpobt und bestätigt worden sind, führen zum Erlöschen der Betriebsberechtigung.



FCC Warnung: Änderungen oder Modifikationen am Gerät, welche nicht ausdrücklich von der für die Vertragserfüllung verantwortlichen Partei erpobt und bestätigt worden sind, führen zum Erlöschen der Betriebsberechtigung.



- Benutzen Sie die beigefügten USB- und Netzkabel, um so die Beachtung der Klasse B Beschränkungen gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien sicherzustellen.
- Die Länge des Netzkabels muss 3 Meter (10 Fuß) oder weniger betragen.

Kanadische Bestimmungen

This digital apparatus does not exceed the Class B limit for radio noise emissions from digital apparatus set out in the Radio interference Regulations of the Canadian Department of Communications.
This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

Le pésent appareil numérique n'ément pas de bruits radioélectriques dépassant les limites applicables aux appareils numériques de la classe B prescridtes dans le Réglesment sur le brouillage radioélectrique dicté par le ministere des Communications du Canada.
Cet appareil numérique de la classe B est conformme à la norme NMB-003 du Canada.

Bescheinigung des Herstellers / Importeurs

Hiermit wird bescheinigt, dass *der*

ScanSnap fi-5110EOX

- In Übereinsstimmung mit den Bestimmungen der EN45014(CE) funkentstört ist.
- Laut Maschinenlärminformationsverordnung 3. GS GV, 18.01.1991; der höchste Schalldruckpegel 70 dB (A) oder weniger beträgt (gemäß ISO/7779).

Internationales ENERGY STAR® Programm

Als ein ENERGY STAR® Partner hat PFU LIMITED bestimmt, dass dieses Produkt die ENERGY STAR® Richtlinien für einen effizienten Umgang mit Energie erfüllt.
Das Internationale ENERGY STAR® Büroausstattungsprogramm ist ein internationales Programm, welches einen sparsamen Umgang mit Energie durch den Vertrieb von energiesparenden Computern und anderen Büroausstattungen, gewährleistet. Dieses Programm unterstützt die Entwicklung und Verbreitung von Produkten mit Funktionen, die den Energieverbrauch sichtlich reduzieren. Es ist ein offenes System, in welchem Unternehmer freiwillig teilnehmen können. Die Zielgruppenprodukte sind Büroausstattungen wie Computer, Bildschirme, Drucker, Bildfunkgeräte (Fax), Kopierer, Scanner und Multifunktionsgeräte. Diese Normen und Logos ( ) für die entsprechende Produktgruppe, sind vereinheitlicht unter den teilnehmenden Nationen.

Nutzung in Hochsicherheits-Anwendungen

Dieses Podukt wurde zur allgemeinen Verwendung entworfen, entwickelt und hergestellt, insbesondere für folgende Bereiche: in allgemeinen Büroeinrichtungen, zum persönlichen Gebrauch und im Haushalt. Das Produkt wurde NICHT für den Einsatz in Umgebungen entworfen, entwickelt und hergestellt, in denen besonders hohe Sicherheitsrisiken bestehen, wie Gefahr für Leib und Leben oder andere Gefahren, für die extrem hohe Sicherheitsvorkehrungen erforderlich sind, und die andernfalls zu Todesfolge, Personenschäden, schwerwiegenden Sachschäden oder sonstigen Verlusten führen könnten (im Folgenden "Verwendung in Hochsicherheitsbereichen" genannt). Zu diesen Umgebungen gehören u. a. (aber nicht darauf beschränkt): Kontrollsysteme für Kernreaktoren, Flugzeugsteuerungen, Flugsicherungssysteme, Steuerungen für den Betrieb von öffentlichen Verkehrsmitteln, lebenserhaltende Systeme und Waffensteuerungssysteme. Verwenden Sie dieses Produkt NIEMALS, ohne sichergestellt zu haben, dass alle Sicherheitsvorkehrungen in ausreichendem Maße getroffen wurden, so dass sie den Anforderungen für die Verwendung in Hochsicherheitsbereichen entsprechen. Sollten Sie dieses Produkt in Hochsicherheitsbereichen verwenden wollen, setzen Sie sich vor dem Gebrauch mit unserem zuständigen Vertriebsmitarbeiter in Verbindung. PFU LIMITED übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus der Anwendung oder dem Gebrauch dieses Produktes in Hochsicherheits-Anwendungen entstanden sind. Des weiteren wird jede Form von Ansprüchen oder Forderungen von Schadensersatz einer dritten Partei, von PFU LIMITED nicht anerkannt.

Über den Umgang mit Quecksilber

Die Lampe des Scanners enthält Quecksilber.
Um unerwartete Verletzungen zu vermeiden, lesen Sie bitte das Folgende gründlich durch.
Folgende Handlungen könne zu ernsthaften Verletzungen führen:

- Nehmen Sie die Substanz in der Lampe nicht in den Mund, da diese Quecksilber enthält.
- Verbrennen, zerstoßen oder zerlegen Sie weder den Scanner, noch die Lampen.
- Atmen Sie die chemische Flüssigkeit der Lampen nicht ein.

Entsorgen Sie den Scanner entsprechend der jeweils vor Ort geltenden Vorschriften.

Warenzeichen

ScanSnap, das ScanSnap Logo und CardMinder sind Warenzeichen von PFU LIMITED.
Microsoft, Windows, und Windows NT sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation, USA und/oder anderen respektiven Firmen.
Adobe, das Adobe logo, und Acrobat sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated, USA und/oder anderen respektiven Ländern.
Andere Firmennamen und Produktnamen sind Herstellerzeichen und eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

Wie Warenzeichen in diesem Handbuch angezeigt werden

CardMinder: CardMinder für ScanSnap

Betriebssysteme (BS) werden wie folgt bezeichnet:

Windows 98:	Microsoft® Windows® 98 Betriebssystem.
Windows Me:	Microsoft® Windows® Millennium Edition Betriebssystem.
Windows 2000:	Microsoft® Windows® 2000 Professional Betriebssystem.
Windows XP:	Microsoft® Windows® XP Professional Betriebssystem, Microsoft® Windows® XP Heimausgabe Betriebssystem.

Wenn es keinen Unterschied zwischen den oben genannten Versionen gibt, wird der allgemeine Ausdruck "Windows" verwendet.

Adobe Acrobat 6.0: Adobe® Acrobat® 6.0 Standard.

Wo es keinen Unterschied zwischen den verschiedenen Versionen gibt, wird der allgemeine Ausdruck "Adobe Acrobat" verwendet.

Hersteller

PFU LIMITED
International Sales Dept., Imaging Business Division, Products Group Solid Square East Tower, 580 Horikawa-cho, Saiwai-ku, Kawasaki-shi Kanagawa 212-8563, Japan
Tel: (81-44) 540-4538

Alle Rechte vorbehalten, Copyright© PFU LIMITED 2004.

Haftungsausschluss

LESEN SIE DIESES HANDBUCH SORGFÄLTIG UND VOLLSTÄNDIG, BEVOR SIE DIESES PRODUKT VERWENDEN. BEI UNSACHGEMÄẞER VERWENDUNG KÖNNEN DER BENUTZER ODER ANWESENDE ZU SCHADEN KOMMEN.

Bei der Zusammenstellung des Handbuchs wurden alle Anstrengungen unternommen, um für die Richtigkeit und Vollständigkeit der darin enthaltenen Information zu sorgen. PFU LIMITED übernimmt jedoch keine Haftung für Schäden, die einer Partei aufgrund etwaiger Fehler oder Auslassungen, oder aufgrund von Anweisungen beliebiger Art in diesem Handbuch, dessen Aktualisierungen oder Ergänzungen entstehen, unabhängig davon, ob diese Fehler, Auslassungen oder Anweisungen auf Fahrlässigkeit, Zufall oder andere Ursachen zurückzuführen sind. PFU LIMITED übernimmt ferner keine Haftung für Schäden, die aus der Anwendung oder dem Gebrauch eines hier beschriebenen Produkts oder Systems entstehen; sowie keine Haftung für zufällige Schäden oder Folgeschäden, die aus der Verwendung dieses Handbuchs entstehen. PFU LIMITED schließt für die hier enthaltenen Informationen alle ausdrücklichen, konkludenten und gesetzlichen Gewährleistungen aus.

Vorwort

Sicherheitshinweise

In diesem Handbuch wird die Bedienung und Details zum sicheren Betrieb dieses Produktes beschrieben und erklärt. Gehen Sie es sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt benutzen. Lesen Sie auf jeden Fall den Abschnitt "Sicherheitshinweise" in diesem Handbuch, bevor Sie das Produkt zum ersten Mal bedienen.
Bewahren Sie das Handbuch sicher und jederzeit griffbereit auf.

Konventionen

Dieses Handbuch enthält Sicherheitshinweise, um Benutzer und Umstehende vor Verletzungen und Schäden an ihrem Eigentum zu schützen.

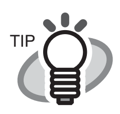
	WARNUNG weist darauf hin, dass eine Verletzungsgefahr gegeben ist (z. B. Einklemmen der Finger oder Hände), wenn eine Prozedur nicht richtig ausgeführt wird.
	Dieser Hinweis warnt, dass bei einem nicht ordnungsgemäß ausgeführtem Vorgang die Sicherheit gefährdet ist und persönlicher oder materieller Schaden entstehen kann.

Symbole, die in diesem Handbuch verwendet werden.

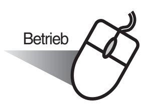
Dieses Handbuch enthält folgende Symbole zusätzlich zu den "WARNUNG" Symbolen.



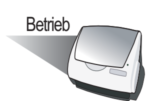
Dieses Symbol ist ein Hinweis auf besonders wichtige Informationen. Lesen Sie diese unbedingt.



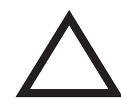
Dieses Symbol kennzeichnet Vorschläge, die Ihnen bei der richtigen Ausführung einer Prozedur helfen.



Dieses Symbol zeigt eine Computer-Operation an.

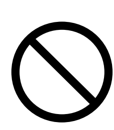


Dieses Symbol zeigt eine Scanner-Operation an.



Das mit einem DREIECK gekennzeichnete Symbol steht für eine Warnung oder einen Vorsichtshinweis.

Die konkrete Bedeutung wird durch ein zusätzliches Symbol angezeigt.



Ein Kreis mit einer diagonalen Linie bezeichnet eine Aktion, die der Benutzer nicht ausführen darf (verbotene Aktion).

Die konkrete Bedeutung wird durch ein zusätzliches Symbol angezeigt.



Zeichen auf bunten Hintergrund zeigen zu befolgende Hinweise an.

Die konkrete Bedeutung wird wird durch ein zusätzliches Symbol angezeigt, welches die Anweisung verdeutlicht.

Beispiele für Bildschirmbilder in diesem Handbuch

Die Bildschirmbilder in diesem Handbuch können zur Verbesserung des Produktes ohne vorherige Ankündigung überarbeitet werden.
Wenn die eigentlichen Bildschirmbilder von den in diesem Handbuch gezeigten abweichen, nehmen Sie Bezug auf das Handbuch für die Scanner-Anwendung die Sie benutzen und verfahren Sie, wie dort beschrieben.
Die verwendeten Bildschirmbilder in diesem Handbuch sind zutreffend für den ScanSnap Treiber und die CardMinder Software.

Über Reparaturen

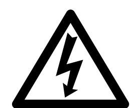
Reparaturen sind nicht vom Benutzer durchzuführen.
Wenden Sie sich an den Verkäufer Ihres Gerätes oder einen autorisierten FUJITSU Scanner Servicepartner.

■ Sicherheitshinweise



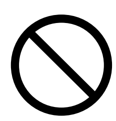
FOLGEN SIE DIESEN HINWEISEN UND BEACHTEN SIE ALLE WARNUNGEN UND DIE FOLGENDEN SICHERHEITSMAßNAHMEN.

Berühren Sie nicht das Netzkabel/Netzteil mit nassen Händen.



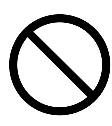
Berühren Sie das Netzkabel/Netzteil nicht mit nassen Händen. Dies kann zu einem elektrischen Schlag führen.

Schützen Sie das Netzkabel vor Beschädigungen.



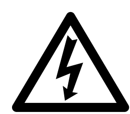
Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen.
Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel, ziehen Sie nicht daran und biegen Sie es nicht gewaltsam oder modifizieren Sie das Netzkabel nicht.
Verwenden Sie das Netzkabel, bzw den Netzstecker nicht, wenn es/er beschädigt ist oder zu locker in der Steckdose sitzt.

Verwenden Sie ausschließlich das mit dem Scanner gelieferte Netzkabel und zugehörige Netzteil.



Verwenden Sie ausschließlich das mit dem Scanner gelieferte Netzkabel und zugehörige Netzteil. Ansonsten könnte dies einen elektrischen Schlag verursachen und zum Versagen des Gerätes führen.

Stecken Sie den Scanner nur in eine Steckdose, die 16 A bei 230 V Wechselspannung liefert. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel oder Steckleisten.



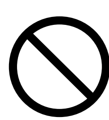
Stecken Sie den Netzstecker immer nur in eine Steckdose, die 16 A bei 230 V Wechselspannung liefert. Eine falsche Spannung kann einen elektrischen Schlag oder Brand verursachen.
Verwenden Sie keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckleisten.

Wenn sich auf dem Netzstecker oder der Steckdose Staub befindet, entfernen Sie diesen mit einem trockenen Tuch.



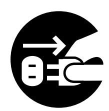
Wenn sich auf den metallenen Teilen des Netzsteckers oder der Steckdose Staub befindet, entfernen Sie diesen mit einem weichen, trockenen Tuch. Ansonsten könnte dies einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen.

Stellen Sie den Scanner nicht in einem Raum mit hoher Umgebungstemperatur, hoher Luftfeuchtigkeit oder an schlecht belüfteten, staubigen oder verrauchten Orten auf.



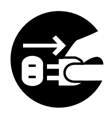
Stellen Sie den Scanner nicht in einem Raum mit hoher Umgebungstemperatur, hoher Luftfeuchtigkeit oder an schlecht belüfteten, staubigen oder verrauchten Orten auf. Dies könnte einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen.

Benutzen Sie den Scanner nicht, wenn Sie einen seltsamen Geruch feststellen.



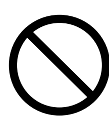
Wenn Sie feststellen, dass sich das Gerät überhitzt oder andere Probleme wie austretender Rauch, seltsame Gerüche oder Geräusche auftreten, schalten Sie bitte den Scanner augenblicklich ab und entfernen das Netzkabel aus der Steckdose.
Vergewissern Sie sich, dass kein Rauch mehr aus dem Scanner austritt, dann kontaktieren Sie bitte den Fachhändler, bei dem Sie den Scanner erworben haben oder einen autorisierten FUJITSU Scanner Servicepartner.

Schalten Sie den Scanner AUS, wenn dieser beschädigt ist.

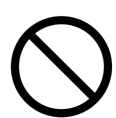


Wenn der Scanner auf irgendeine Weise beschädigt sein sollte, schalten Sie ihn bitte unverzüglich aus und ziehen den Netzstecker aus der Steckdose bevor Sie den Fachhändler, bei dem Sie den Scanner erworben haben, kontaktieren.

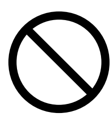
Schütten Sie keine Flüssigkeiten in das Innere des Scanners.



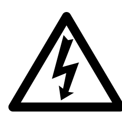
Achten Sie darauf, dass keine Fremdmaterialien (metallene Objekte) in das Innere des Scanners gelangen.

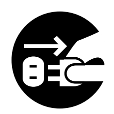


Scannen Sie keine feuchten Dokumente, oder Dokumente mit Papier- oder Büroklammern.



Schützen Sie den Scanner vor Feuchtigkeit.





Wenn Fremdmaterialien (Wasser, kleine metallene Objekte, Flüssigkeiten, etc.) in das Innere des Scanners gelangt sind, schalten Sie ihn bitte unverzüglich aus und ziehen den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie den Fachhändler, bei dem Sie den Scanner erworben haben oder einen autorisierten FUJITSU Scanner Service Partner kontaktieren.

Berücksichtigen Sie diese Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen insbesondere, wenn sich kleine Kinder in der Nähe befinden.

Berühren Sie nicht das Innere des Scanners, wenn dies nicht unbedingt erforderlich ist.



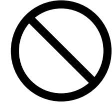
Zerlegen oder modifizieren Sie den Scanner nicht. Das Innere des Scanners enthält Starkstromkomponenten. Das Berühren dieser Komponenten kann einen elektrischen Schlag oder Brand verursachen.



Im Folgenden werden wichtige Sicherheitsvorkehrungen dieses Handbuchs beschrieben.

Stellen Sie den Scanner nicht auf eine instabile, unsichere Fläche.





Platzieren Sie den Scanner sicher auf Ihrer Arbeitsfläche. Vergewissern Sie sich ebenso, dass der Scanner auf eine ebene, flache Oberfläche gestellt wird.

Stellen Sie den Scanner nicht auf eine instabile, unsichere Fläche. Stellen Sie den Scanner nicht an einem Ort auf, an dem starke Erschütterungen auftreten oder dessen Stabilität gefährdet ist, wie beispielsweise auf einer schrägen Oberfläche.

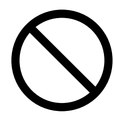
Vergewissern Sie sich, dass die Oberfläche, auf der Sie den Scanner aufgestellt haben, das Gewicht des Scanners und anderer dort platzierten Geräte tragen kann.

Stecken Sie den Netzstecker vollständig in die Steckdose.



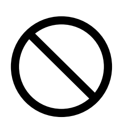
Stecken Sie den Netzstecker fest und so weit wie möglich in die Steckdose.

Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen.



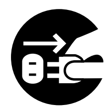
Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen. Ein Blockieren der Belüftungsöffnungen führt zu einer übermäßigen Wärmeentwicklung im Inneren des Scanners, was zu Fehlfunktionen oder einem Brand führen kann.

Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Scanner. Steigen Sie nicht auf das Gerät.



Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Scanner oder benutzen Sie dessen Oberfläche nicht als Arbeitsfläche. Eine falsche Installation kann Verletzungen zur Folge haben.

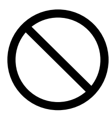
Bevor Sie den Scanner transportieren, stecken Sie bitte das Netzkabel aus der Steckdose.



Bewegen Sie den Scanner nie mit angeschlossenem Netz- und Schnittstellenkabel, dies kann den Scanner oder die Kabel beschädigen, einen Brand oder einen elektrischen Schlag oder eine Verletzung verursachen.

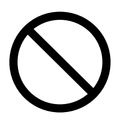
Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und ziehen Sie das Datenkabel heraus, bevor Sie den Scanner bewegen. Achten Sie auf Hindernisse auf dem Boden.

Schützen Sie den Scanner vor statischer Elektrizität.



Stellen Sie den Scanner nicht in der Nähe starker magnetischer Felder oder anderen Störungsquellen auf. Schützen Sie den Scanner vor statischen Aufladungen, da diese zu Fehlfunktionen führen können.

Verwenden Sie keine Aerosol-Sprays (Sprüh-, Druckdosen) in der Nähe des Scanners.



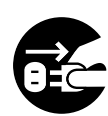
Verwenden Sie keine Aerosol-Sprays (Sprüh-, Druckdosen) zur Reinigung des Scanners. Von Aerosol-Sprays (Sprüh-, Druckdosen) gesprühte Luft hat zur Folge, das Schmutz und Staub in das Innere des Scanners gelangen können, was zu Fehlfunktionen des Scanners führen kann.

Vermeiden Sie es, den Scanner während des Betriebs zu berühren.



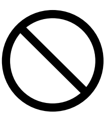
Berühren Sie beim Scannen keine mechanischen Teile des Scanners, es besteht Verletzungsgefahr.

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Scanner für längere Zeit nicht benutzt wird.



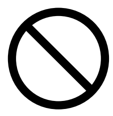
Ziehen Sie den Netzstecker aus Sicherheitsgründen aus der Steckdose, wenn der Scanner für eine längere Zeit nicht benutzt wird.

Setzen Sie den Scanner nicht direktem Sonnenlicht aus.



Vermeiden Sie eine Aufstellung des Scanners unter direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe von Heizkörpern. Dies könnte eine übermäßige Wärmeentwicklung und einen Brand oder Fehlfunktionen auslösen. Stellen Sie den Scanner in einer gut belüfteten Umgebung auf.

Benutzen Sie den Scanner nicht sofort, wenn Sie diesen von einer kalten Umgebung in einen warmen Raum aufgestellt haben.



Benutzen den Scanner nicht sofort, nachdem Sie diesen von einer kalten Umgebung in einen warmen Raum aufgestellt haben. Der Temperaturunterschied verursacht die Bildung von Kondenswasser im Inneren des Scanners, was zu Funktionsstörungen führen kann. Lassen Sie daher den Scanner vor der Benutzung ein oder zwei Stunden trocknen.

Kapitel 1

BEVOR SIE DEN SCANNER BENUTZEN

1

Dieses Kapitel beschreibt die nötigen Vorbereitungen, die Sie vor der Nutzung von ScanSnap ausführen müssen.

1.1 Überprüfen der Komponenten

Nehmen Sie den Scanner und die Zubehörteile aus dem Versandkarton und überprüfen Sie deren Vollständigkeit anhand der dem Scanner beigefügten Checkliste.

1.2 Bezeichnung und Funktion der Teile

Dieser Abschnitt beschreibt die Bezeichnung der Bauteile und ihre Funktionen.

■ Vorderseite

Papierschacht-Abdeckung
Öffnen Sie die Abdeckung um den Scanner zu benutzen.
⇒Der Scanner wird mit dem Öffnen der Abdeckung eingeschalten.

ADF-Abdeckung
(ADF:Automatic Document Feeder)

Ausgabefach
Bringen Sie den Scanner wie in der Abbildung gezeigt an. Passen Sie die beiden Hervorstehungen an der Vorderseite an den entsprechenden Gegenstücken des Scanners an.

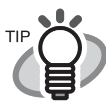
Papierschacht-Abdeckungr
Legen Sie nach dem Öffnen die Dokumente ein.

Papierführung
Passen Sie die Papierführung an die Dokumentenbreite an um Fehlwinkeleinzüge zu vermeiden.

Abdeckungs-Hebel
Ziehen Sie den Hebel auf sich zu um die ADF-Abdeckung zu öffnen.

Betriebstasten
⇒(Siehe Seite 40.)

Ausgabefach
Klappen Sie es vor der Benutzung wie in der Abbildung gezeigt auf.



Sie können den Scanner auch ohne das Ausgabefach benutzen.

■ Betriebstasten



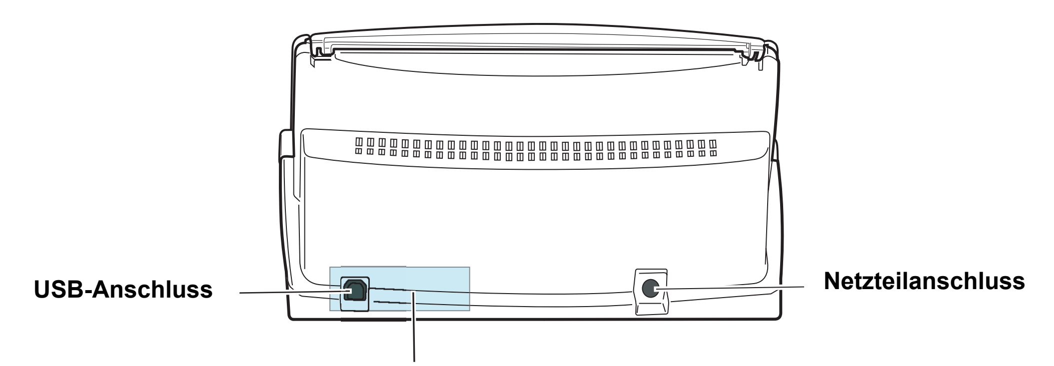
[SCAN] Taste
Startet den Scanvorgang.

[POWER] Taste
Zum Ein/Ausschalten des Scanners.

Power Lampe
Zeigt den Scannerstatus.

Grün; leuchtet	:Bereit
Grün; blinkt	:Scannt
Orange; leuchtet	:Fehler
Lampe aus	:Power aus

■ Rückseite



Siegel (Informiert Sie, dass die Software Installation zuerst ausgeführt werden muss)
Entfernen Sie nach der Installation der Software das Siegel.

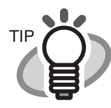
Kapitel 2

ANSCHLUSS von ScanSnap

Dieses Kapitel behandelt den Anschluss von ScanSnap an Ihren PC. Bevor Sie ScanSnap anschließen, installieren Sie bitte die beigelegten Programme (Adobe Acrobat, ScanSnap Manager, CardMinder und den PDF Thumbnail View) auf Ihrem PC.



- Bitte installieren Sie ScanSnap Manager vor dem Anschluss von ScanSnap an Ihren PC.
  Wenn Sie ScanSnap vor der Installation des ScanSnap Mananager anschließen, kann dies zur Folge haben das der Scanner nicht korrekt funktioniert.
- Wenn Sie ScanSnap zuvor angeschlossen haben, wird der "Assistent für das Suchen neuer Hardware" (Diese Nachricht kann sich je nach verwendetem Betriebssystem unterscheiden) angezeigt. Wenn diese Nachricht angezeigt wird, drücken Sie auf [Abbrechen], um dieses Fenster zu schließen. Dann installieren Sie bitte zuerst den ScanSnap Treiber.
- ScanSnap fi-5110EOX kann nicht gleichzeitig mit ScanSnap! fi-4110EOX2 ode anderen ScanSnap fi-5110EOX Scannern an Ihren PC angeschlossen werden.
- Wenn bereits ein Treiber für ScanSnap! fi-4110EOX2 auf Ihrem PC installiert ist, deinstallieren Sie die diesen bitte vor der Installation.
- Wenn auf Ihrem PC bereits der ScanSnap fi-4010CU Treiber installiert ist, ist eine Deinstallation nicht erforderlich. Sie können diesen zusammen mit Scan-Snap fi-5110EOX anschließen und wie zuvor verwenden.



Wenn Sie bereits ScanSnap! fi-4110EOX2 verwenden, können Sie Sdiesen durch die Installation von ScanSnap Manager auf die gleiche Weise wie Scan-Snap fi-5110EOX2 benutzen, da ScanSnap Manager ebenso den Treiber für ScanSnap! fi-4110EOX2 enthält.

* ScanSnap fi-5110EOX kann nicht gleiechzeitig mit ScanSnap! fi-4110EOX2 an Ihrem PC angeschlossen werden.

Für Details bezüglich des zur Installation des Scanners benötigten Speichers, siehe Anhang "IInstallationsspezifikationen" (Seite 113).

2.1 Installieren von ScanSnap

Mit "Installation" wird der Vorgang bezeichnet, die mit ScanSnap gelieferten Programmdateien auf die Festplatte Ihres PCs zu kopieren, und eine für den Betrieb von ScanSnap notwendige Systemumgebung zu erstellen.

■ Vor der Installation von ScanSnap

Treffen Sie bitte vor der Installation von ScanSnap folgende Vorbereitungen.

1. Überprüfen Sie Ihr System.

   Die Systemanforderungen für ScanSnap sind:

■ Betriebssystem

Eines der folgenden Betriebssysteme wird benötigt:

- Windows 98
- Windows Me
- Windows 2000 (Service Pack 1 oder später)
- Windows XP

	Windows 98	Windows 98 (2. Edition)	Windows Me	Windows 2000	Windows XP
ScanSnap Manager	✓	✓	✓	✓	✓
CardMinder™	✓	✓	✓	✓	✓
Adobe Acrobat 6.0	×	✓	×	✓	✓
PDF Thumbnail View	×	×	×	✓	✓

■ PC

- Intel® Pentium® III 600MHz oder schneller (Intel® Pentium® 4 1.8GHz oder schneller wird empfohlen)
- CD-ROM Laufwerk (notwendig für die Installation)
- USB-Anschluss (2.0/1.1)

■ RAM

128MB oder mehr (256MB oder mehr wird empfohlen)



- Es kann vorkommen das ScanSnap nicht funktioniert, wenn der USB-Anschluss mit der Tastatur oder dem Bildschirm belegt worden ist.
- Wenn Sie einen handelsüblichen USB Hub benutzen, verwenden Sie bitte ein mit einem Netzteil ausgestattetes Modell.
- Wenn Sie den Scanner über USB 2.0 anschließen, ist es erforderlich, dass der USB-Anschluss und Hub mit USB 2.0 kompatibel sind. Die Scangeschwindigkeit kann sich verlangsamen, wenn Sie den Scanner über USB 1.1 anschließen. Ist Ihr PC mit einem USB 2.0 Anschluss ausgestattet, benutzen Sie bitte den USB 2.0 Anschluss.
  Für die Verwendung von USB 2.0, beachten Sie bitte folgende Tabellen.
- Wenn der Rechner oder Speicher nicht die empfohlenen Anforderungen erfüllt, setzt dies die Scangeschwindigkeit herab.

■ **Freier Speicher auf der Festplatte**

- ScanSnap Manager 50 Mbytes
- CardMinder 120 Mbytes
- Adobe Acrobat 6.0 250 Mbytes
- PDF Thumbnail View 5 Mbytes

2. Vergewissern Sie sich, dass ScanSnap nicht an Ihren Computer angeschlossen ist

3. Starten Sie den PC.
   Wenn Sie Windows 2000 oder Windows XP benutzen, loggen Sie sich als Benutzer mit "Administrations"-Privilegien ein (Computer Administrationsprivilegien für das Microsoft Windows XP Home Edition Betriebssystem).

Beenden Sie alle momentan laufenden Programme.

USB 2.0

	Windows 98	**Windows 98 (2. Edition)**	**Windows Me**	**Windows 2000**	**Windows XP**
Standard-Gerät	×	×	×	✓	✓
Optionale Karte	×	×	✓	✓	✓

■ Installation von Adobe Acrobat

Installieren Sie Adobe Acrobat mit Hilfe der folgenden Vorgehensweise von der "Adobe® Acrobat® 6.0 CD-ROM", die mit diesem Scanner vertrieben wird.

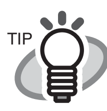


"Adobe Acrobat 6.0 Standard" Systemanforderungen

- BS: Windows 98 Zweite Edition.
  Windows 2000 (Service Pack 2 oder später).
  Windows XP Professional oder Heimausgabe.
- Internet Explorer 5.01 oder später
- Bildschirmauflösung: 800 x 600 oder höher

Bitte beachten Sie dass Adobe Acrobat 6.0 nicht von Windows 98 and Windows Me unterstützt wird. Wenn Sie diese Betriebssysteme benutzen, installieren Sie bitte den Adobe® Acrobat® Reader™ wie auf Seite 9 beschrieben ist.

* Für weitere Details, siehe FAQ auf der Adobe Website http://www.adobe.com (Stand von 1. August, 2003)



Adobe Acrobat wird benötigt, um das "ScanSnap fi-5110EOX Bedienungshandbuch" und das "CardMinder Benutzerhandbuch" anzuzeigen.
Adobe Acrobat (wenn installiert) kann auch mit ScanSnap Verknüpft werden, so dass die eingelesenen Bilder angezeigt werden können.

* Es besteht keine Notwendigkeit Adobe Acrobat zu installieren falls Acrobat bereits auf Ihrem PC installiert ist.

⇒ Fahren Sie mit "Installation der mitgelieferten Software" (Seite 11) fort.

<Für Windows 98 / Windows Me>

Adobe Acrobat 6.0 wird nicht von Windows 98 und Windows Me unterstützt.
Um PDF-Dateien anzuzeigen (z. B. Handbücher oder gescannte Bilder), installieren Sie bitte Adobe® Acrobat® Reader™.

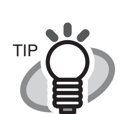
1. Legen Sie die Setup CD-ROM für den Scanner in das CD-ROM Laufwerk ein.
2. Rechtsklicken Sie die [Start] Taste und wählen Sie [Explorer].
3. Doppelklicken Sie uaf das [ar505deu.exe] Symbol in [AcroRead] im Verzeichnis des CD-ROM Laufwerkes.
4. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen um die Anwendung zu installieren.

* Beachten Sie bitte, dass es nicht möglich ist gescannte Bilder mit Adobe® Acrobat® Reader™ zu bearbeiten.



1. Legen Sie die Adobe Acrobat 6.0 CD-ROM in das CD-ROM Laufwerk ein.

   ⇒ Die CD-ROM wird automatisch erkannt und der "Adobe Acrobat 6.0 AutoPlay" Bildschirm wird angezeigt.



Wenn der "Adobe Acrobat 6.0 AutoPlay" Bildschirm nach dem Einlegen der Adobe® Acrobat® 6.0 CD-ROM nicht automatisch angezeigt wird, doppelklicken Sie auf das "AutoPlay.exe" Symbol im Order des CD-ROM Laufwerkes im Explorer.

2. Der folgende Bildschirm wird angezeigt. Wählen Sie [Installieren] und klicken dann auf die [Adobe Acrobat 6.0 Standard installieren] Taste.

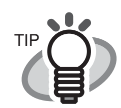


3. Drücken Sie auf die [Weiter] Taste.



⇒ Der Installationsvorgang beginnt und der Einstellungs-Bildschirm wird angezeigt.

4. Der Einstellungs-Bildschirm wird angezeigt. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen um Adobe Acrobat zu installieren.



Für Details bezüglich der Installation von Adobe Acrobat 6.0, klicken Sie auf die [Vor dem Installieren] Taste, und lesen Sie die Beschreibung.

Für Details über die Funktionen und Bedienverfahren von Adobe Acrobat 6.0, siehe die "Adobe Acrobat 6.0 Hilfe."

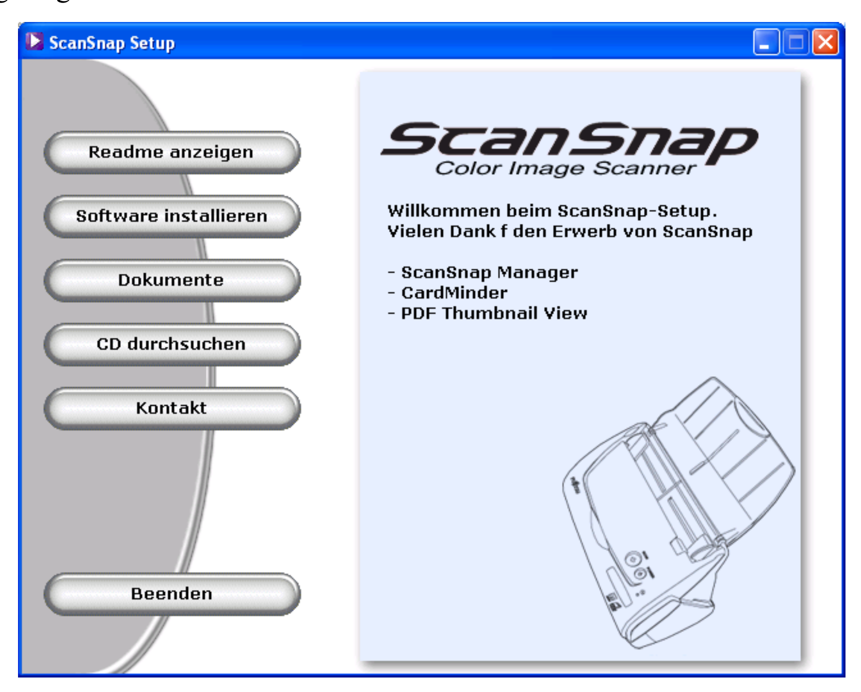
■ Installation der mitgelieferten Software

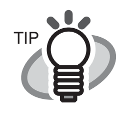
Installation von mitgelieferten Programmen (ScanSnap Manager, CardMinder, PDF Thumbnail View) für ScanSnap von der "Setup-CD-ROM", die dem Scanner beigelegt ist.



1. Legen Sie die Setup CD-ROM für den Scanner in das CD-ROM Laufwerk ein.

   ⇒ Der "ScanSnap Installer" fährt hoch und das "ScanSnap Setup" Dialogfeld wird angezeigt.

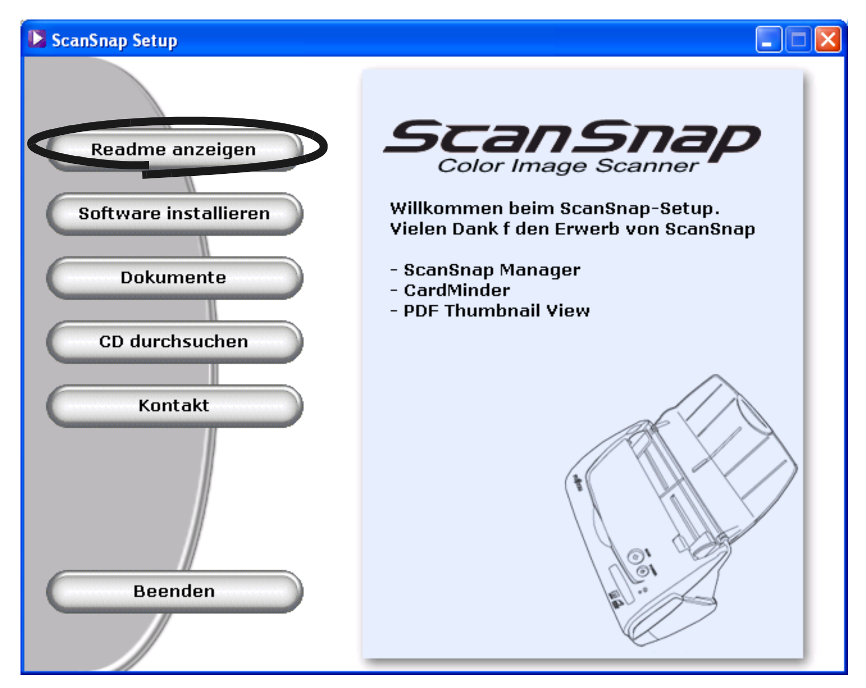




Wenn der "Adobe Acrobat 6.0 AutoPlay" Bildschirm nach dem Einlegen der Adobe® Acrobat® 6.0 CD-ROM nicht automatisch angezeigt wird, doppelklicken Sie auf das "AutoPlay.exe" Symbol im Order des CD-ROM Laufwerks im Explorer.

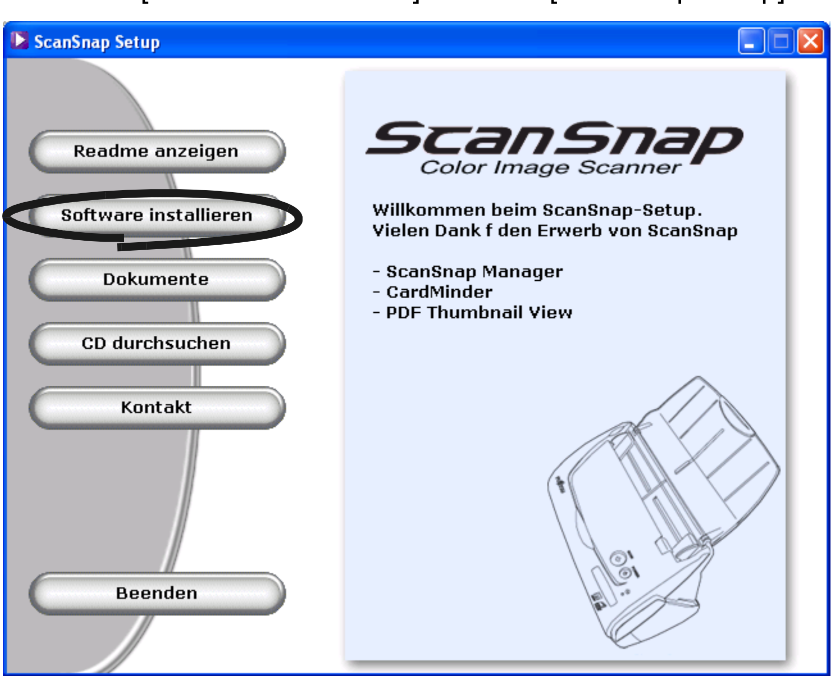
2. Klicken Sie auf die [Readme anzeigen] Taste im ScanSnap Setup Dialogfeld.

Dies beschreibt Vorkehrungen und Hinweise, die Sie beachten müssen wenn Sie ScanSnap installieren und deinstallieren, sowie die Struktur der Dateien der CD-ROM und andere Informationen.



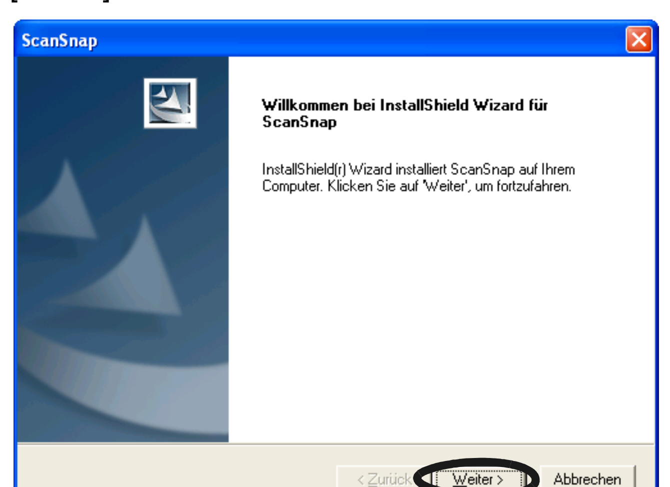
⇒ Wenn Sie diese Beschreibung durchgelesen haben, schließen Sie bitte das Liesmich Fenster.

3. Klicken Sie auf die [Software installieren] Taste im [ScanSnap Setup] Dialogfeld.



⇒ Der [Willkommen bei InstallShield Wizard für ScanSnap] Bildschirm wird angezeigt.

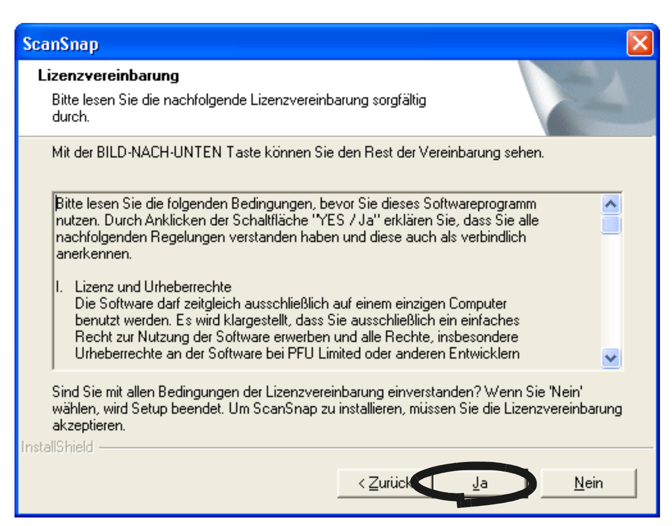
4. Klicken Sie die [Weiter] Taste im "Willkommen bei InstallShield Wizard für ScanSnap"



⇒ Die [Lizenzvereinbarungen] werden angezeigt.

5. Gehen Sie die Details der [Lizenzvereinbarungen] durch. Wenn Sie diese anerkennern, klicken Sie auf die [Ja] Taste.

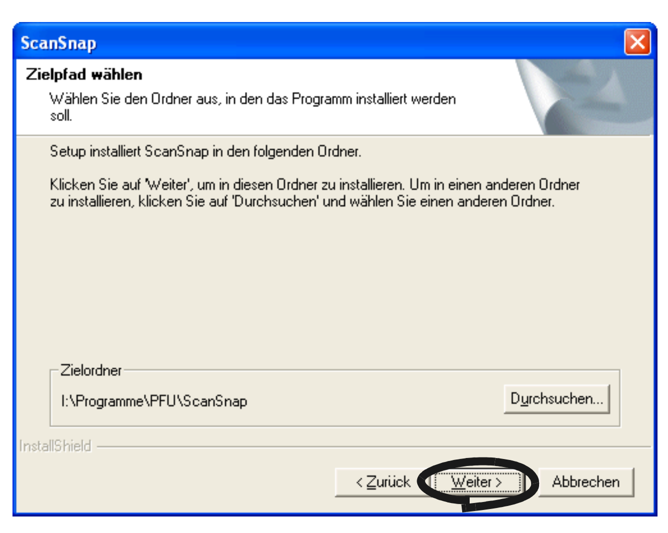
   Sind Sie damit nicht einverstanden, klicken Sie auf die [Nein] Taste. Dies bricht die Installation ab.



⇒ Wenn Sie die [Ja] Taste gedrückt haben, wird der [Zielpfad wählen] Bildschirm angezeigt.

6. Im [Zielpfad wählen] Bildschirm wählen Sie den Installationspfad und klicken dann auf die [Weiter] Taste.

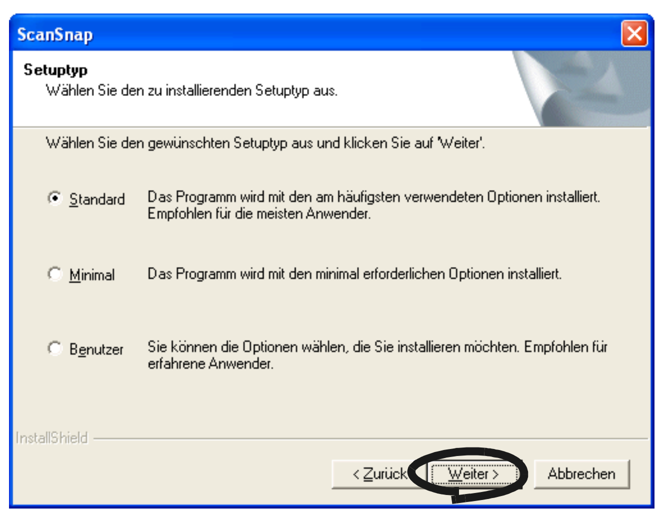
   Um ScanSnap im angezeigten Verzeichnis zu installieren, klicken Sie auf die [Weiter] Taste.
   Normalerweise besteht keine Notwendigkeit, den angezeigten Installationspfad zu ändern.
   Wenn im angezeigten Laufwerk nicht genügend freier Speicher zur Verfügung steht, ändern Sie dementsprechend das Installationsverzeichnis.
   Um das Installationsverzeichnis für ScanSnap zu ändern, klicken Sie auf die [Durchsuchen...] Taste. Das "Ordner auswählen" Dialogfeld wird angezeigt. Wählen Sie das Verzeichnis, in dem ScanSnap installiert werden soll.



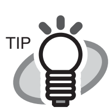
⇒ Der "Setuptyp" Bildschirm wird angezeigt.

7. Wählen Sie Standard und klicken dann auf die [Weiter] Taste.

Wählen Sie [Standard] für einen gewähnlichen Gebrauch von ScanSnap.

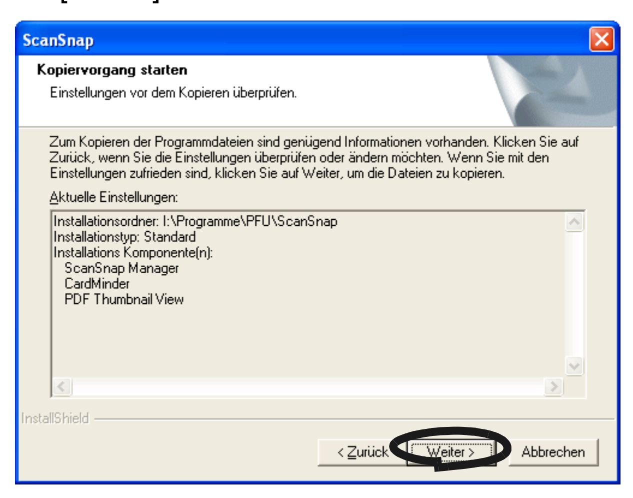


⇒ Der [Kopiervorgang starten] Bildschirm wird angezeigt.



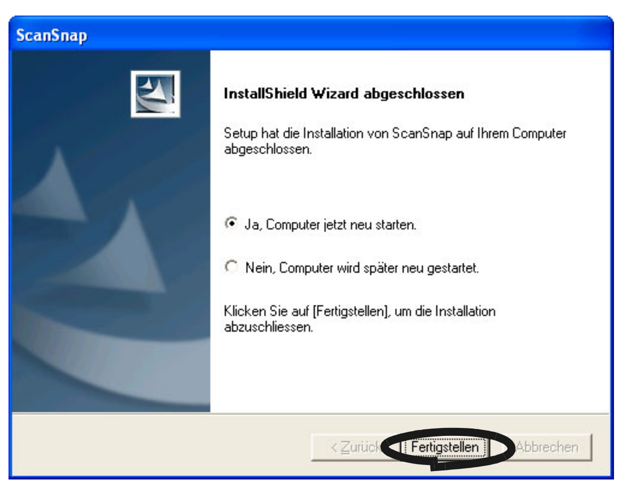
- **Standard**
  "ScanSnap Manager", "CardMinder" und "PDF-Miniaturansicht" warden mit deren Handbüchern installiert.
- **Minimal**
  Der ScanSnap Manager wird mit Handbuch installiert.
- **Benutzerdefiniert**
  Sie können die mit Handbuch installierte Software auswählen.

8. Im [Kopiervorgang starten] Bildschirm, wählen Sie die zu installierenden Dateien und klicken dann auf die [Weiter] Taste.



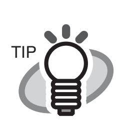
⇒ Dies startet die Installation der mit ScanSnap vertriebenen Programme. Nachdem die Installation abgeschlossen wurde, wird der [InstallShield Wizard abgeschlossen] Bildschirm angezeigt.

9. Im [InstallShield Wizard abgeschlossen] Bildschirm, klicken Sie auf die [Fertigstellen] Taste.



⇒ Wenn Sie [Ja, Computer jetzt neu starten] auswählen, wird der Computer heruntergefahren und neu gestartet.

⇒ Wenn Sie [Nein, Computer wird später neu gestartet] auswählen, wird das [ScanSnap Setup] Dialogfeld angezeigt. Klicken Sie auf die [Beenden] Taste, um das [ScanSnap Setup] Dialogfeld zu schließen.
(Sie müssen Ihren PC neu starten um die Installation abzuschließen.)



Um das "ScanSnap fi-5110EOX Bedienungshandbuch" und das "CardMinderTM Benutzerhandbuch," anzuzeigen, wird Adobe Acrobat oder Adobe® Acrobat® ReaderTM benötigt. Wenn sich diese Software nicht auf Ihrem Computer befinden sollte, installieren Sie bitte Adobe Acrobat 6.0 von der "Adobe Acrobat 6.0 CD-ROM", die mit dem Scanner vertrieben wird.

2.2 Anschließen von ScanSnap an Ihren PC

Folgen Sie der unten angegebenen Vorgehensweise, um ScanSnap an Ihren Computer anzuschließen.

1. Schließen Sie ScanSnap mit Hilfe des Netzkabels und des Netzteils an eine Stromversorgung an.
2. Schließen Sie ScanSnap mit dem USB-Kabel an Ihrem Computer an.



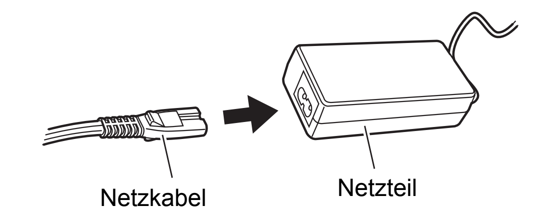
- Vergewissern Sie sich, zuerst das Netzkabel und dann das USB-Kabel angeschlossen zu haben.
- Vergewissern Sie sich, ScanSnap Manager auf Ihrem PC installiert zu haben, bevor Sie den Scanner anschließen. (Für Details über die Installation, siehe "Installieren von ScanSnap" (Seite 6)).

Im Folgenden werden die Vorgehensweisen zum Anschluss des Netzteils und des USB-Kabels beschrieben.

■ Anschluss des Netzteils

Schließen Sie das Netzteil wie unten beschrieben an.

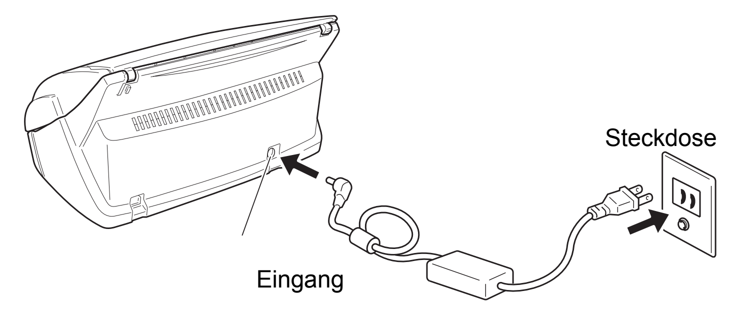
1. Schließen Sie das Netzkabel an das Netzteil an.





Benutzen Sie keine anderen Kabel, als die dem Scanner beigefügten. Verwenden Sie ausschließlich das mit dem Scanner gelieferte Netzkabel und zugehörige Netzteil.

2. Schließen Sie das Netzteil an den Netzteilanschluss von ScanSnap an.



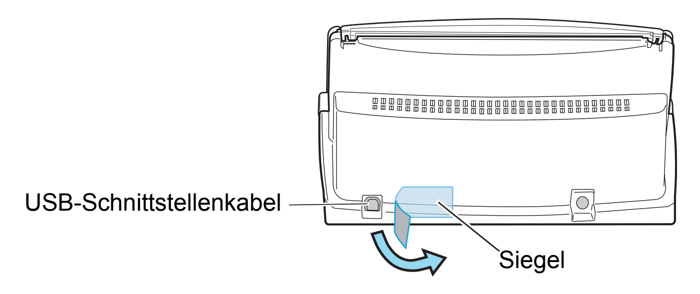
■ Anschluss des USB-Schnittstellenkabels

Schließen Sie das USB-Schnittstellenkabel korrekt an.

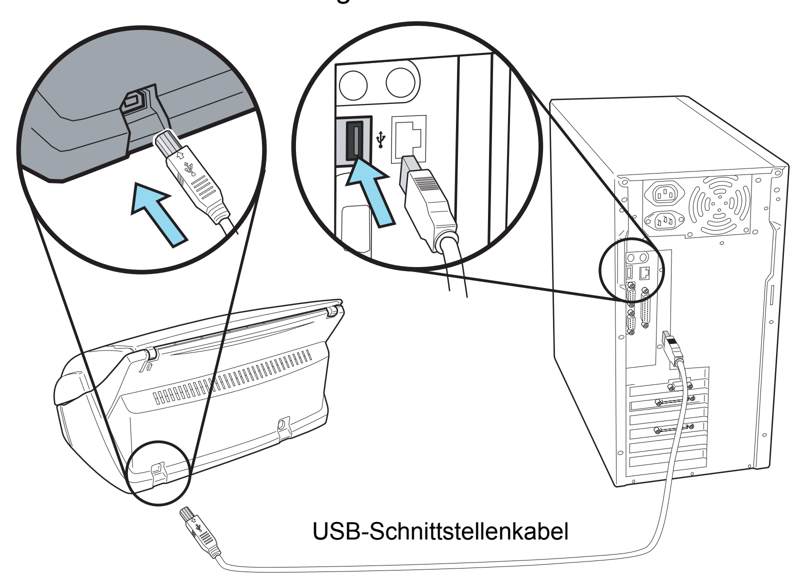


- Benutzen Sie nur das mit dem Scanner vertriebene USB-Kabel. Ein fehlerfreier Betrieb mit einem im Handel erworbenem USB-Kabel kann nicht garantiert werden.
- Wenn Sie das Schnittstellenkabel an einen USB-Hub anschließen vergewissern Sie sich den Hub zu verwenden, der sich am nächsten zu Ihrem Computer befindet (erste Ebene). Wenn Sie es an einem USB-Hub der zweiten Ebene (oder weiter) anschließen, kann ScanSnap eventuell nicht korrekt funktonieren.
- Wenn Sie den Scanner über USB 2.0 anschließen, ist es erforderlich, dass der USB-Anschluss und Hub mit USB 2.0 kompatibel sind. Die Scangeschwindigkeit kann sich verlangsamen, wenn Sie den Scanner über USB 1.1 anschließen. Ist Ihr PC mit einem USB 2.0 Anschluss ausgestattet, benutzen Sie bitte den USB 2.0 Anschluss.

1. Entfernen Sie das Siegel vom USB-Anschluss an der Rückseite des Scanners.



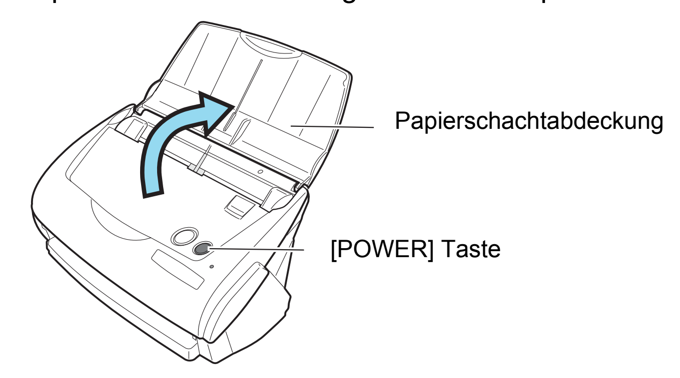
2. Stecken Sie das USB-Schnittstellenkabel in den USB-Anschluss am Scanner und schließen Sie das andere Ende an USB-Anschluss Ihres PCs an. Stecken Sie das USB-Kabel fest und so weit wie möglich in den Anschluss.



2

ANSCHLUSS von ScanSnap

3. Öffnen Sie die Papierschacht-Abdeckung von ScanSnap.



⇒ ScanSnap wird von Ihrem Computer automatisch erkannt.



Wenn der ScanSnap nicht automatisch eingeschalten wird, drücken Sie die [POWER] Taste auf dem Scanner.

■ **Für Windows 98**

Die "Datenträger einlegen" Nachricht wird angezeigt.
Legen Sie die Windows 98 CD-ROM in das CD-ROM Laufwerk ein und klicken dann auf die [OK] Taste.

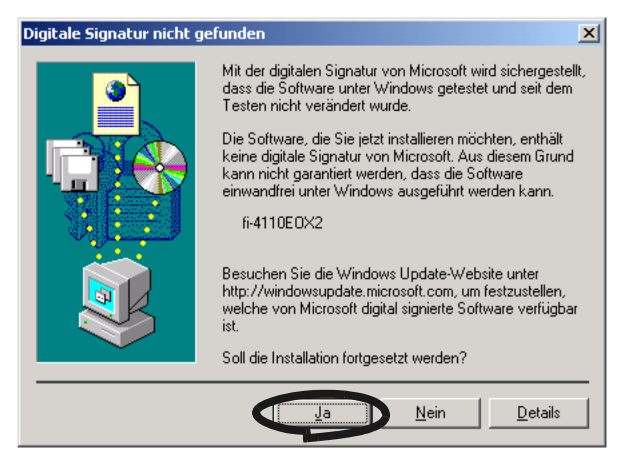


■ **Für Windows Me**

Neue Hardwarekomponenten werden automatisch dem System hinzugefügt und die Verarbeitung wird fortgesetzt.

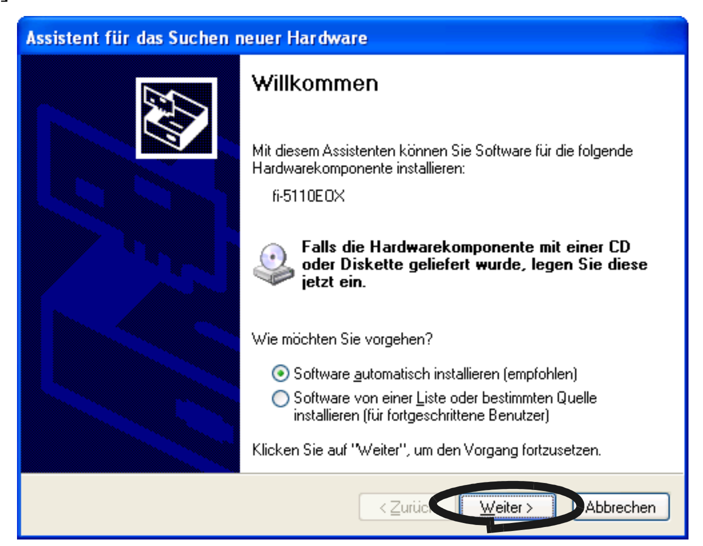
■ **Für Windows 2000**

Das "Digitale Signatur nicht gefunden" Dialogfeld wird angezeigt. Klicken Sie auf die [Ja] Taste.



■ Für Windows XP

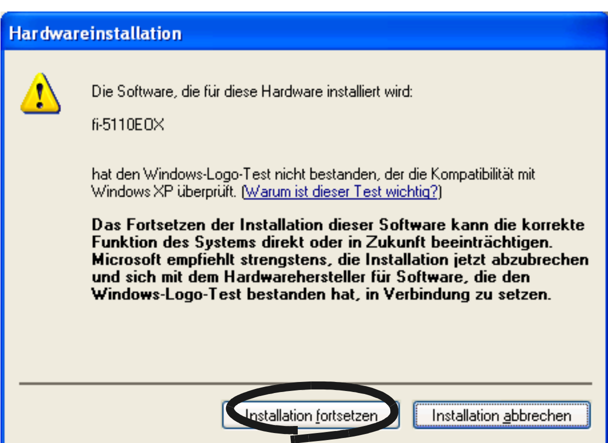
Der "Assistent für das Suchen neuer Hardware" wird angezeigt. Drücken Sie auf die [Weiter] Taste.





Auch wen die Nachricht [Falls die Hardwarekomponente mit einer CD oder Diskette geliefert wurde, legen Sie diese jetzt ein.] angezeigt wird, ist es nicht erforderlich die CD jetzt in das CD-ROM Laufwerk einzulegen.

Das "Hardwareinstallation" Dialogfeld wird angezeigt. Klicken Sie auf die [Installation fortsetzen] Taste.

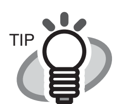


Der "Assistent für das Suchen neuer Hardware" wird angezeigt. Klicken Sie auf die [Fertigstellen] Taste.

⇒ ScanSnap wird Ihrem Computer als neue Hardwarekomponente hinzugefügt.

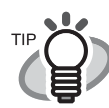


Es kann einige Zeit dauern, bis das "ScanSnap Manager" Symbol in der Taskleiste als angezeigt wird.
Drücken Sie die [POWER] Taste auf dem Scanner wenn das Symbol immer noch als angezeigt wird.



Zum Ein/Ausschalten des Scanners, drücken Sie die [POWER] Taste für mindestens eine Sekunde.

*Um ein versehentliches Ausschalten des Scanners zu vermeiden, kann dieser nur ausgeschalten werden wenn Sie die [POWER] Taste für mindestens eine Sekunde lang drücken.



Die Stromzufuhr des Scanner wird durch folgende Aktionen kontrolliert:

- Öffnen/Schließen der Papierschachtabdeckung des Scanners
- Ein/Ausschalten des PCs
- Drücken der [POWER] Taste auf dem Scanner (Wenn die Papierschacht-Abdeckung geöffnet ist).

Mit dem Öffnen/Schließen der Papierschacht-Abdeckung wird die Stromzufuhr des Scanners in jedem Fall kontrolliert. So wird zum Beispiel der Scanner auch nicht mit dem Einschalten des PCs eingeschaltet, wenn die Papier-schacht-Abdeckung geschlossen ist.

Im Allgemeinen können Sie den Scanner einfach durch das Öffnen und Schließen der Papieschacht-Abdeckung ein- und ausschalten ohne die Power Taste zu betätigen wenn dieser an Ihren PC angeschlossen ist.

Kapitel 3

GRUNDLEGENDE SCANNER-BEDIENVERFAHREN

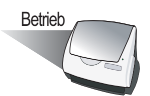
Dieses Kapitel behandelt die grundlegenden ScanSnap Bedienverfahren.

3

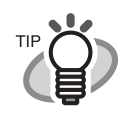
3.1 Abfolge der Betriebsverfahren

Dieser Abschnitt beschreibt die Abfolge der Betriebsverfahren, beginnend mit dem Scannen eines Dokumentes mit ScanSnap, bis zum Abspeichern des gescannten Bildes im PDF-Format.

■ Vorbereitung



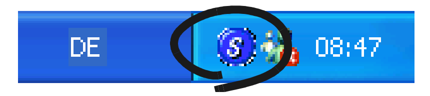
1. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel an den Scanner angeschlossen ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Scanner korrekt an Ihren PC angeschlossen ist.



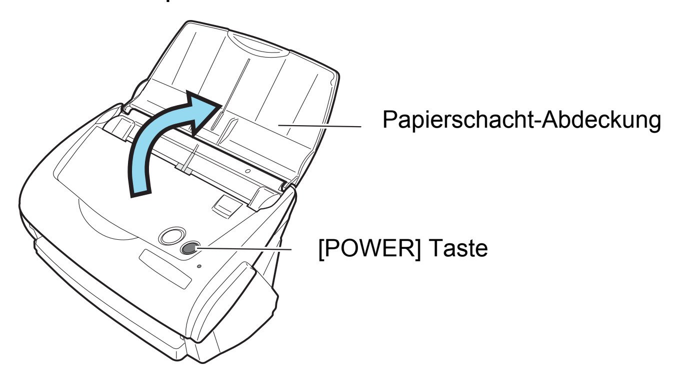
Sie können den Scanner nach dem Einschalten an Ihren PC anschließen. Ist der Scanner bereits an Ihren Scanner angeschlossen, ist es nicht notwendig die Verbindung zu trennen und den Scanner erneut anzuschließen.

3. Schalten Sie Ihren PC ein.

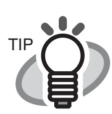
   ⇒ Das "ScanSnap Manager" erscheint wenn Windows hochgefahren ist.



4. Montieren Sie den ADF-Papierschacht.

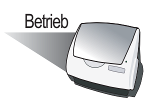


   ⇒ Wenn sich der Scanner eingeschaltet, verändert sich die Anzeige des "ScanSnap Manager" Symboles.

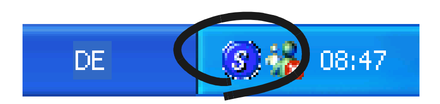


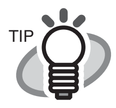
Wenn sich der Scanner nicht automatisch einschaltet auch wenn die Papierschacht-Abdeckung geöffnet ist, drücken Sie die [POWER] Taste auf dem Scanner.

■ Einscannen von Dokumenten



1. Vergewissern Sie sich, dass das "ScanSnap Manager" Symbol in der Arbeitsleiste angezeigt wird.





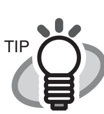
Wenn das "ScanSnap Manager" Symbol nicht angezeigt wird, wählen Sie [Programme] - [ScanSnap-Treiber] - [ScanSnap Manager] aus dem Startmenü und starten "ScanSnap".
Im Allgemeinen wird "ScanSnap Manager" unter "Startup" Programme registriert, wodurch das Symbol automatisch in der Arbeitsleiste angezeigt wird wenn Windows hochgefahren ist. Wenn "ScanSnap Manager" nicht unter "Startup" Programme registriert ist, wählen Sie [Alle Programme] - [ScanSnap Manager] - [Startup Register] aus dem [Start] Menü um "ScanSnap Manager" zu registrieren.

2. Legen Sie die Dokumente in den Scanner ein.

   Siehe "3.2 Scannen verschiedener Dokumententypen" (Seite 28) and "3.3 Einlegen von Dokumenten" (Seite 30).

3. Drücken Sie SCAN ([SCAN] Taste).

   ⇒ Somit wird der Scanvorgang gestartet.

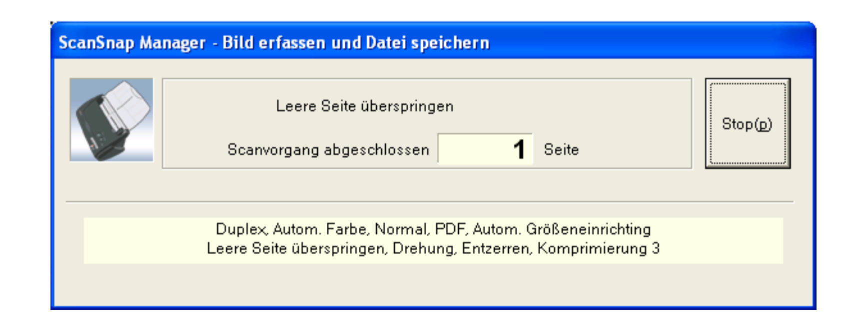


Als Grundeinstellung werden Dokumente im "Duplex" Modus gescannt wenn Sie die [SCAN] Taste drücken. MIt dem "ScanSnap Manager" können Sie die Einstellungen entsprechend verändern, so dass Dokumente im "Simplex" Modus gescannt werden wenn Sie die [SCAN] Taste drücken.

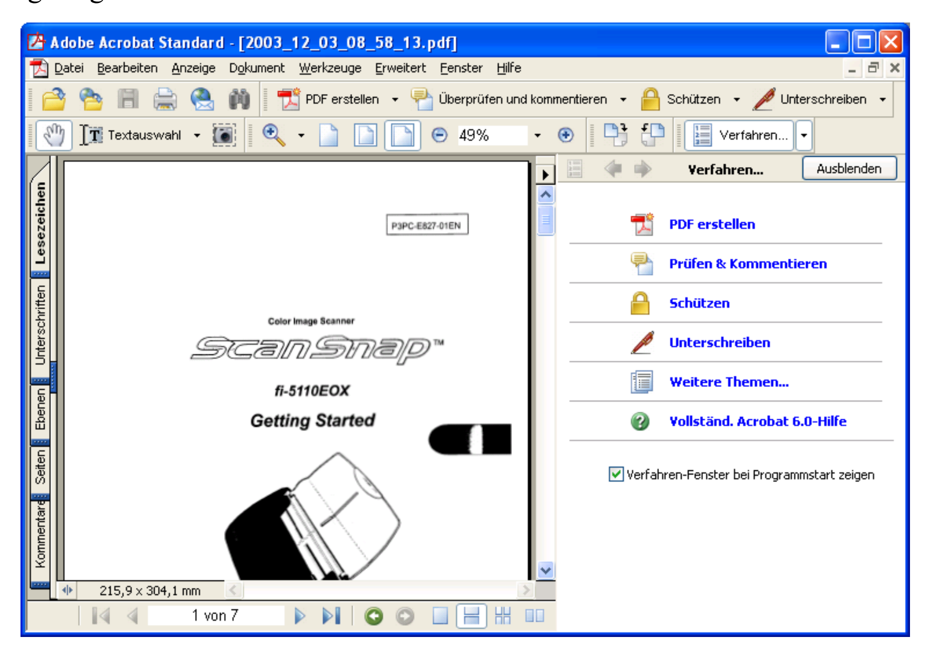


- Entfernen oder schließen Sie während des Scanvorganges keine USB-Geräte an.
- Schließen Sie während des Scanvorganges nicht die Papierschacht-Abdeckung und drücken Sie nicht die [POWER] Taste.

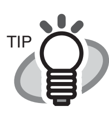
⇒ Die Lampe des Scanners leuchtet während des Scannens grün.
Folgendes Fenster erscheint um den Scanstatus anzuzeigen.



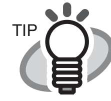
⇒ Die beigefügte Anwendung (Adobe Acrobat, etc.) wird gestartet und das gescannte Bild angezeigt.



Für Details über die Einstellungen für das Scannen, Dateinamen und den Zielordner für das Speichern der Daten, etc., siehe "3.4 Ändern der Scan-Einstellungen" (Seite 33).
Für das Scannen von Vesitenkarten, siehe "3.6 Scannen von Visitenkarten" (Seite 71).



In der Grundeinstellung werden Dokumente in "Scanqualität: Normal" und "Farbmodus: Auto" eingelesen.



- Bevor Sie Dokumente einscannen, die gedruckten oder handschriftlichen Text enthalten, markieren Sie bitte das "Einstellung nur für Textdokumente" Kästchen unter [Option...] im [Scanmodus] Menü im "Scannen und Einstellungen speichern" Dialogfeld. Für Details, siehe "3.4 Ändern der Scan-Einstellungen" (Seite 33).
- Die Anwendung, die nach dem Einlesen automatisch gestartet wird, kann sich je nach Einstellung im [Anwendung] Menü im "Scannen und Einstellungen speichern" Dialogfeld, unterscheiden. For details, refer to "3.4 Ändern der Scan-Einstellungen" (Seite 33).
- Eingelesene Dokumente können ebenso als Bilddatei (JPEG) gespeichert werden. In diesem Fall, ändern Sie bitte vor dem Scannen die Dokumenten Scan-Einstellungen. Für Details über das Ändern der Scan-Einstellungen, siehe "3.4 Ändern der Scan-Einstellungen" (Seite 33). Folgende Scan-Einstellungen können verändert werden:
  - ScanSnap Anwendungen
  - Ordner zum Abspeichern gescannter Bilder
  - Name der Datei zum abspeichern eines gescannten Bildes
  - Dateiformat eines gescannten Bildes [Dateiart]
  - Dokumenten-Scangröße
  - Scanmodus (Entwurf, hohe Qualität, Störungdreduktion des Rückseitenbildes, automatisches Entfernen leerer Seiten und automatisches Drehen von Seiten)
  - Dateigröße eines gescannten Bildes
  - Die Komprimierungsrate eines gescannten Bildes kann sich geringfügig unterscheiden.

  Die Scanskala kann sich geringfügig unterscheiden.
- Mit Adobe Acrobat 6.0 können als PDF-Datei gespeicherte Bilder mit folgenden Funktionen verarbeitet werden:
  - **Gescanntes Dokument in einen bearbeitbaren Text konvertieren**
    Wählen Sie aus dem Menü [Dokument] - [Papier Capture] - [Capture starten...]
    *)Falls es sich um fabige Dokumente handelt, vergewissern Sie sich, dass die Bilder in der Scanqualität "Fein" oder "Beste" vor dem Ausführen dieser Operation gescannt worden sind. (Siehe Seite 40)
  - **Reduzieren der PDF-Dateigröße**
    Wählen Sie vom Menü [Datei] -[Dateigröße reduzieren]

  Für Details bezüglich der Handhabung von Adobe Acrobat 6.0, siehe die "Adobe Acrobat 6.0 Hilfe."

■ Ein- und Ausschalten des Scanners

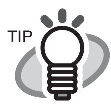
ScanSnap kann durch folgende Aktionen ein/ausgeschaltet werden:

- Ein/Ausschalten des PCs.
- Öffnen/Schließen der Papierschacht-Abdeckung des Scanners.

Im Allgemeinem ist es nicht erforderlich den Scanner ein/aus zu schalten wenn dieser an Ihren PC angeschlossen ist.

Ausschalten Ihres PCs oder Schließen der Papierschacht-Abdeckung....
Die Lampe des Scanners erlischt und der Scanner ist ausgeschaltet.
Einschalten Ihres PCs oder Öffnen der Papierschacht-Abdeckung....
Die Lampe des Scanners leuchtet und der Scanner ist eingeschalten.

Um den Scanner auszuschalten wenn die Papierschachtabdeckung geöffnet ist, drücken Sie die [POWER] Taste auf dem Scanner.



Zum Ein/Ausschalten des Scanners, halten Sie die [POWER] Taste für mindestens eine Sekunde lang gedrückt.
*Um ein versehentliches Ausschalten des Scanners zu vermeiden, funktioniert die [POWER] nicht, wenn Sie diese nicht für mindestens eine Sekunde lang gedrückt halten.



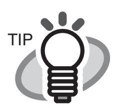
- Abhängig von Ihrem PC, wird ScanSnap mehrere male initialisiert während der PC hochfährt.
- Abhängig von Ihrem PC, kann für das Ausschalten der Scannerlampe zwei oder drei Minuten in Anspruch genommen werden.
  *Dies ist abhängig von den Einstellungen Ihres PC, und keine Fehlfunktion des Scanners.

■ Ende der Operation

Schließen des "ScanSnap Manager"

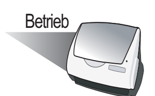


Klicken Sie auf S in der Arbeitsleiste und wählen Sie [Einstellungen] aus dem angezeigten Menü.



"ScanSnap Manager" ist für den Betrieb von ScanSnap notwenig. Zum Starten des "ScanSnap Manager", wählen Sie [Alle Programme] - [ScanSnap Manager] - [ScanSnap Manager].
(* Für gewöhnlich ist es nicht erforderlich "ScanSnap Manager" zu beenden.)

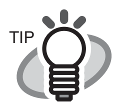
Den Anschluss des Scanners an Ihren PC trennen



1. Schließen Sie die Papierschacht-Abdeckung zum Ausschalten des Scanners.
   ⇒ Das "ScanSnap Manager" Symbol in der Arbeitsleiste anders sich von "Aktiviert" in das "Deaktiviert" Symbol.

2. Entfernen Sie das USB-Schnittlstellenkabel von Ihrem PC.

3. Entfernen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

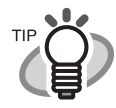


Die Stromversorgung des Scanners wird durch das Ein/Ausschalten des PCs oder das Öffnen/Schließen der Papierschacht-Abdeckung kontrolliert. Im Allgemeinem ist es nicht erforderlich den Scanner ein/aus zu schalten wenn dieser an Ihren PC angeschlossen ist.

3.2 Scannen verschiedener Dokumententypen

Die unten aufgeführte Tabelle zeigt die Dokumententypen, die mit diesem Scanner eingelesen werden können.

Medium	Papier, das für gewöhnlich in Büros verwendet wird	
Gewicht	52 g/m^2 bis 127 g/m^2	
Größe	Legal	(8.5 in. x 14 in.)
	DIN A4	(210 mm x 297 mm)
	Letter	(8.5 in. x 11 in.)
	B5	(182 mm x 257 mm)
	DIN A5	(148 mm x 210 mm)
	B6	(128 mm x 182 mm)
	DIN A6	(105 mm x 148 mm)
	Visitenkarte	(55 mm x 90 mm)
	Postkarte	(100 mm x 148 mm)
	Benutzerdefiniert	Breite: 50,8 bis 216 mm Länge: 50,8 bis 360 mm



Folgende Dokumente können beim Einlesen eventuell zu Schwierigkeiten führen. Benutzen Sie diese daher nicht.

- Papier mit Büro- und Heftklammern oder Haftzetteln
- Papier mit nasser Tinte
- Dokumente, größer als Legal (Breite: 216 mm, Länge: 360 mm)
- Dokumente kleiner als: Breite: 50,8 mm, Länge: 50,8 mm
- Andere Materialien (z. B. Textilien, Metallfolien, oder OH-Folien)
- Dokumente dünner als 52.3 g/m14 (und dicker als 104.7 g/m2
- Durchschlagpapier
- Photopapier

Folgende Dokumente können beim Einlesen mit diesem Scanner möglicherweise zu Problemen führen.

- Dokumente mit ungleichmäßiger Dicke (z. B. Briefumschläge, etc.)
- Zerknittertes oder gewelltes Papier
- Gefaltetes oder eingerissenes Papier
- Pauspapier
- Beschichtetes Papier
- Perforiertes oder gelochtes Papier
- Nicht rechteckige Papierformate
- Kohlenstofffreies Papier



- Um einer Verschmutzung der Rollen vorzubeugen, vermeiden Sie es, handschriftlich ausgefüllte Dokumente zu scannen. Ist dies jedoch unumgänglich, müssen Sie die Rollen regelmäßig reinigen. Für Näheres siehe 6.2 Reinigen des Scanneräußeren95.
- Graphitfreie Durchschlagpapiere weisen eine chemische Zusammensetzung auf, die der Papierseparations-Einheit oder den Rollen (z. B. der Einzugsrolle) schadet. Geben Sie bitte auf folgende Punkte acht:
  - Reinigen Sie die Papierseparations-Einheit und Rollen so oft wie möglich.
  - Beim Einlesen von holzanteiligen Dokumenten, kann sich die Nutzungsdauer der Papierseparations-Einheit und der Einzugsrolle verkürzen, verglichen mit dem Fall, dass holzfreies Papier eingelesen wird.
- Wenn Sie Photos auf dem Scanner einlegen, können deren Oberflächen beim Scannen eventuell verkratzt werden.

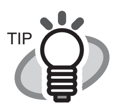
3.3 Einlegen von Dokumenten

Dieser Abschnitt beschreibt das Einlegen von Dokumenten in den ADF-Papierschacht.

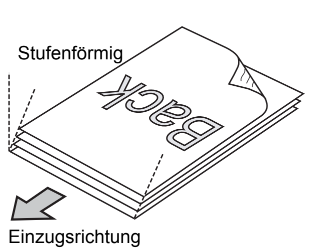
■ Einlegen von Dokumenten

1. Richten Sie die Dokumentenkanten bündig aus.

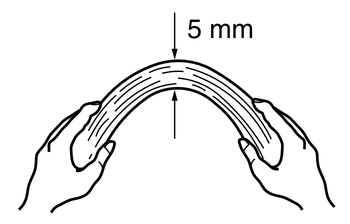
   Richten Sie die Dokumentenkanten bündig aus.
   1) Richten Sie die Dokumentenkanten bündig aus.
      Richten Sie die Kanten des Dokumentenstapels bündig aus.
   2) Überprüfgen Sie die Blattanzahl im Dokumentenstapel.
      Die Standardanzahl der einlegbaren Blätter ergibt sich wie folgt:
      -DIN A4 oder kleiner ergibt einen Stapel von 5 mm oder weniger (50 Blätter je 64g/m^2)



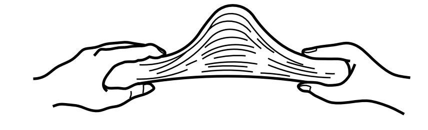
Die Einzugszuverlässig erhöht sich wenn Sie den Dokumentenstapel wie in der Abbildung gezeigt einlegen. Die Blattkanten im Stapel sind leicht versetzt und bilden so ein stufenförmiges Muster, was den Einzug der einzelnen Blätter erleichtert.



Bevor Sie die Dokumente in den Scanner einlegen, lockern Sie diese bitte wie folgt auf:
1) Nehmen Sie einen Dokumentenstapel mit einer Dicke von weniger als 5 mm heraus.
2) Halten Sie mit beiden Händen den Dokumentenstapel wie abgebildet und biegen Sie diesen zu einen Bogen.



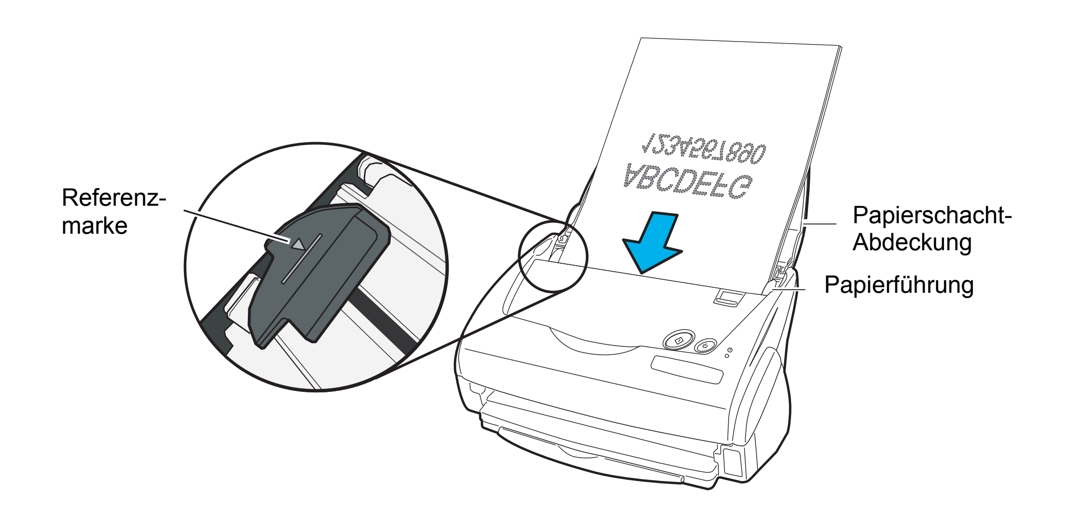
3) Halten Sie die Dokumente mit beiden Händen fest, so dass beide Enden gebogen sind, und biegen Sie daraufhin die Dokumente in die Gegenrichtung, damit Luft zwischen die Seiten gelangt.

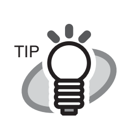


4) Wiederholen Sie Schritt 1) bis 3) einige Male.
5) Drehen Sie den Stapel um 90 Grad und lockern Sie diesen dann erneut auf.

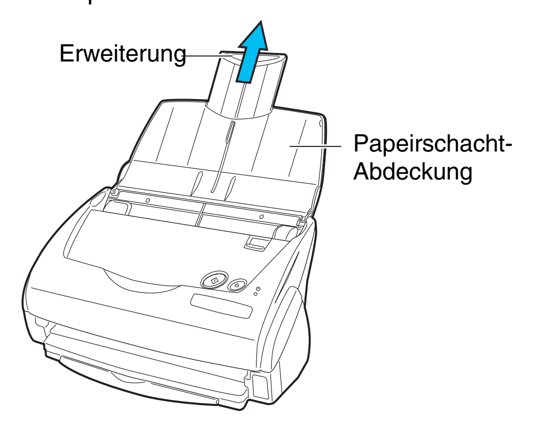
2. Legen Sie die Dokumente in den ADF-Papierschacht ein.

Legen Sie das Dokument so ein, dass die Vorderseite des beidseitigen Dokuments (Wenn mehrere Dokumente eingelegt wurden, richten Sie entsprechend die erste Seite so aus) mit der Oberkante nach unten zum ADF-Papierschacht zeigt.
Reduzieren Sie die Blattanzahl des Stapels, sollte die Referenzmarke überschritten werden.



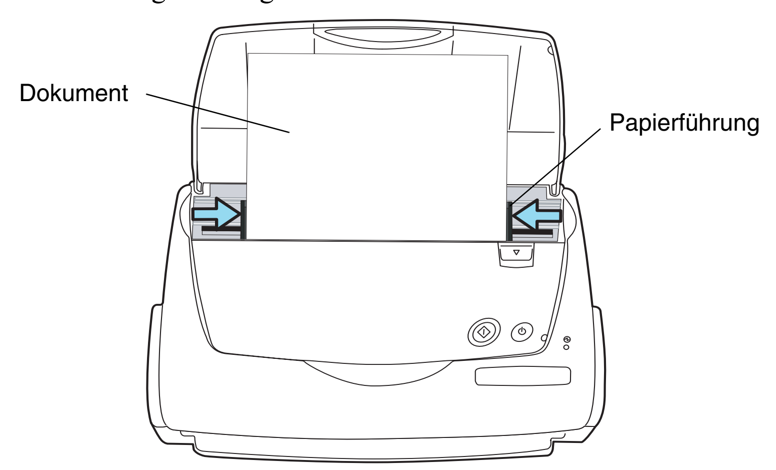


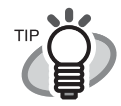
Vor dem Einlegen von DIN A4/Letter/Legal Dokumenten, ziehen Sie zuerst die Erweiterung des ADF-Papierschachtes heraus.



3. Passen Sie die Papierführung an die Dokumentenbreite an und richten Sie die Dokumente gerade aus.

   Stellen Sie die Führungen so ein, dass sie die Seiten des Dokumentenstapels berühren. Wenn die Dokumente zu locker zwischen der linken und rechten Papierführung liegen, werden diese möglicherweise diagonal eingescannt.

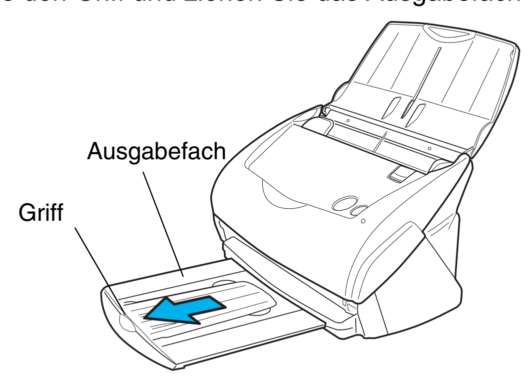




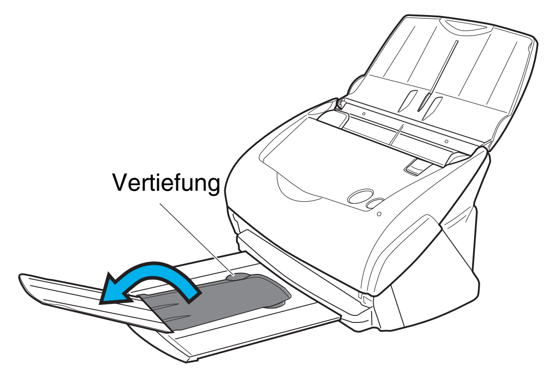
Das Ausgabefach verhindert, dass die gescannten Dokumente in Unordnung geraten oder zu Boden fallen. Für Details über das Anbringen des Ausgabefaches an den Scanner, siehe "Bezeichnung und Funktion der Teile" auf Seite 3.

Benutzen Sie das Dokumentenausgabefach wie folgt.

1. Fassen Sie den Griff und ziehen Sie das Ausgabefach auf sich zu.



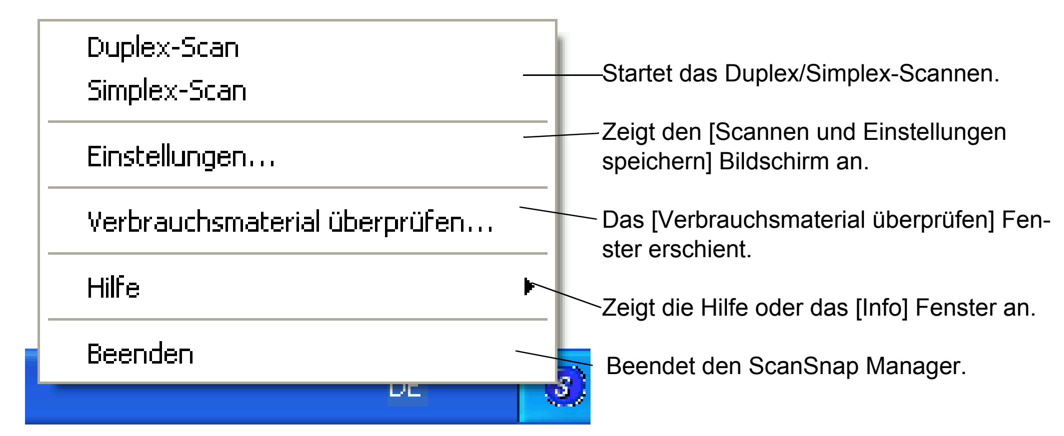
2. Fassen Sie mit Ihrem Finger in die Vertiefung und heben dann die Ausgabefacherweiterung heraus.



3.4 Ändern der Scan-Einstellungen

Alle Operationen von ScanSnap werden von "ScanSnap Manager" kontrolliert.

Im Allgemeinem wird ScanSnap Manager in der Arbeitsleiste registriert und als angezeigt. Rechtsklicken Sie auf das Symbol um sich das folgende Menü anzeigen zu lassen. Mit diesem Menü können Sie den Scanvorgang starten, Einstellungen für das Scannen korrigieren oder Verbrauchsmaterialien überprüfen.

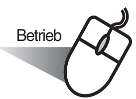


Ändern der Scaneinstellungen im [Scannen und Einstellungen speichern] Bildschirm.

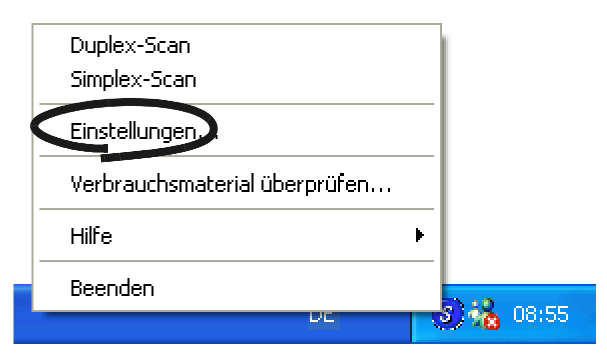
Folgende Einstellungen können geändert werden:

- Die Anwendung, die automatisch startet nach dem mit ScanSnap Gescannt wurde [Anwendung]
- Ordner zum abspeichern gescanner Bilder [Speichern unter]
- Scanmodus (Entwurf, hohe Qualität, Farbscannen, Schwarzweiß-Scannen, Störungsreduktion des Rückseitenbildes, automatisches Entfernen leerer Seiten und automatisches Drehen von Seiten) [Scanmodus]
- Dateiformat eines gescannten Bildes [Dateiart]
- Dokumenten-Scangröße [Papiergröße]
- Dateigröße wenn gescannte Bilder gespeichert werden   [Dateigröße]

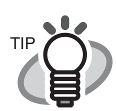
Im Folgenden wird das Verändern der Einstellungen beschrieben.



1. Rechtsklicken Sie auf das ScanSnap Manager Symbol in der Arbeitsleiste und wählen dann [Einstellungen...] aus dem angezeigten Menü.

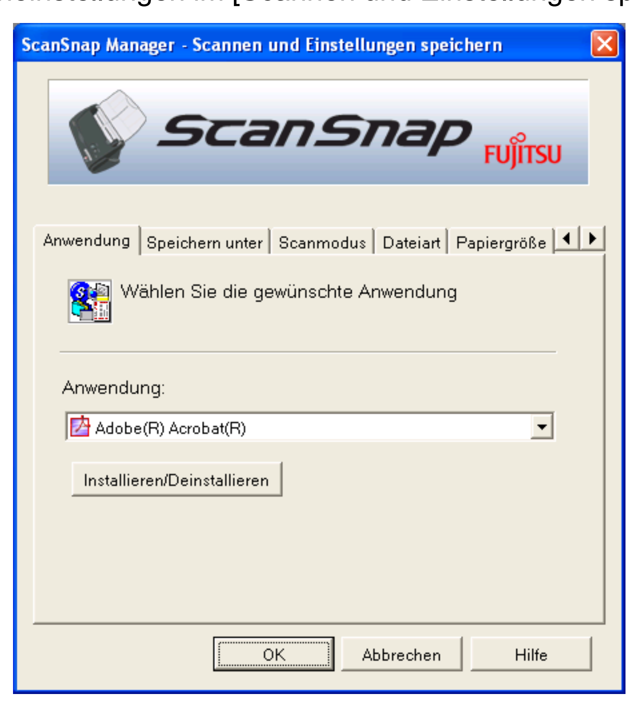


⇒ Das [Scannen und Einstellungen speichern] Dialogfeld wird angezeigt.



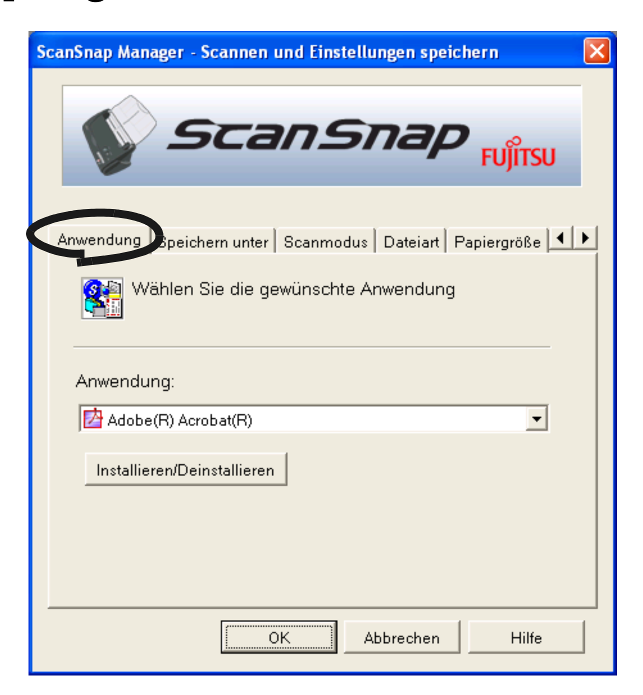
Sie können das [Scannen und Einstellungen speichern] Dialogfeld auch durch das gleichzeitige Drücken von [Ctrl] + [Shift] + [Leertaste] oder durch Doppelklicken des Symbols in der Arbeitsleiste öffnen.

2. Ändern der Scaneinstellungen im [Scannen und Einstellungen speichern] Bildschirm.



Im Folgenden wird das Einstellen der einzelnen verfügbaren Menüpunkte aufgezeigt.

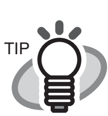
[Anwendung] Registerkarte



■ **Anwendung:**

Bestimmt die Anwendung, die mit ScanSnap ausfgeführt werden soll. Das gewählte Programm wird gestartet, nachdem ein Dokument mit ScanSnap eingescannt wurde.
Klicken Sie auf ▾ um eine Anwendung auszuwählen.
Folgende Anwendungen können ausgewählt werden:

- Scan zu Datei (Bilddaten werden als Datei gespeichert)
- Adobe®Acrobat®
- Adobe®Acrobat® Reader™ oder Adobe® Reader®
- CardMinder

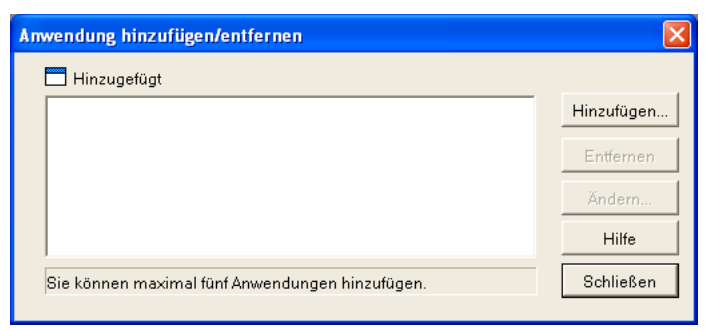


- Die oben aufgezeigten Anwedungen können automatisch ausgewählt werden, sofern diese installiert sind. Wenn diese deinstalliert wurden, werden sie automatisch nicht mehr in den Auswahlliste angezeigt.
- Wenn Sie [Scan zu Datei] (Bilddaten werden als Datei gespeichert) wählen, wird das gescannte Bild nach Beenden des Scanvorganges als Datei gespeichert. Das Scanergebnis wird nicht im Bildschirm angezeigt. Diese Einstellung ist ideal, wenn es nicht erforderlich ist sich das Scanergebnis jedes einselnen Dokumentes anzeigten zu lassen.
- Wenn Sie "CardMinder " als "Anwendung:" in der [Anwendung] Registerkarte auswählen, werden [Dateiart], [Papiergröße] und [Dateigröße] nicht angezeigt.
- Wenn CardMinder gestartet wird, geht die "Anwendung:" in [Anwendung] automatisch in den von "CardMinder" ausgewählten Modus über. Wenn Sie CardMinder verlassen, ist der ursprünglich ausgewählte Modus wieder gültig.

■ [Installieren/Deinstallieren] Taste

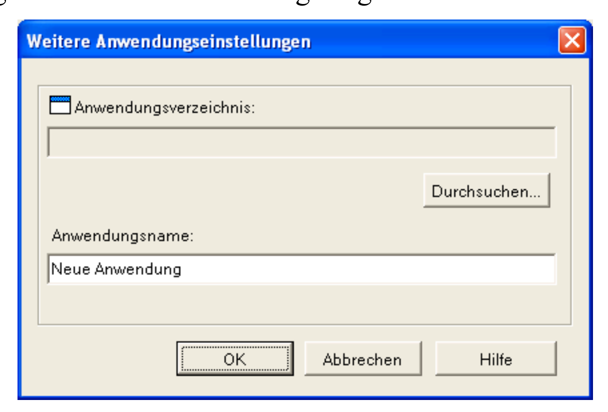
Anwendungen können als "Anwendung" registriert oder entfernt werden.
Wenn Sie auf die [Installieren/Deinstallieren] Taste drücken, wird folgender Bildschirm angezeigt.

(Bis zu fünf Anwendungen können registriert werden.)



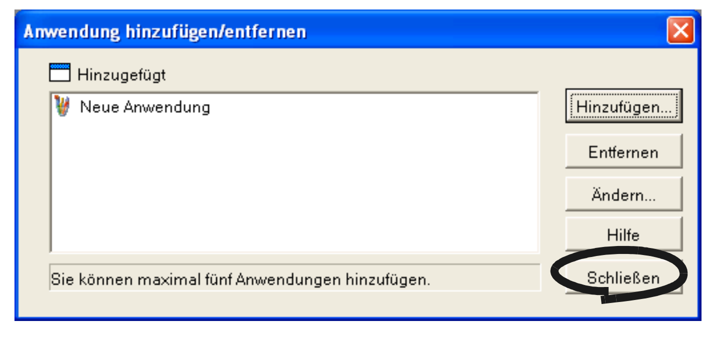
<Um eine Anwendung hinzuzufügen>

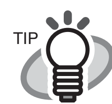
1 Klicken Sie auf die [Hinzufügen...] Taste.
2 Der folgende Bildschirm wird angezeigt.



- Klicken Sie auf die [Durchsuchen...] Taste und wählen zum Registrieren entweder die Shortcut Datei (.lnk) der Anwendung, oder deren Ausführungsdatei (.exe) aus.
  ⇒ Der Pfad der ausgewählten Anwendung wird im "Anwendungsverzeichnis" angezeigt.
- Geben Sie den Namen der angezeigt werden soll im Feld "Anwendungsname" ein.
  ⇒ Der eingegebene Name wird in "Anwendung:" angezeigt.

3 Wenn sie die oben beschriebene Einstellung abgeschlossen haben, klicken Sie auf die [OK] Taste.
4 Der folgende Bildschirm wird angezeigt und eine neue Anwendung der Liste hinzugefügt. Klicken Sie auf die [Schließen] Taste um den Bildschirm zu schließen.





Wählen Sie die Anwendung, die Dateien aus den folgenden festgelegten Formaten ausführen kann, als hinzuzufügende Anwendung aus.
JPEG (*.jpg), PDF (*.pdf)
Gescannte Bilder können nicht richtig angezeigt werden, bis diese Formate unterstützt werden.

Dies kann mit der folgenden Methode überprüft werden:
<Beispiel: Um zu bestätigen, ob die Anwendung Dateien im JPEG-Format verarbeiten kann.>

1. Erstellen Sie ein Shortcut für die Anwendung, die Sie hinzufügen wollen.
2. Ziehen Sie per Drag-and-drop eine beliebige JPEG Datei (*.jpg) in die Spitze des Shortcut.

⇒Wenn die Anwendung startet und sich die Datei öffnet, bedeutet dies, dass JPEG Formate unterstützt werden.

Jedoch können bestimmte Anwendungen, die den oben genannten Anforderungen gerecht werden, möglicherweise nicht richtig arbeiten. In diesem Fall starten Sie die Anwendung zuerst und öffnen dann die Dateien, die von ScanSnap erstellt wurden.

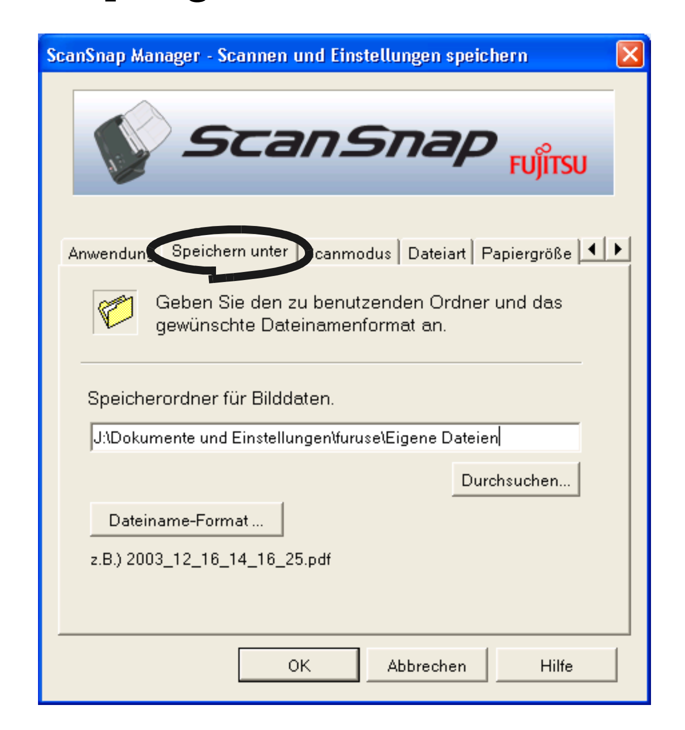
<Um eine Anwendung zu entfernen>

1 Wählen Sie die zu entfernende Anwendung im "Anwendung hinzufügen/entfernen" Bildschirm, und klicken Sie auf die [Entfernen] Taste.
2 Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Wollen Sie die Anwendung wirklich entfernen, klicken Sie auf die [Ja] Taste.
3 Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung entfernt wurde, und klicken dann auf die [Schließen] Taste.

<Um Einstellungen zu ändern>

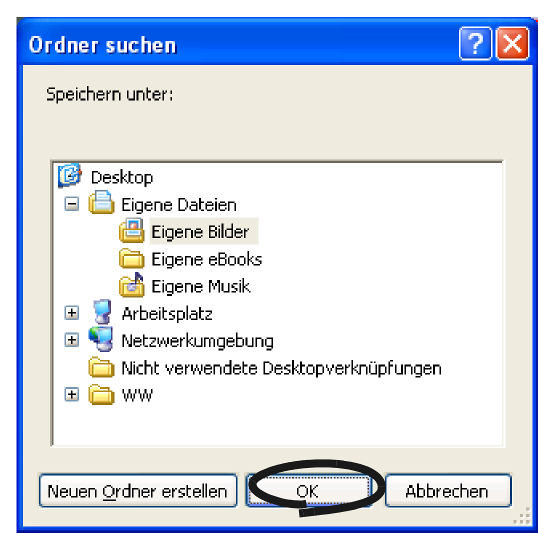
1 Wählen Sie die Anwendung, deren Einstellungen Sie ändern möchten im "Anwendung hinzufügen/entfernen" Bildschirm, und klicken dann auf die [Ändern...] Taste.
2 Der "Weitere Anwendungseinstellungen" Bildschirm wird angezeigt. Ändern Sie die gewünschten Punkte.
3 Wenn sie die oben beschriebene Einstellung abgeschlossen haben, klicken Sie auf die [OK] Taste.
4 Der "Anwendung hinzufügen/entfernen" Bildschirm wird angezeigt, und die Einstellungen sind geändert. Klicken Sie auf die [Schließen] Taste um den Bildschirm zu schließen.

[Speichern unter] Registerkarte



■ Ordnerpfad zum Speichern des Bildes:

Wählen Sie den Ordner zum speichern des gescannten Bildes aus.
Wenn Sie auf die [Durchsuchen...] Taste klicken, wird der [Ordner suchen] Bildschirm angezeigt.
Wählen Sie den Ordner zum Speichern des gescannten Bildes aus, und klicken dann auf die [OK] Taste.

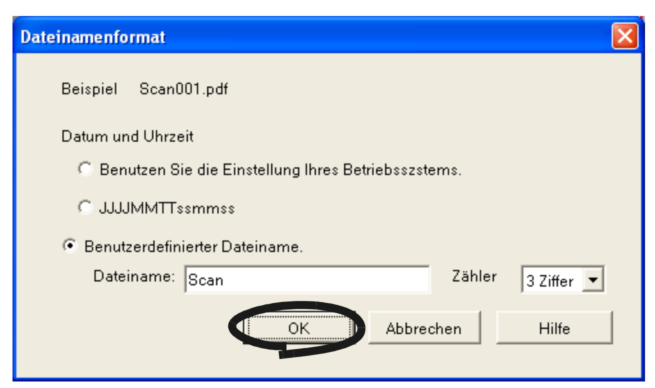


ACHTUNG

Die Funktion [Make a new folder] ist nicht verfügbar für Windows® 98.

■ [Dateiname-Format...] Taste

Bestimmen Sie den Namen der zu speichernden Datei.
Wenn Sie auf die [Dateiname-Format...] Taste klicken, wird folgender Bildschirm angezeigt.

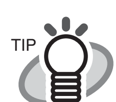


Folgende drei Einstellungen können getroffen werden.

1 "Benutzen Sie die Einstellung Ihres Betriebssystems"
Die Dateien werden gemäß den Einstellungen Ihres Betriebssystems/Computers bezeichnet.
Wenn in der Bezeichnung ein unzulässiges Zeichen, wie (/;+,*”<>|), verwendet wird, wird dieses Zeichen mit "-" (Hyphen) ersetzt.

2 [Datum und Zeit] "JJJJMMTTssmmss"
Datum und Zeit werden als Dateiname festgelegt, wenn ein gescanntes Bild als Datei gespeichert wird.
Beispiel) Wenn die Datei im PDF Format um 19:00:50 Uhr am 27. Juli 2002 gespeichert wurde

3 [Benutzerdefinierter Dateiname]
Eine Datei wird erstellt, indem der in "Dateiname:" eingegebene Text und die Zahl mit der im "Zähler" festegelegten Stellenanzahl, kombiniert wird.
(Ein Beispiel für einen Dateinamen wird oben im Bildschirm angezeigt)

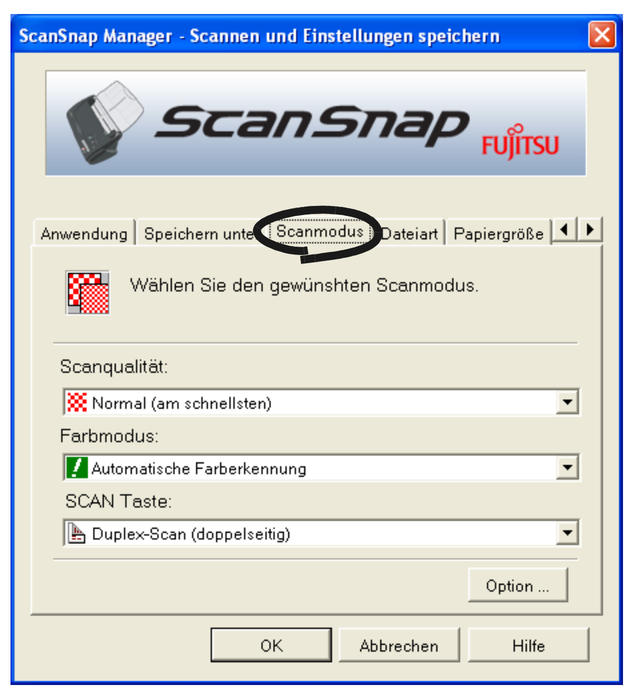


Über "Zähler:"

- Wenn die gleiche Datei, deren Name in "Dateiname:" bestimmt wurde, nicht im Ordner zum Speichern der gescannten Bilder (welcher im [Speichern unter] Ordner festgelegt wurde) vorhanden ist, wird der Zähler auf 1 (bei drei Stellen: 001) gestellt. Dieser Zähler wird von nun an mit jedem Speichern einer neuen Datei, um eine Einheit erhöht.
- Wenn es eine Datei mit der gleichen Dateiname im selben Zielordner gibt, stellt sich der Zähler auf die kleinste, unbenutzte Nummer.
Beispiel) Wenn die Dateien Scan01.pdf, Scan03.pdf, Scan04.pdf in diesem Ordner existieren, und das gescannte Bild als Datei mit dem selben Dateinamen gespeichert wird, stellt sich der Zähler von nun an auf Scan02.pdf, Scan05.pdf, Scan06.pdf, Scan07.pdf und so weiter.
- Wenn die eingestellte Stellenanzahl überschritten wird (z. B. wenn die einhundertste Datei gespeichert wird, aber die Stellenanzahl auf 2 eingestellt ist), erhöht sich die Stellenanzahl um eins.

Klicken Sie auf die [OK] Taste um die Einstellungen zu bestätigen.
(Ein Beispiel für einen von Ihnen eingestellten Dateinamen wird unter der [Dateiname-Format...] Taste angezeigt.)

[Scanmodus] Registerkarte



■ Scanqualität:

Wählen Sie ob Sie Dokumente entweder schnell, oder in hoher Qualität einscannen möchten.
Wählen Sie einen der folgenden Modi:

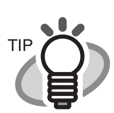
- Normal (am schnellsten)

  Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie Dokumente schnell einscannen möchten.
- Fein (schneller)

  Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie Dokumente in besserer Qualität einscannen möchten.
- Beste (langsam)

  Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie Dokumente in noch besserer Qualität einscannen möchten.
- Hervorragend (langsamer)

  Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie Dokumente in hervorragender Qualität einscannen möchten.



"Normal" entspricht 150 dpi für "Farbe" und 300 dpi für "Schwarzweiß", "Fein" entspricht 200 dpi für "Farbe" und 400 dpi für "Schwarzweiß", und "Beste" entspricht 300 dpi für "Farbe" und 600 dpi für "Schwarzweiß".
Allgemein gilt, je besser die benötigte Scanqualität ist, desto länger dauert der Scanvorgang und desto größer wird die Dateigröße.

■ Farbmodus:

Wählen Sie ob Sie Dokumente entweder im Farb-, oder im Schwarzweiß-Modus einscannen möchten.
Wählen Sie einen der folgenden Modi:

- Automatische Farberkennung

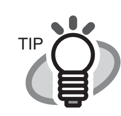
  ScanSnap erkennt automatisch, ob das zu scannende Dokument farbig oder schwarzweiß ist und schaltet so in den entsprechenden Scanmodus.

- Farbe

  Scant das Dokument im Farbmodus ein.
  Diese Einstellung ist ideal für farbige Dokumente.

- Schwarzweiß

  Scant das Dokument im Schwarzweißmodus ein.
  Diese Einstellung ist ideal für Schwarzweißdokumente, die größtenteils Text enthalten. Die Dateigröße kann auch im Schwarzweiß kleiner gehalten werden, verglichen mit dem Farbmodus.



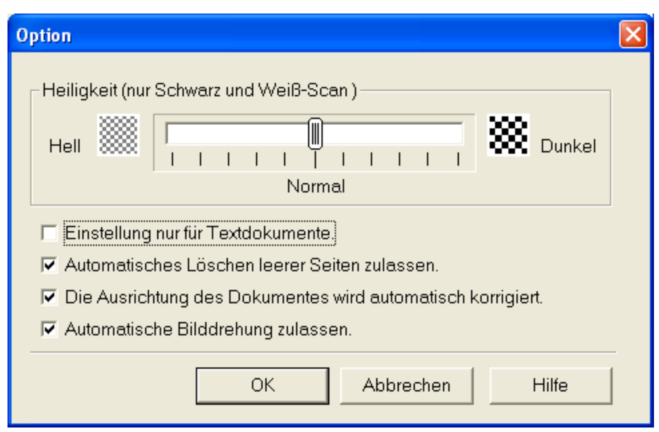
Für gewöhnlich, stellen Sie diese Einstellung auf "Automatische Farberkennung".
In dieser Einstellung, müssen Sie nicht bei jedem einzelnen Scanvorgang den Farbmodus festlegen.

■ SCAN Taste:

Bestimmt den Scan-Modus der gestartet wird wenn Sie die [SCAN] Taste  auf dem Scanner drücken.
Wählen Sie [Duplex Scan] oder [Simplex Scan] aus dem Menü.

■ [Option...]Taste

Dies legt für das Scannen andere Einstellungen fest.
Durch Klicken auf die [Option...] Taste, wird folgender Bildschirm angezeigt.



■ Helligkeit (Nur für Schwarzweiß-Scannen)

Stellen Sie beim Scannen von schwarzweiß Bildern die Helligkeit ein.
Wenn Sie den Kontrollschieber nach links bewegen, wird das gescannte Bild aufgehellt. Schieben Sie den Kontrollschieber nach reechts um das Bild zu verdunkeln.

Diese Einstellung ist verfügbar, wenn "Schwarzweiß" im "Farbmodus:", oder wenn "Auto" im "Farbmodus:" eingestellt wurde und so schwarzweiß Dokumente automatisch erkannt werden.

■ Einstellung nur für Textdokumente

Markieren Sie dieses Kontrollkästchen je nach zu scannenden Dokumententyp.

- Markieren Sie dieses Kontrollkästchen wenn Sie Dokumente einscannen, die gedruckten oder handschriftlich geschriebenen Text enthalten.
- Markieren Sie nicht dieses Kontrollkästchen wenn Sie Dokumente einscannen, die Fotografien enthalten.

Diese Einstellung ist verfügbar, wenn "Farbe" im "Farbmodus:", oder wenn "Auto" im "Farbmodus:" eingestellt wurde und so Farbige Dokumente automatisch erkannt werden.

■ Automatisches Löschen leerer Seiten zulassen

Diese Einstellung erkennt automatisch leere Seiten im Dokumentenstapel und entfernt diese aus der Bildausgabe des Scanners.
Zum Beispiel: Wenn sich im Dokumentenstapel einseitig und beidseitig bedruckte Dokumente befinden, wird die Rückseite der einseitig bedruckten Dokumente (d. h. die leere Seite), aus der Bildausgabe des Scanners entfernt, wenn Sie ein beidseitiges Scannen ausführen.

Keine Bildausgabe der gecannten Bilder erfolgt, wenn alle Dokumente im Stapel als "leere Seiten" erkannt wurden.



Folgende Dokumente können versehentlich als "leer" erkannt und von der Ausgabe entfernt werden:

- Fast leere Dokumente die nur wenige Zeichen enthalten
- Einfarbige Dokumente (auch schwarz) ohne Muster, Linen oder Zeichen

■ Automatische Fehlwinlelkorrekiton zulassen

Diese Einstellung erkennt automatisch schräge Dokumente und korrigert diesen Fehlwinkel für die Ausgabe. Ein Fehlwinkel von bis zu +-5 Grad kann korrigiert werden.



Diese Funktion beurteilt einen Fehlwinkeleinzug anhand der gedruckten Zeichen des Dokumentes. Dadurch kann für folgende Dokumente die Erkennung unter Umständen nicht korrekt funktionieren:

- Dokumente mit einem extrem geringen Zeilen- oder Zeichenabstand, oder mit überlappenden Texten
- Dokuments mit hervorgehobenem Text oder ähnlichen Schriftstilen
- Dokumente mit vielen Photographien oder Zeichnungen und mit nur wenig Text
- Dokumente mit einem Hintergrundmuster hinter den Zeichen
- Dokumente, auf denen Zeichen in verschiendenen Ausrichtungen gedruckt sind (z. B. Pläne etc.)
- Dokumente mit langen, diagonalen Linien
- Handschriftlich beschriebene Dokumente

*Wenn Sie solche Dokumente scannen, entfernen Sie bitte die Markierung des [Die Ausrichtung des Dokumentes wird automatisch korrigiert] Kontrollkästchens.

■ Automatische Bilddrehung zulassen

Diese Einstellung bestimmt automatisch die Textorientierung eines Dokumentes und ändert automatisch die Papierausrichtung (in 90° Schritten).

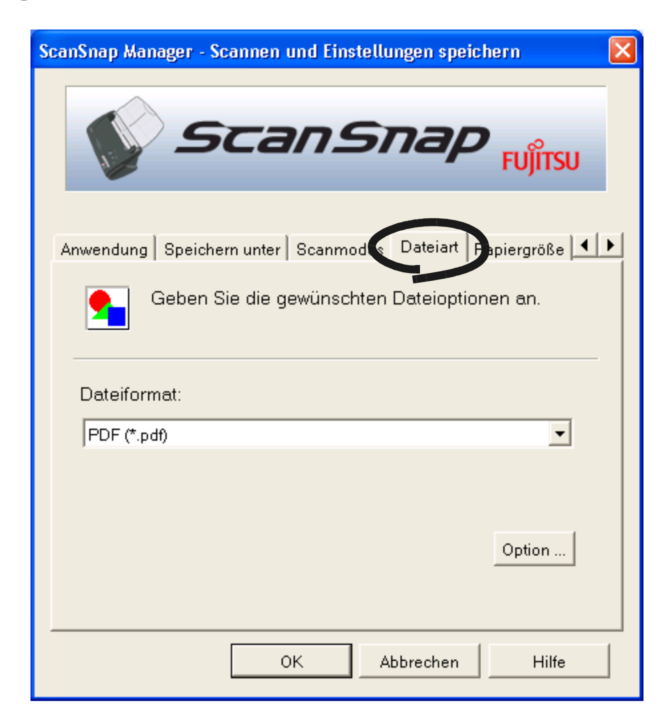


Diese Funktion beurteilt einen Fehlwinkeleinzug anhand der gedruckten Zeichen des Dokumentes. Dadurch kann für folgende Dokumente die Erkennung unter Umständen nicht korrekt funktionieren:

- Dokumente mit vielen extrem großen oder kleinen Zeichen
- Dokumente mit einem extrem geringen Zeilen- oder Zeichenabstand, oder mit überlappenden Texten
- Dokumente mit vielen unterstichenen Zeichen oder mit vielen Rahmen und Kästchen
- Dokumente mit vielen Photographien oder Zeichnungen und mit nur wenig Text
- Dokumente mit einem Hintergrundmuster hinter den Zeichen
- Dokumente, auf denen Zeichen in verschiendenen Ausrichtungen gedruckt sind (z. B. Pläne etc.)
- Dokumente deren Text nur aus Großbuchstaben besteht
- Handschriftlich beschriebene Dokumente

*Wenn Sie solche Dokumente scannen, entfernen Sie bitte die Markierung des [Automatische Bilddrehung zulassen] Kontrollkästchens.

[Dateiart] Registerkarte



■ Auswahl der Dateioption

Wählen Sie zum Speichern des gescannten Bildes den gewünschten Dateityp.

Klicken Sie auf . ▼ um das Dateiformat auszuwählen. Folgende Formate können ausgewählt werden:

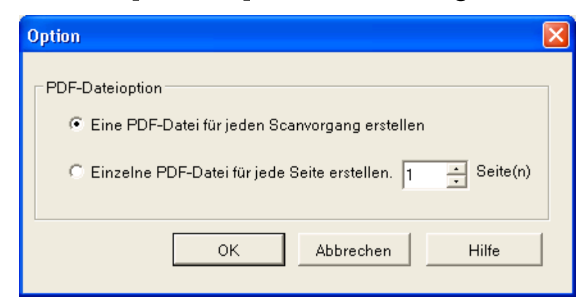
- PDF (*.pdf)
- JPEG (*.jpg)



Die JPEG-Einstellung ist nicht verfügbar, wenn [Automatische Farberkennung] oder [Schwarzweiß] in [Farbmodus:] der [Scanmodus] Registerkarte ausgewählt ist.
Das Dateiformat wird automatisch in [PDF] geändert wenn Sie [Automatische Farberkennung] oder [Schwarzweiß] wählen, während die JPEG-Einstellung aktiviert ist.

■ [Option] Taste

Diese Funktion wird zur Konfiguration erweiterter Einstellungen von PDF-Dateien verwendet. Diese Taste ist aktiviert wenn "PDF(*.pdf) unter [Dateiformat:] ausgewählt ist. Klicken Sie auf die [Beenden] Taste um das folgende Fenster anzuzueigen.



- „Eine PDF-Datei für jeden Scanvorgang erstellen"

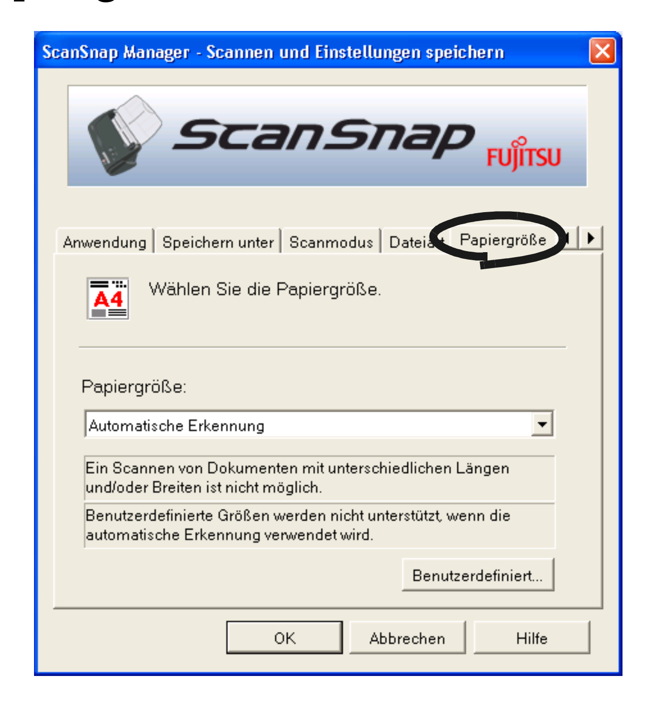
  Eine einzige PDF-Datei wird für alle gescannten Bilder erstellt.
- "PDF-Datei je xx Seiten erstellen"

  Erstellt eine neue PDF Datei nach jeder eingestellten Seitenanzahl.



Wenn zwei oder mehr Dateien mit einem Scanvorgang erstellt worden sind, wird nur die erste Datei am Bildschirm angezeigt.

[Papiergröße] Registerkarte



■ Papiergröße:

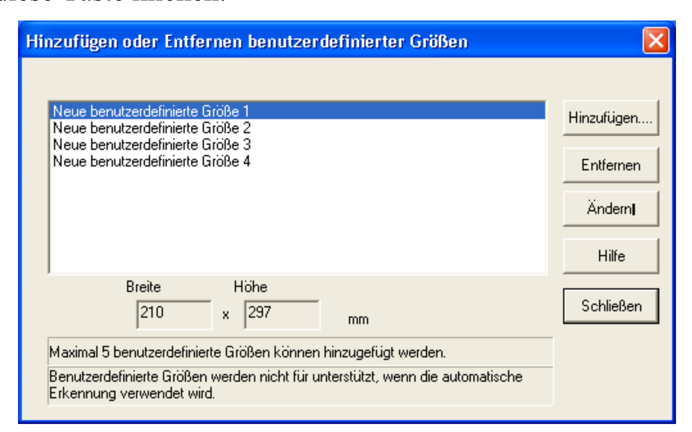
Wählen Sie die Papiergröße des einzulegenden Dokumentes.

Klicken Sie auf ▾ um eine Größe auszuwählen. Folgende Papiergrößen (B x L) können ausgewählt werden.

- Automatische Erkennung
- Letter (8.5 in. x 11 in.)
- Legal (8.5 in. x 14 in.)
- DIN A4 (210 mm x 297 mm)
- DIN A5 (148 mm x 210 mm)
- DIN A6 (105 mm x 148 mm)
- B5 (182 mm x 257 mm)
- B6 (128 mm x 182 mm)
- Visitenkarte (90 mm x 55 mm, 55 mm x 90 mm)
- Postkarte (100 mm x 148 mm)
- (Bis zu fünf Anwendungen können registriert werden.)

■ [Benutzerdefiniert...] Taste

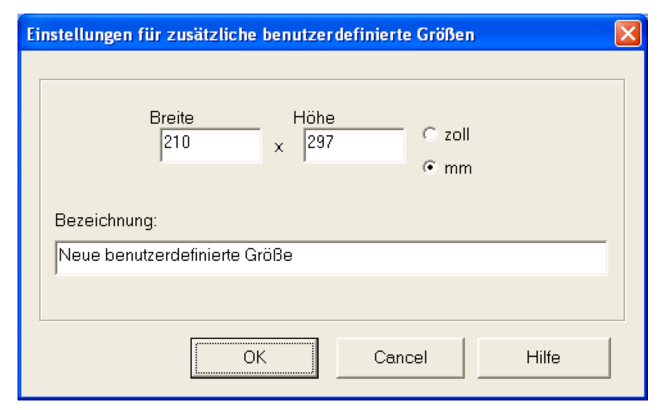
Mit dieser Funktion können Sie bis zu 5 benutzerdefinierte Dokumentengrößen im [Papiergröße:] Menü registrieren. Folgendes Einstellungsfenster wird angezeigt wenn Sie auf diese Taste klicken:



<Wenn Sie eine benutzerdefinierte Dokumentengröße hinzufügen>

1) Klicken Sie auf die [Hinzufügen...] Taste.

2) Der folgende Bildschirm wird angezeigt.



- Geben Sie die Dokumentengröße innerhalb der folgenden Spanne ein:
  Breite: 50,8 mm bis 216 mm
  Höhe: 50,8 mm bis 360 mm
- Geben Sie eine Bezeichnung für die erstellte Dokumentengröße in [Name:] ein.
  ⇒ Der eingegebene Name wird in [Papiergröße:] angezeigt.

3) Um die Daten zu entfernen, klicken Sie auf die [Nein] Taste.

4) Die benutzerdefinierte Dokumentengröße wird registriert.

Klicken Sie auf [Schließen] um das [Hinzufügen oder Entfernen benutzerdefinierter Größen] Fenster zu schließen.

<Wenn Sie eine benutzerdefinierte Dokumentengröße entfernen>

1) Wählen Sie im [Hinzufügen oder Entfernen benutzerdefinierter Größen] Fenster die zu löschende Papiergröße und klicken dann auf die [Entfernen] Taste.

2) Das Bestätigungsfenster erscheint. Klicken Sie auf die [Ja] Taste.

3) Bestätigen Sie im [Hinzufügen oder Entfernen benutzerdefinierter Größen] Fenster ob die gewählte Größe gelöscht wurde. Klicken Sie dann auf [Schließen] um das [Hinzufügen oder Entfernen benutzerdefinierter Größen] Fenster zu schließen.

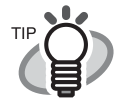
<Wenn Sie die Einstellungen ändern>

1) Wählen Sie im [Hinzufügen oder Entfernen benutzerdefinierter Größen] die zu ändernde Größe und klicken dann auf die [Ändern...] Taste.

2) Ändern Sie die Einstellungen in [Einstellungen für zusätzliche benutzerdefinierte Größen].

3) Um die Daten zu entfernen, klicken Sie auf die [Nein] Taste.

4) Der Bildschirm kehrt zum [Hinzufügen oder Entfernen benutzerdefinierter Größen] Bildschirm zurück und die Änderungen werden gespeichert. Klicken Sie auf [Schließen] um das [Hinzufügen oder Entfernen benutzerdefinierter Größen] Fenster zu schließen.



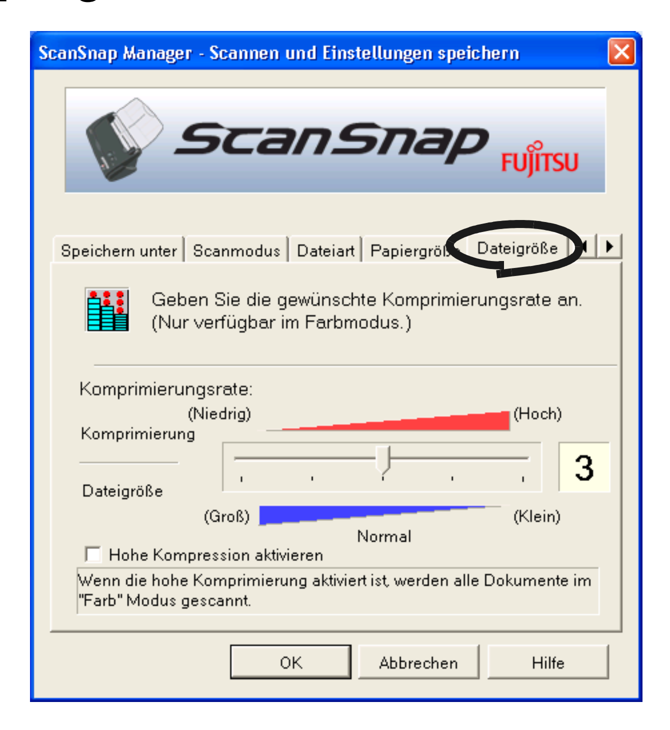
Wenn [Automatische Erkennung] ausgewählt ist, erkennt der Scanner automatisch die Dokumentengröße und wählt eine entsprechende Dokumentengröße aus den Standardgrößem (mit Ausnahme von benutzerdefinierten Dokumentengrößen) wie auf der vorherigen Seite beschrieben. Es ist also nicht nötig erneut die Papiergröße für eingelegten Dokumente zu bestimmen, was die Benutzung von ScanSnap noch einfacher macht.



- Wenn Sie [Automatische Erkennung] auswählen und DIN A6 Dokumente in den Scanner einlegen, werden diese Dokumente als "Postkarten" gescannt.
- Legen Sie nicht Dokumente mit unterschiedlichen Größen gleichzeitig in den Scanner ein.

Wenn [Automatische Erkennung] ausgewählt wurde, werden Dokumente, die nicht den Standardgrößen entsprechen (Letter, Legal, DIN A4, B5, DIN A5, B6, DIN A6, oder Visitenkarte) als Standarddokumente angesehen, entprechend den Standardmaßen, die den tatsächlichen Abmessungen des Dokumentes am nähsten kommen.   Um solche, nicht den Standardmaßen entsprechenden Dokumente zu scannen, wählen Sie [Benutzerdefiniert] in [Papiergröße:] und bestimmen dann die entsprechende Dokumentengröße im Dialogfeld, welches erscheint wenn Sie auf die [Benutzerdefiniert...] Taste klicken.

[Dateigröße] Registerkarte



■ **Komprimierungsrate:**

Kontrollieren Sie die Komprimierungsrate um die Größe der Datei für das gescannte Bild zu bestimmen.
Die Komprimierungsrate kann mit dem Kontrollschieber kontrolliert werden.
Je größer der Wert der Komprimierungsrate, desto höher wird die diese, und desto kleiner wird die Datei.



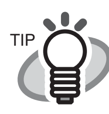
Wenn die Komprimierungsrate erhöht wird, wird die Qualität des gescannten Bildes vermindert.

■ **Hohe Komprimierung aktivieren:**

Wenn dieses Kontrollkästchen markiert wird, erhöht sich die Komprimierungsrate verglichen mit der gewöhnlichen Komprimierungsmethode. Dadurch wird die Dateigröße noch weiter verkleinert.



Diese Funktion komprimiert Zeichen und Hintergründe auf einem Dokument separat. Wenn Sie also diese Funktion für ein Dokument verwenden, welches fast ausschließlich Text enthält, wird die Dateigröße noch kleiner während die Zeichen nicht verändert werden. Diese Funktion ist jedoch nicht geeignet für das Scannen von Photographien oder Zeichnungen, da diese Zeichnungen als Hintergrund erkannt, und dementsprehend komprimiert werden, was zu einer Verschlechterung der Bildqualität führt.



Über die Größe der Bilddaten

Die folgende Tabelle zeigt eine grobe Richtlinie um die Größe eines Bildes abzuschätzen, wenn ein einfarbiges Dokument im Simplex-Modus gescannt wird.

Dateityp: PDF

Papiergröße: DIN A4 (Broschüre, Katalog)

Farbmodus: Farbe

Komprimierungs-rate Scan-Modus	1	2	3	4	5	Hohe Kompri-mierung
Normale Qualität	784	379	293	219	117	217
Bessere Qualität	1721	771	560	394	186	214
Beste Qualität	3775	1670	1167	782	352	221
Hervorragende Qualität	17501	8090	5937	4272	1793	521

Farbmodus: Schwarzweiß

Komprimierungs-rate Scan-Modus	-
Normale Qualität	54
Bessere Qualität	130
Beste Qualität	336
Hervorragende Qualität	1934

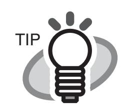
(Einheit: Kbytes)

* Für eine effektive Nutzung des Scanners, stellen Sie die "Komprimierung/ Hohe Komprimierung Funktion" wie fogt ein:

- Mit dem Einstellen der Komprimierungsrate (1 bis 5) wrd die Dateigröße beim Einlesen von Dokumenten wie Photos oder Zeichnungen reduziert.
- Aktivieren der "Hohen Komprimierung" reduziert die Dateigröße noch mehr wenn Dokumente mit vielen Zeichen (Textdokumente) im "Farb" Modus (mit Scanqualität "Beste/Hervorragend") eingelesen werden.

3.5 Verschiedene Einstellungen um Ihren Bedürfnissen zu entsprechen

Wenn Sie ScanSnap mit den Grundeinstellungen verwenden, besteht keine Notwendigkeit die Einstellungen selbst zu konfigurieren. Alles was Sie tun müssen um Dokumente zu scannen, diese mit den optimalen Einstellungen zu speichern und anzuzeigen, ist die [SCAN] Taste zu drücken. Sie können jedoch auch je nach Ihren Anforderungen die Einstellungen manuell konfigurieren. Dieser Abschnitt beschreibt anhand von typischen Beispielen wie Sie Dokumente für bestimmte Anforderungen scannen und bearbeiten können.



Die Grundeinstellungen von ScanSnap sind:

- Scannen: Duplex
- Anwendung: Adobe Acrobat
- Order zum Speichern der Bilder: [Meine Bilder] Ordner
- Dateinamenformat: Einstellungen Ihres Betriebssystems werden verwendet
- Scanqualität: Normal (am schnellsten)
- Farbmodus: Automatische Farberkennung (Erkennt automatisch ob ein Dokument "Farbig" oder "Schwarzweiß" ist)
- Scan-Optionen:
  Helligkeit: Normal
  Einstellung nur für Textdokumente (nur im Farbmodus):
  Deaktiviert
  Automatisches Löschen leerer Seiten zulassen
  Automatische Bilddrehung zulassen
  Die Ausrichtung der Ses Dokumentes wird automatisch korrigiert
- PDF (*.pdf)
- [Dateiart] Ordner
  PDF Datei-Option: Eine PDF-Datei je Scanvorgang
- Papiergröße: Automatische Erkennung
- Komprimierung (Dateigröße)
  Komprimierungsrate: 3
  Hohe Komprimierung aktivieren: AUS

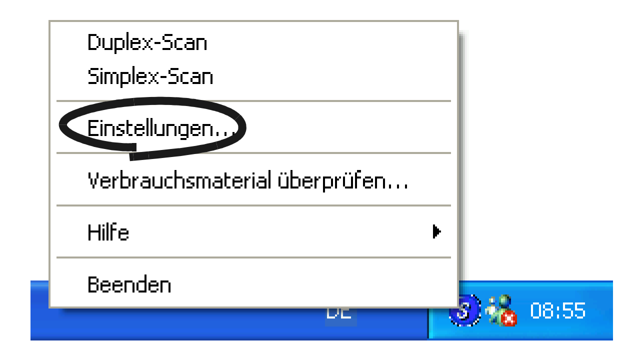
Diese Einstellungen können mit dem ScanSnap Manager verändert werden.
Für Details, siehe das CardMinder Benutzerhandbuch."Ändern der Scan-Einstellungen" auf Seite 33

■ Wenn Sie eine Seite eines Dokumtents scannen möchten

Als Grundeinstellung, wird mit dem Drücken der [SCAN] Taste ein Dokument im Duplex-Modus gescannt (beidseitiges Scannen). Wenn Sie jedoch mit dem Drücken der [Scan] Taste Simplex-Scannen ausführen möchten, ändern Sie bitte die Einstellungen wie in diesem Abschnitt beschrieben.



1. Rechtsklicken Sie auf das ScanSnap Manager Symbol in der Arbeitsleiste und wählen dann [Einstellungen...] aus dem angezeigten Menü.



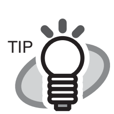
2. Klicken Sie auf die [Scanmodus] Registerkarte und wählen Sie [Simplex-Scan] für [Scan Taste].

3. Klicken Sie auf die [Beenden] Taste, um das folgende Fenster anzuzueigen.

4. Legen Sie die Dokumente in den Scanner ein.

5. Drücken Sie die (Simplex Taste).

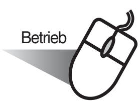
   ⇒ Das Dokument wird im Farbmodus eingescannt.



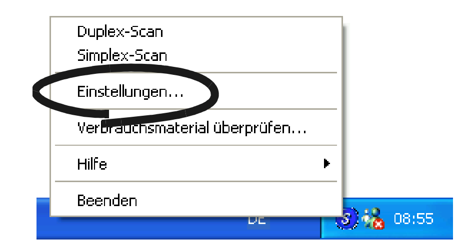
Um diese Einstellung zum "Duplex"-Modus zurück zu versetzen, wählen Sie [Duplex-Scan] im oben beschriebenen Schritt 2. Die gewählte Einstellung wird für die folgenden Scans bis zu deren erneuten Änderung übernommen.

■ Scannen von Farbdokumenten im Schwarzweiß-Modus

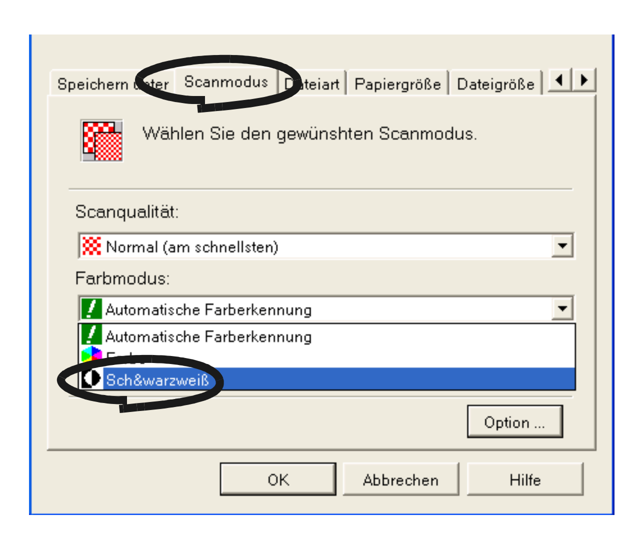
Als Grundeinstellung erkennt ScanSnap automatisch ob ein Dokument farbig oder schwarzweiß ist. Dementsprechend werden farbige Dokumente im Farbnodus und schwarzweiß Dokumente monochrom gescannt.
Wenn Sie farbige Dokumente schwarzweiß scannen möchten, folgen Sie bitte der unten angegebenen Vorgehensweise.



1. Rechtsklicken Sie auf das "ScanSnap Manager" Symbol in der Arbeitsleiste und wählen dann [Einstellungen...] aus dem angezeigten Menü.



2. Klicken Sie auf die [Scanmodus] Registerkarte und wählen dann [Schwarzweiß] in [Farbmodus:].
   Wenn Sie Farbdokumente farbig scannen, wählen Sie [Farbe].



3. Klicken Sie auf die [OK] Taste, um das Dialogfeld zu schließen.

4. Legen Sie die Dokumente in den Scanner ein.

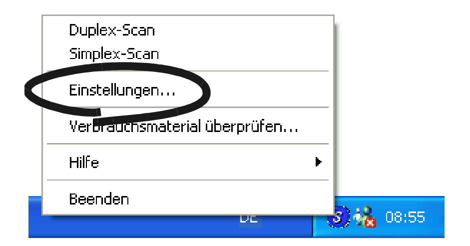
5. Drücken Sie die [SCAN] Taste .
   ⇒ Die gescannten Bilder werden schwarzweiß ausgegeben.

■ Löschen leerer Seiten

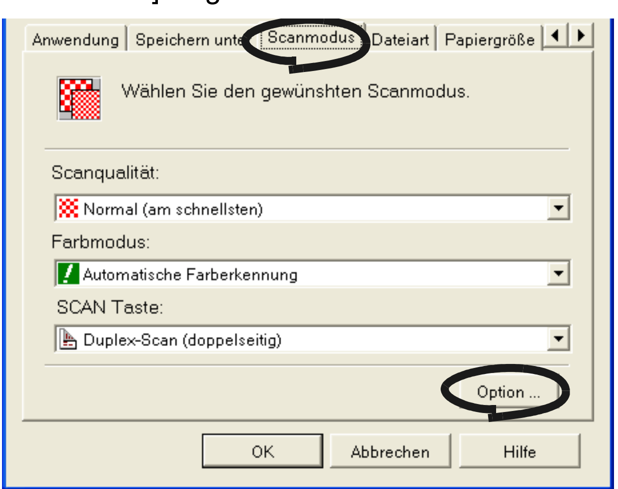
ScanSnap ist in der Lage automatisch leere Seiten zu entfernen und diese dvon der Ausgabe zu entfernen. Wenn Sie Dokumente im "Duplex"-Modus scannen, werden beide Seiten eines Dokumentes eingelesen, unabhängig davon ob diese bedruckt sind oder nicht. Die leeren Rückseiten werden zwar gescannt, aber da diese automatisch als "leer" erkannt und gelöscht werden, erscheinen sie nicht in der Ausgabe.
Beachten Sie folgendes zur Änderung der Einstellung.



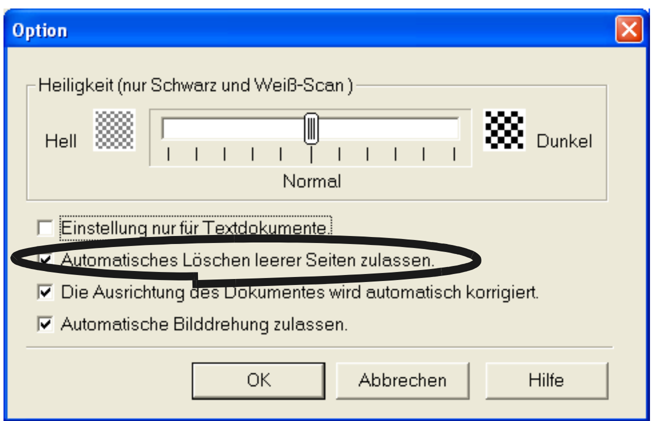
1. Rechtsklicken Sie auf das ScanSnap Manager Symbol (S) in der Arbeitsleiste und wählen dann [Einstellungen...] aus dem angezeigten Menü.



2. Wählen Sie die [Scanmodus] Registerkarte und klicken dann auf die [Option...] Taste.



3. Markieren Sie das [Automatisches Löschen leerer Seiten zulassen] Kontrollkästchen.



4. Klicken Sie auf die [OK] Taste um das Dialogfeld zu schließen.
   ⇒ Die Einstellung ist für den nächsten Scanvorgang aktiviert.



Folgende Dokumente können irrtümlich als leere Seiten erkannt werden:

- Fast unbedruckte Dokumente mit nur wenigen Zeichen
- Einfarbige Dokumente (auch Schwarz) ohne Muster, Linien oder Zeichen
  *Entfernen Sie Markierung vom Kontrollkästchen wenn Sie solche Dokumente einscannen möchten.

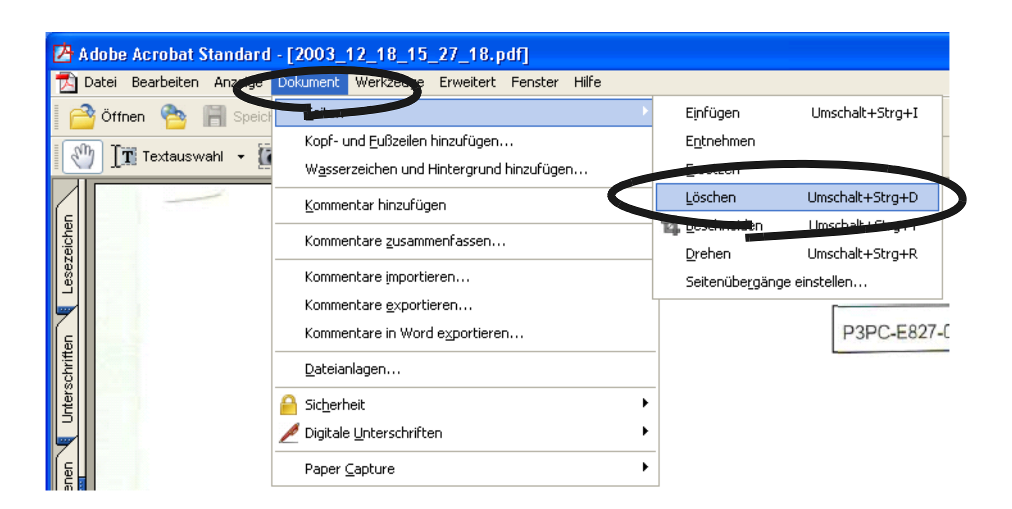
■ Seiten eines PDF-Dokumentes löschen

Sie können mit Adobe Acrobat 6.0 die eingelesenen Dokumente im PDF-Format bearbeiten und nicht benötigte Seiten vom Dokument löschen.
Zum löschen nicht benötigter Seiten (zum Beispiel wenn das "Löschen leerer Seiten" (Seite 54) nicht einwandfrei funktioniert hat), führen Sie bitte folgendes aus:

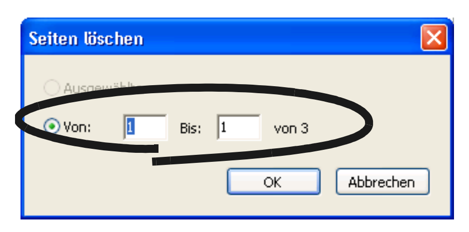


1. Öffnen Sie das zu bearbeitende Dokument mit Adobe Acrobat 6.0.

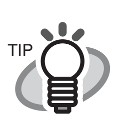
2. Wählen Sie [Dokument]-[Seiten]-[Löschen].



3.Geben Sie die zu löschenden Seiten ein und klicken dann auf [OK].



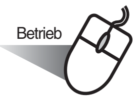
⇒Die eingegebenen Seiten werden gelöscht.



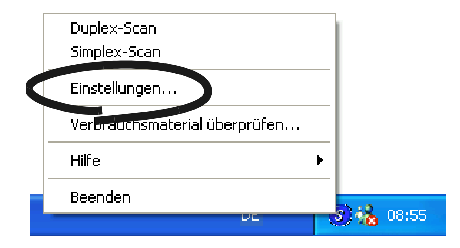
Siehe die [Acrobat 6.0] Hilfe für weitere Details.

■ Fehlwinkelkorrektion

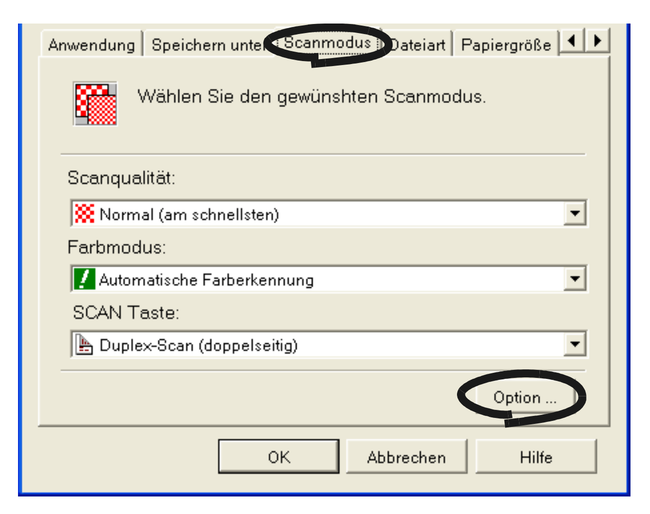
ScanSnap ist in der Lage automatisch Fehlwinkel (schräg eingezogene Dokumente) zu korrigieren. Folgen Sie der unten beschriebenen Vorgehensweise um die Einstellung zu ändern.



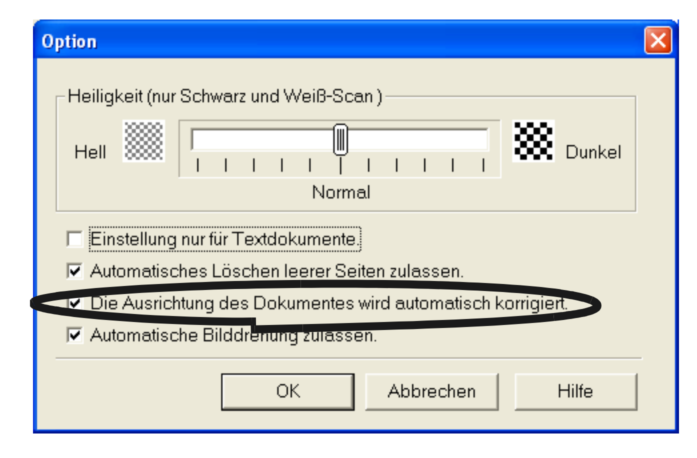
Rechtsklicken Sie auf das ScanSnap Manager Symbol (S) in der Arbeitsleiste und wählen dann [Einstellungen...] aus dem angezeigten Menü.



1. Wählen Sie die [Scanmodus] Registerkarte und klicken auf die [Option...] Taste.



2. Markieren Sie das [Die Ausrichtung des Dokumentes wird automatisch korrigiert] Kontrollkästchen.



3. Klicken Sie auf die [OK] Taste um das Dialogfeld zu schließen.

⇒ Die Einstellung ist für das nächste Scannen aktiviert.



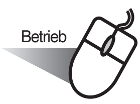
Ein Fehlwinkel von maximal + - 5 Grad kann korrigiert werden.
Diese Funktion erkennt einen Fehlwinkeleinzug anhand der auf dem Dokument gedruckten Zeichen. Daher kann diese Funktion für folgende Dokumente eventuell nicht korrekt funktionieren:

- Dokumente auf denen der Zeilen- oder Zeichenabstand extrem eng ist, oder auf denen Zeichen überlappend gedruckt sind
- Dokumente mit hervorgehobenen Zeichen oder ähnlichen Schriftstilen
- Dokumente mit vielen Photographien oder Zeichnungen und nur wenig Text
- Dokumente mit einem Hintergrundmuster hinter den Zeichen
- Dokumente auf welchen Zeichen in verschiedenen Ausrichtungen gedruckt sind (z. B. Pläne, etc.)
- Dokumente mit langen diagonalen Linien
- Handschriftlich beschriebene Dokumente

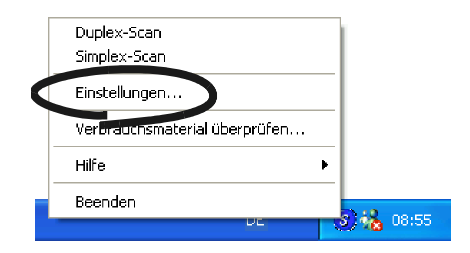
*Wenn Sie solche Dokumente scannen, entfernen Sie die Markierung vom Kontrollkästchen.

■ Automatische Bilddrehung

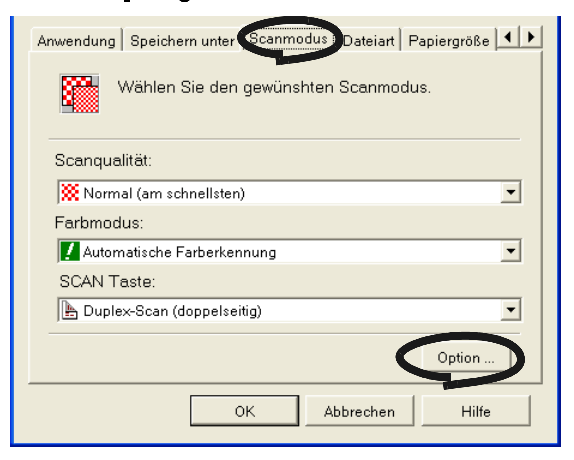
Je nach Dokument können einige Seiten eine andere Orientierung als die restlichen Seiten aufweisen. Zum Beispiel beinhalten Dokumente im Hochformat oftmals in Querformat gedruckte Tabellen. Desweiteren sind die Rückseiten von Dokumente im "Kalenderstil" auf dem Kopf gedreht abgedruckt..
ScanSnap ist in der Lage automaitsch die verschiedenen Orientierungen der einzelnen Seiten eines Dokumentes für die Ausgabe zu korrigieren.
Folgen Sie der im folgenden beschriebenen Vorgehensweise um die Einstellung zu ändern.



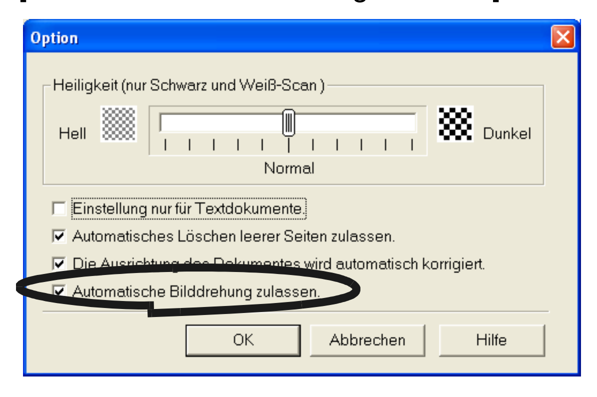
1. Rechtsklicken Sie auf das ScanSnap Manager Symbol in der Arbeitsleiste und wählen dann [Einstellungen...] aus dem angezeigten Menü.



2. Wählen Sie die [Scanmodus] Registerkarte und klicken dann auf die [Option...] Taste.



3. Markieren Sie das [Automatische Bilddrehung zulassen] Kontrollkästchen.



4. Klicken Sie auf die [Beenden] Taste, um das "OK Setup" Dialogfeld zu schließen.

⇒ Die Einstellung ist für das nächste Scannen aktiviert.



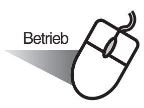
Diese Funktion beurteilt die Dokumentenausrichtung anhand der auf dem Dokument gedruckten Zeichen. Für folgende Dokumente kann diese Erkennung nicht korrekt funktionieren:

- Dokumente mit vielen extrem großen oder kleinen Zeichen
- Dokumente auf denen der Zeilen- oder Zeichenabstand extrem eng ist, oder auf denen Zeichen überlappend gedruckt sind
- Dokumente mit vielen Zeichen die Linien oder Rahmen berühren
- Documents with have many photographs or figures and only a few characters
- Dokumente mit einem Hintergrundmuster hinter den Zeichen
- Dokumente auf welchen Zeichen in verschiedenen Ausrichtungen gedruckt sind (z. B. Pläne, etc.)
- Dokumente die nur aus Großbuchstaben bestehen
- Handschriftlich beschriebene Dokumente

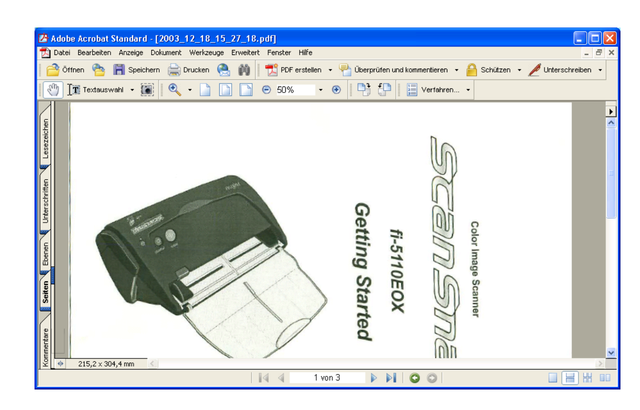
*Wenn Sie solche Dokumente scannen, entfernen Sie die Markierung vom Kontrollkästchen.

■ Seiten eines PDF-Dokumentes drehen

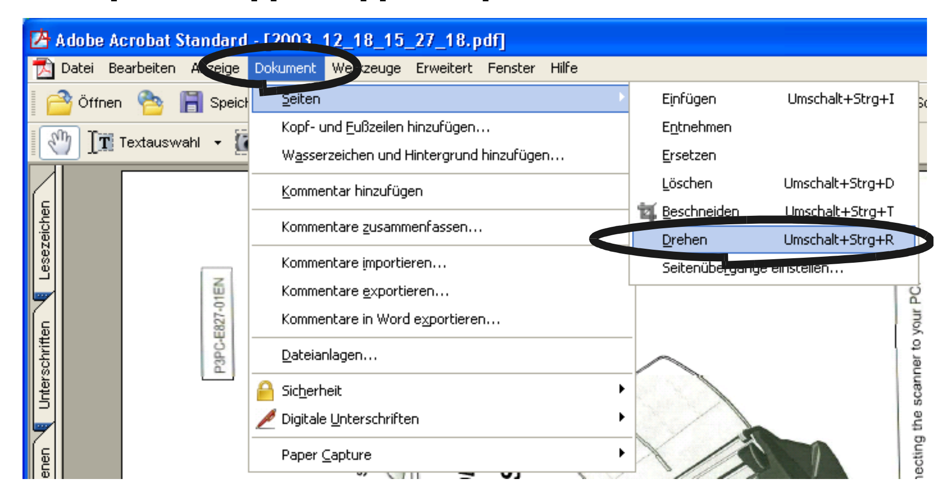
Sie können mit Adobe Acrobat 6.0 im PDF-Format gespeicherte Dokumente bearbeiten und die Ausrichtung einzelner Seiten verändern, bzw drehen. Zur Korrektur der Dokumentenausrichtung mit Acrobat 6.0 (Zum Beispiel wenn die Funktion "Automatische Bilddrehung" (Seite 59) nicht einwandfrei funktioniert hat), führen Sie bitte folgendes aus:



1. Öffnen Sie das zu bearbeitende Dokument mit Adobe Acrobat 6.0.

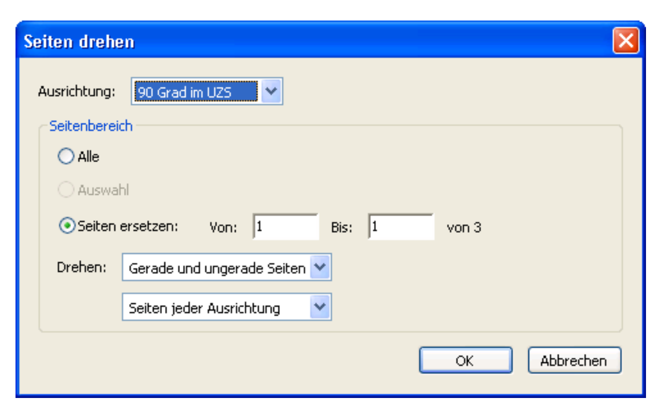


2. Wählen Sie [Dokument]-[Seiten]-[Drehen].

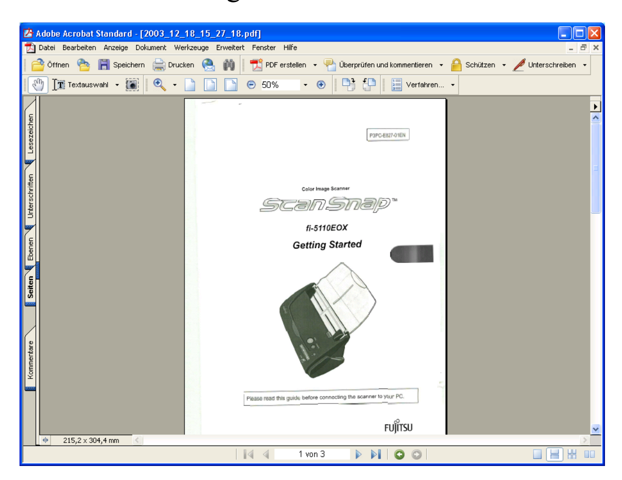


3. Bestimmen Sie die zu drehende Seiten und klicken auf [OK].

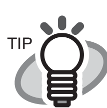
Ausrichtung: Bestimmen Sie die Richtung und den Winkel für die Drehung.
Seitenbereich: Bestimmen Sie die zu drehenden Seiten



⇒ Die eingestellten Seiten werden gedreht



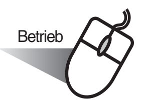
.



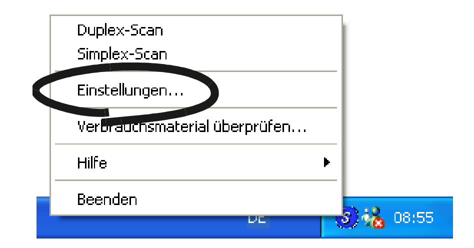
Siehe die [Acrobat 6.0] Hilfe für weitere Details.

■ Speichern gescannter Bilder als verschiedene Dateien

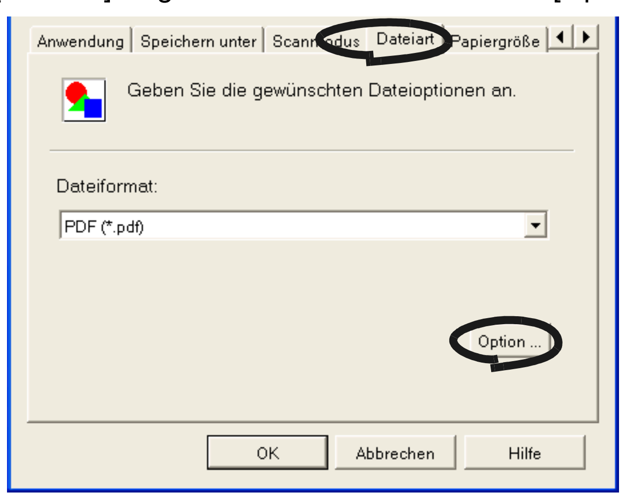
ScanSnap kann gescannte Bilde nach einer eingestellten Seitenzahl als getrennte Dateien speichern.
Sie können zum Beispiel einen Dokumentenstapel scannen und für jedes einzelne Blatt eine separate Datei erstellen.
Folgen Sie der unten beschriebenen Vorgehensweise um die Einstellung zu ändern.



1. Rechtsklicken Sie auf das ScanSnap Manager Symbol in der Arbeitsleiste und wählen dann [Einstellungen...] aus dem angezeigten Menü.



2. Wählen Sie die [Dateiart] Registerkarte und klicken auf die [Option...] Taste.

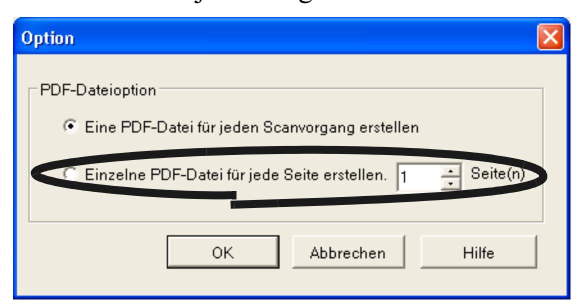


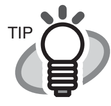
ACHTUNG

Vergewissern Sie sich, dass "PDF(*.pdf)" in [Dateiformat:] ausgewählt ist.

3. Wählen Sie in [PDF-Datei Option] [Einzelne PDF-Datei für jede Seite erstellen] und geben Sie eine Zahl ein.

   Erstellt eine neue PDF-Datei nach jeder eingestellten Seitenanzahl.





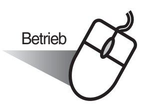
Im "Duplex"-Modus werden zwei Seiten (Vorder-/Rückseite) pro Blatt eines Dokumentes benötig. Es wird daher empfohlen, dass Sie in der [Scanmodus] Registerkarte unter [Option] die Markierung von [Automatisches Löschen leerer Seiten zulassen] entfernen. Wenn diese Funktion aktiviert ist hat dies zur Folge, dass es zu Lücken zwischen den Seitennummern kommt, sollte das Dokument leere Seiten enthalten.

4. Klicken Sie auf die [OK] Taste um das Dialogfeld zu schließen.

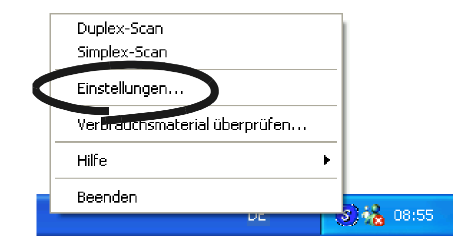
   ⇒ Die Einstellung ist für das nächste Scannen aktiviert.

■ Speichern gescannter Bilder mit einer hohen Komprimierungsrate

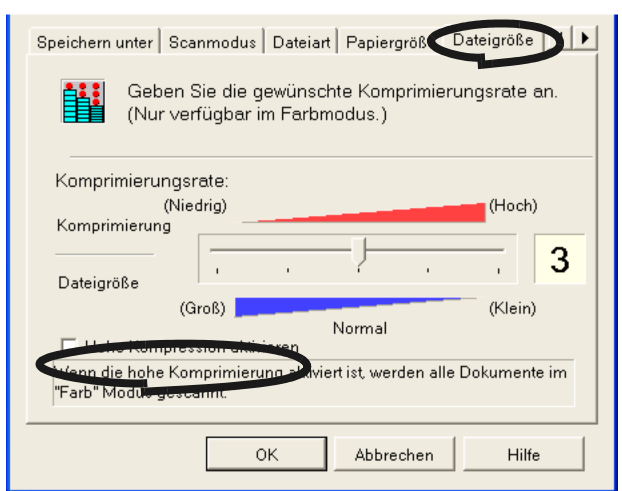
Zusätzlich zu der herkömmlichen Komprimierungsfunktion bietet ScanSnap die Funktion "Hohe Komprimierung" um die Größe der gescannten Bilder noch weiter zu reduzieren. Diese Funktion wurde für meist in Büros verwendete, gewöhnliche Textdokumente entworfen.
Ein Dokumentenstapel kann beispielsweise zu einer einzigen, kompakten PDF-Datei verwandelt werden wenn Sie diese mit dieser Funktion scannen.
Folgen Sie der unten beschriebenen Vorgehensweise um die Einstellung zu ändern.



1. Rechtsklicken Sie auf das ScanSnap Manager Symbol in der Arbeitsleiste und wählen dann [Einstellungen...] aus dem angezeigten Menü.



2. Wählen Sie die [Dateigröße] Registerkarte und markieren das [Hohe Kompression aktivieren] Kontrollkästchen.





Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie gescannte Bilder im PDF-Format speichern. Vergewissern Sie sich, dass "PDF(*.pdf)" in [Dateiformat:] ausgewählt ist.

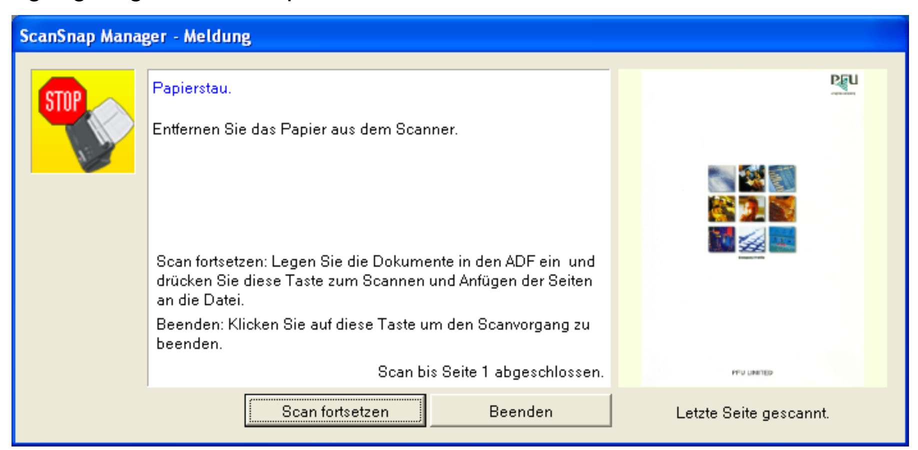
3. Klicken Sie auf die [OK] Taste um das Dialogfeld zu schließen.
   ⇒ Die Einstellung ist für das nächste Scannen aktiviert.



- Diese Funktion komprimiert Zeichen und Hintergrund des Dokumentes separat. Wenn Sie also diese Funktion für Textdokumente anwenden, wird deren Grö0e noch mehr reduziert während die Zeichenqualität belassen wird. Diese Funktion ist jedoch nicht geeignet für Dokumente, die Photographien oder Zeichnungen enthalten, da diese als Hintergrund erkannt und so als solcher komprimiert werden. Sies hat eine Verschlechterung der Bildqualität zur Folge.
- Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird diein der [Dateigröße] eingestellte [Komprimierungsrate] außer Kraft gesetzt.

■ Zusammenfassen gescannter Bilder in einer PDF-Datei

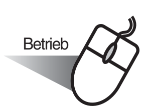
Wenn Sie Dokumente scannen und im PDF-Format speichern, erscheint folgendes Fenster fall der Scanvorgang wegen eines Papierstaus oder anderen Fehlers unterbrochen wurde.



In diesem Fall können Sie den Scanvorgang mit der folgenden Vorgehensweise abbrechen oder fortsetzen.



Diese Funktion ist nur verfügbar für Dateien im PDF-Format.



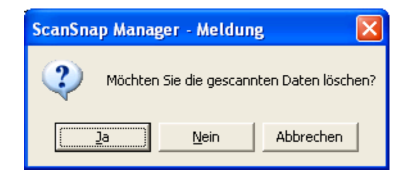
Um das Scannen fortzusetzen:

1. Sehen Sie die letze eingescannte Seite im "Letzte Seite gescannt" Fenster ein.
2. Legen Sie die noch nicht gescannten Seiten wieder in den ADF ein.
3. Klicken Sie auf die [Scan fortsetzen] Taste, um den Scanvorgang wieder aufzunehmen.

Um das Scannen abzubrechen:

1. Klicken Sie auf [Beenden].

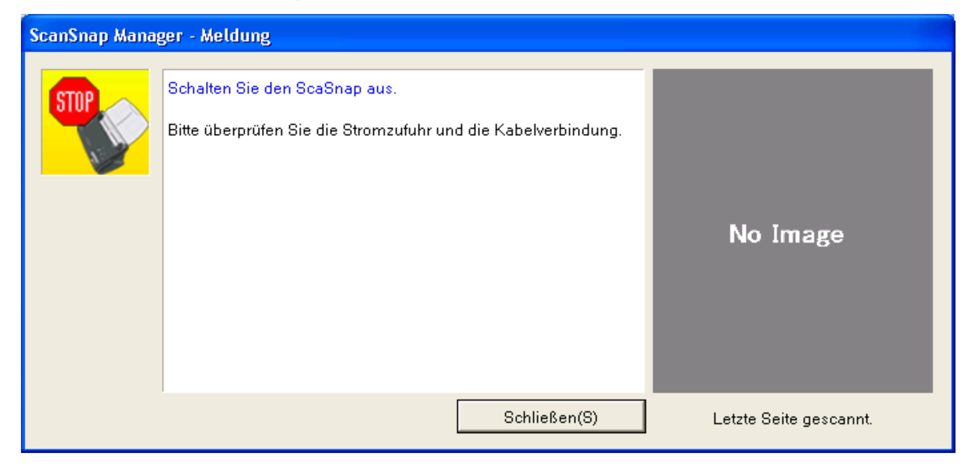
   ⇒ Folgendes Fenster erscheint.



2. Klicken Sie auf [Ja], um die bis zum Auftreten des Fehlers gescannten Daten zu löschen. Klicken Sie auf [Nein], um die bis zum Auftreten des Fehlers gescannten Daten zu speichern. (*Klicken Sie auf [Abbrechen] um nicht zu beenden und zum vorherigen Fenster zurückzukehren.

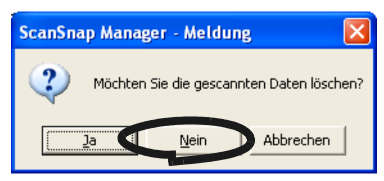


Die [Scan fortsetzen] Taste wird unter Umständen nicht im Fenster angezeigt, und eine Fehlermeldung wie im unten angegebenen Bildschirm erscheint. In diesem Fall können Sie das Scannen nicht fortsetzen.
Benutzen Sie in diesem Fall Adobe Acrobat, wenn Sie die beiden getrennten Bilddateien zusammenfügen möchten. (Diese Operation ist nur verfügbar für Dateien im PDF-Format.)

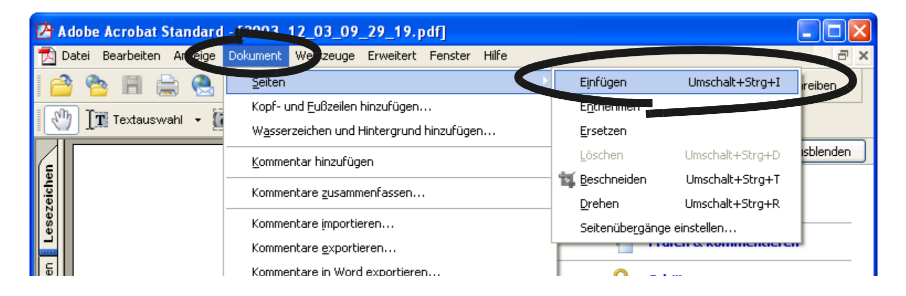


Im folgenden wird die Verfahrensweise für diese Operation beschrieben.

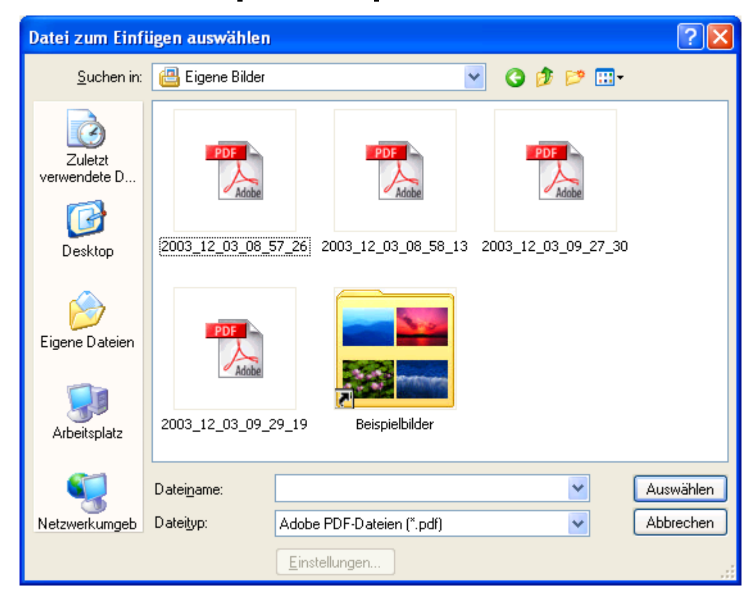
1. Sehen Sie die letze eingescannte Seite im "Nachricht" Fenster ein.
2. Klicken Sie auf die [Beenden] Taste, um das folgende Fenster anzeigen zu lassen.



3. Klicken Sie auf die [Nein] Taste, um das bis zum Auftreten des Fehlers gescannte Bild (PDF-Datei) vollständig zu speichern (Dieser Teil wird "Datei A" genannt).
4. Scannen Sie die verbleibenden Seiten, die noch eingelesen werden müssen (Dieser Teil wird "Datei B" genannt).
5. Öffnen Sie "Datei A" mit Adobe Acrobat.
6. Wählen Sie [Dokument] - [Seiten] - [Einfügen].



7. Wählen Sie "Datei B" im [Datei zum Einfügen auswählen] Bildschirm und klicken dann auf die [Auswählen] Taste.



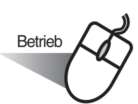
⇒Das "Seiten einfügen" Fenster erscheint.



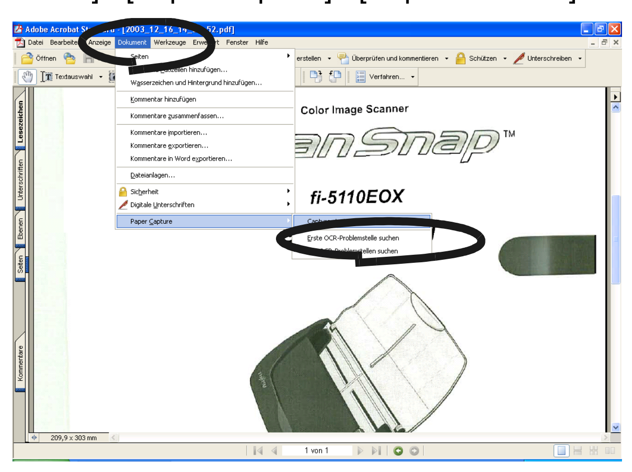
8. Wählen Sie aus dem [Seiten einfügen] Menü "Erste" und "Letzte" aus [Seite], dann klicken Sie auf [OK].

■ Konvertieren gescannter Bilder in einen bearbeitbaren Text mit OCR

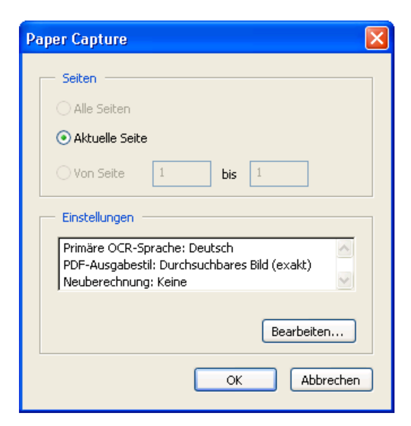
Wenn Sie ein Textdokument scannen, erhalten Sie ein Abbild dieses Dokumentes, welches alls Zeichen, Symbole und Zahlen des Orginals enthält. Das System ist jedoch nicht in der Lage, diese Bild als Text zu erkennen. Das bedeutet, dass Sie dieses Dokument nicht bearbeiten können ohne dieses mit der OCR (Optical Character Recognition) Funktion zu konvertieren.
Sie können das Bild mit Hilfe der OCR Verarbeitung ("Papiererfassung" Funktion) von Adobe Acrobat 6.0. in einen bearbeitbaren Text konvertieren.



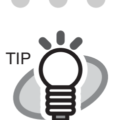
1. Öffnen Sie mit Adobe Acrobat die zu konvertierende PDF-Datei.
2. Wählen Sie [Dokument] - [Paper Capture] - [Capture starten] aus der Menüleiste.



3. Konfigurieren Sie im folgenden Fenster die nötigen einstellungen, dann klicken Sie auf die [OK] Taste.



⇒ Die Zeichen des Bildes werden in mit der "Paper Capture" Funktion zu einem Text konvertiert.

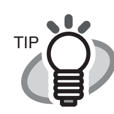


Für Details über diese Funktion, siehe die "Adobe Acrobat 6.0 Hilfe".

3.6 Scannen von Visitenkarten

Die "CardMinder"Anwendungs-Software wird mit ScanSnap vertrieben. Mit CardMinder können Sie Visitenkarten digital archivieren und bearbeiten.
Sie können mit CardMinder Visitenkarten in Bilddaten konvertieren und eine komplette Datenbank Ihrer Geschäftspartner mit Hilfe der OCR (Optical Character Recognition) Technologie erstellen.

Im Folgenden wird das Scannen von Visitenkarten mit dem CardMinder beschrieben.

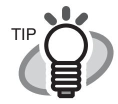


- Für weitere Details, siehe das "CardMinder Benutzerhandbuch." Wenn CardMinder bereits auf Ihrem Computer installiert ist, können Sie sich das Benutzerhandbuch über [Programme] - [CardMinder] - [Benutzerhandbuch] aus dem Start Menü anzeigen lassen. (Sie können sich das Benutzerhandbuch auch von der dem Scanner beigefügten "Setup-CD-ROM" im Startup Bildschirm anzeigen lassen.)
- Wenn Sie "CardMinder " als "Anwendung:" in der [Anwendung] Registerkarte auswählen, werden [Dateiart], [Papiergröße] und [Dateigröße] nicht angezeigt.
- Wenn Sie CardMinder starten, wird [CardMinder] in [Anwendung:] unter der [Anwendung] Registerkarte ausgewählt. Wenn CardMinder geschlossen wird, werden die Einstellungen wieder zurückgesetzt.

■ Scannen von Visitenkarten

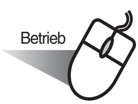
Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie mit ScanSnap gescannte Bilder von Visitenkarten erstellen können.

In diesem Beispiel wird die [SCAN] Taste auf dem Scanner zum Scannen von Visitenkarten benutzt.



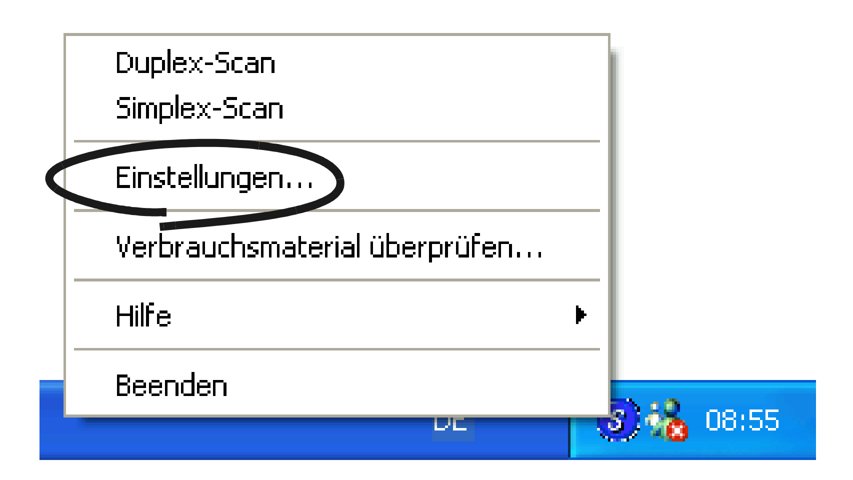
Visitenkarten können auch gescannt werden, indem Sie CardMinder starten und auf die [Scan] Taste (links oben) klicken.
Für Details, siehe das "CardMinder Benutzerhandbuch."

<Vorbereitungen>



1. Rechtsklicken Sie auf das ScanSnap Manager Symbol (S) in der Arbeitsleiste und wählen dann [Einstellungen...] aus dem angezeigten Menü.

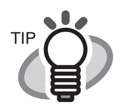
   ⇒Das [Scannen und Einstellungen speichern] Dialogfeld wird angezeigt.



2. Wählen Sie [CardMinder] in [Anwendung:] in der [Anwendung] Registerkarte.



⇒ Zwei Registerkarten werden angezeigt: [Anwendung] und [Scanmodus].

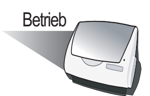


"Scanqualität" und "Farbmodus" können im [Scanmodus] Ordner eingestellt werden. (Siehe "[Scanmodus] Registerkarte" auf Seite 40.)
Die verfügbaren Einstellungen für den Scanmodus sind [Beste] und [Farbe]. (In diesem Handbuch wird das Scannen von Visitenkarten mit diesen Einstellungen erläutert.)
Wenn CardMinder in [Anwendung:] spezifiziert wurde, ist die Option [Hervorragend] der [Scanmodus] Registerkarte nicht verfügbar.

3. Klicken Sie auf [OK].

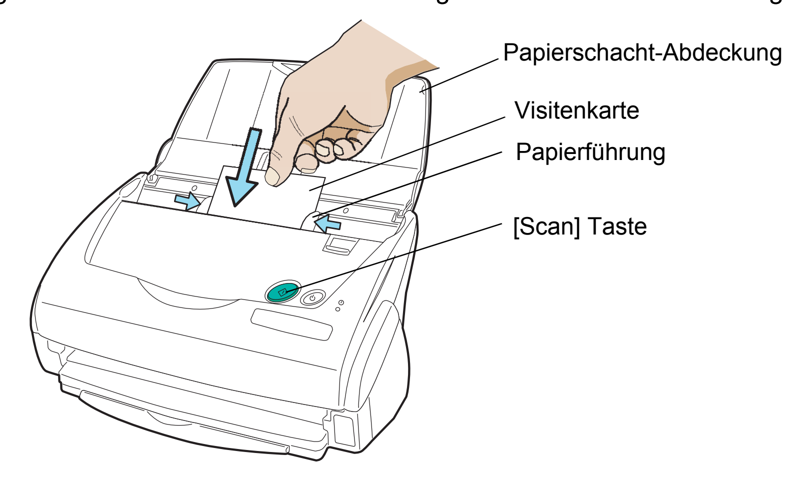
   ⇒ Dies schließt den [Scannen und Einstellungen speichern] Bildschirm.

<Scanverfahren>

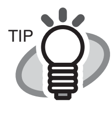


1. Legen Sie die Visitenkarten in den Scanner ein.

- Legen Sie die Visitenkarten nach unten in den Scanner ein.
- Wenn Sie mehrere Visitenkarten scannen, legen Sie diese gestapelt ein.
- Passen Sie die Papierführung an die Breite der Visitenkarten an. Verbleibt ein Abstand zwischen der Papierführung und den Visitenkarten, kann dies zu einem Fehlwinkeleinzug führen. Legen Sie die Visitenkarten daher bündig an der linken Seitenführung an.



2. Drücken Sie die [SCAN] Taste SCAN auf dem Scanner.



- In der Grundeinstellung werden Dokumente in [Scanqualität: Normal] und [Farbmodus: Automatische Farberkennung] eingelesen. MIt dem ScanSnap Manager können Sie den Scanner auch so einstellen, dass dieser Dokumente im Simplex-Modus mit dem Betätigen der [SCAN] Taste scannt.
- Sie können den Scanvorgang auch über das ScanSnap Manager Symbol  in der Arbeitsleiste starten.

*Für Details, siehe "3.4 Ändern der Scan-Einstellungen" (Seite 33).

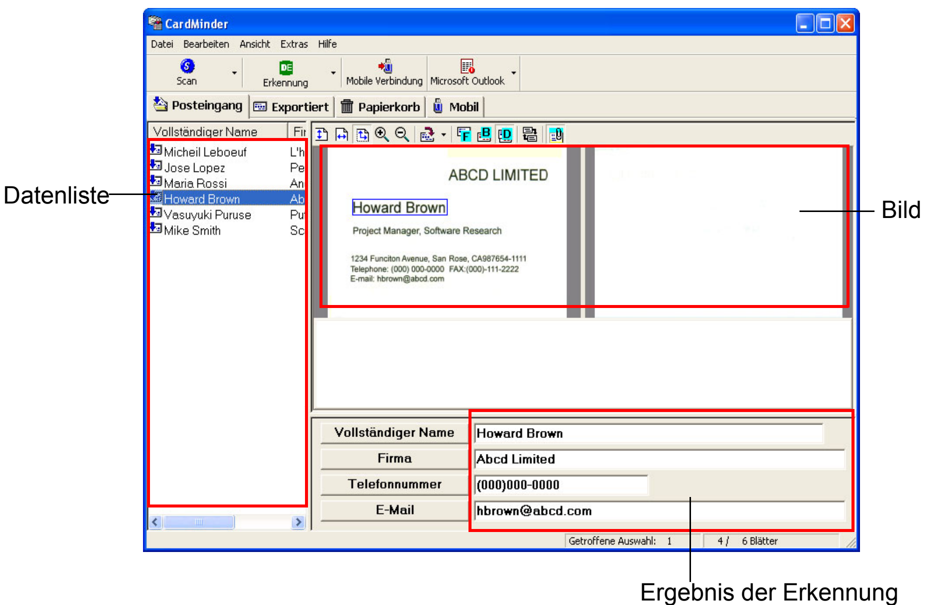
⇒ Der Scanvorgang wird gestartet. Wenn das Scannen beendet ist, wird der CardMinder Bildschirm angezeigt.



- Entfernen Sie keine USB-Geräte oder schließen Sie keine USB-Geräte während des Scanvorganges an.
- Schließen Sie weder die Papierschacht-Abdeckung, nochr drücken Sie die [POWER] Taste des Scanners während des Scanvorganges.



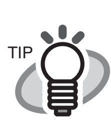
3. Bestätigen Sie die Bilddaten im [CardMinder] Hauptfenster.



Die Bilddaten der gescannten Visitenkarten werden rechts im Bildschirm angezeigt.
Eine Liste der bereits gescannten Bilddaten wird links im Bildschirm angezeigt.
Unter den Bilddaten im Ergebnisfeld werden die erkannten Visitenkartendaten als bearbeitbarer Text angezeigt.

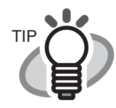
4. Ist das Ergebnis der erkannten Visitenkartendaten fehlerhaft, korrigieren Sie die Erkennung bitte manuell.

   Korregieren Sie die erkannten Vistenkarten, sollten diese vom Orginal abweichen.



Für Details, siehe das "CardMinder Benutzerhandbuch."

5. Wählen Sie [Beenden] aus dem [Datei] Menü um CardMinder zu verlassen.



Für weitere Details, siehe das "CardMinder Benutzerhandbuch." Wenn CardMinder bereits auf Ihrem Computer installiert ist, können Sie sich das Benutzerhandbuch über [Programme] - [CardMinder] - [Benutzerhandbuch] aus dem Start Menü anzeigen lassen. (Sie können sich das Benutzerhandbuch auch von der dem Scanner beigefügten "Setup-CD-ROM" im Startup Bildschirm anzeigen lassen.)

3.7 [PDF Thumbnail View]

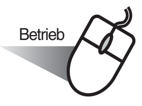
ScanSnap wird mit einem "PDF Thumbnail View" Zusatzmodul vertrieben, dass Ihnen erlaubt, den Explorer zur Ansicht von PDF-Dateien, die nach dem Scannen von Dokumenten erstellt worden sind, zu verwenden.
Im Folgenden wird beschrieben, wie Thumbnail View zu benutzen ist.



- Um sich [PDF Thumbnail View] anzeigen zu lassen, muss zuerst Adobe Acrobat 6.0 auf Ihrem PC installiert werden.
- Acrobat Reader unterstützt nicht die PDF-Miniaturansichten.
- [PDF Thumbnail View] wird automatisch nach der Installation des ScanSnap Manager installiert. (Ist Ihr Betriebssystem Windows 98 oder Windows 98 Zweite Edition, wird [PDF Thumbnail View] nicht installiert.
  Weiterhin kann [PDF Thumbnail View] nicht für Windows Me verwendet werden, da dieses Betriebssystem Adobe Acrobat 6.0 nicht unterstützt).Für weitere Details, siehe die Referenzen Ihres Betriebssystemes.

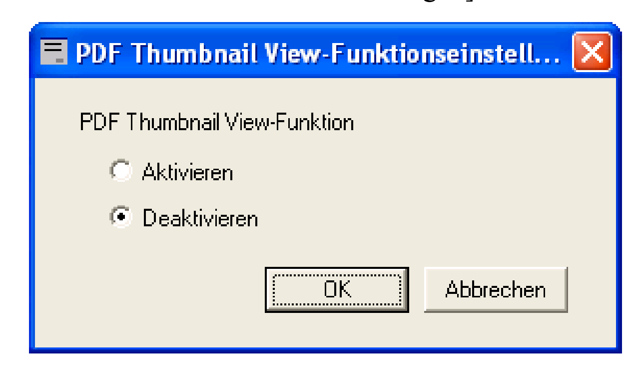
■ Aktivieren des PDF Thumbnail View

Die PDF Thumbnail View ist in der Gruundeinstellung deaktiviert. Aktivieren Sie daher zuerst diese Funktion mit Hilfe der im folgenden beschriebenen Vorgehensweise.

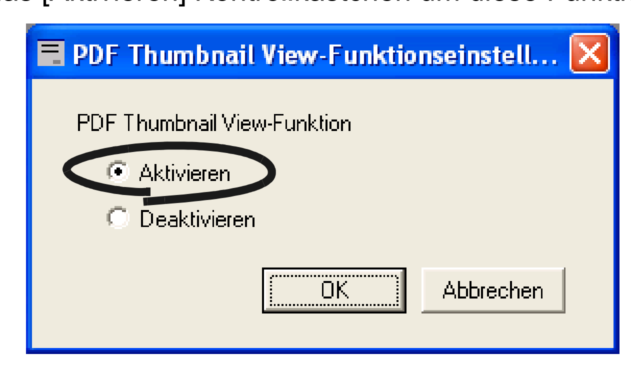


1. Öffnen Sie das Startmenü und wählen Sie [Programme] - [PDF Thumbnail View] and dann [Konfiguration].

   ⇒ Der [PDF Thumbnail View-Funktionseinstellungen] Bildschirm wird angezeigt.

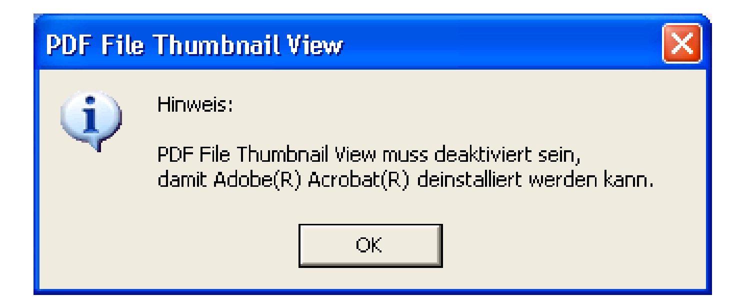


2. Markieren Sie das [Aktivieren] Kontrollkästchen um diese Funktion freizuschalten.



3. Klicken Sie auf [OK].

⇒ Der [PDF Thumbnail View-Funktionseinstellungen] Bildschirm wird angezeigt.





Wenn Sie Adobe Acrobat deinstallieren, deaktivieren Sie bitte zuerst die PDF-Thumbnail View.

■ Starten der PDF-Miniaturansichtsanzeige

Um die PDF-Miniaturansichten (Thumnail View) anzuzeigen, folgen Sie bitte der unten angege-
benen
Vorgehensweise.

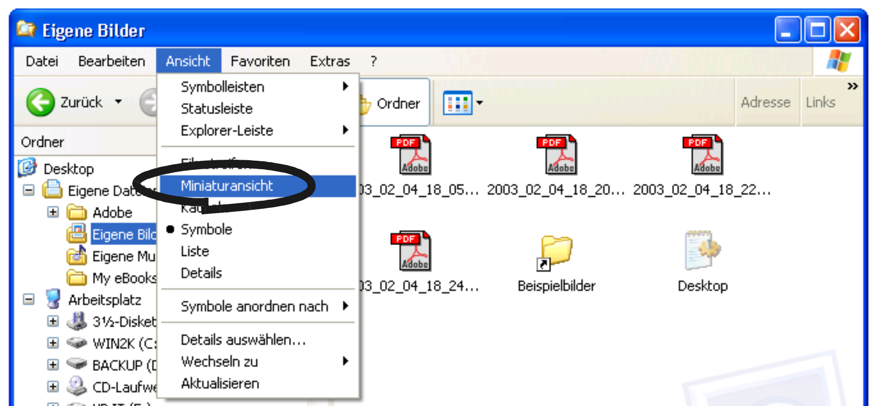
1. Starten Sie den Explorer.

   Rechtsklicken Sie auf das [Start] Menü und wählen [Explorer].

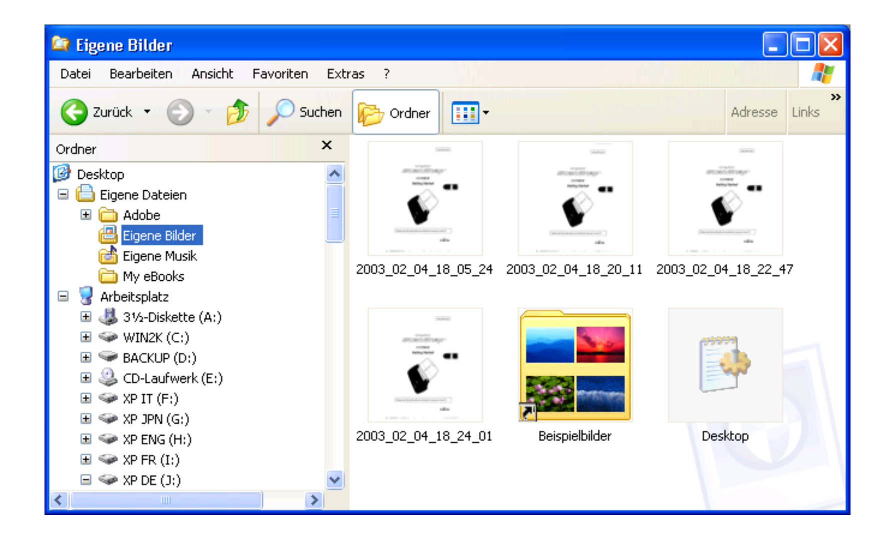
2. Wählen Sie einen Ordner, in dem PDF-Dateien gespeichert wurden.

   Im Allgemeinen werden mit ScanSnap erstellte PDF-Dateien im unter [Speicherordner für Bilddateien] der [Speichern unter] Registerkarte des ScanSnap Manager bestimmten Ordner gespeichert.

3. Wähle Sie [Miniaturansicht] aus der [Ansicht] Symbolleiste.



⇒ Die Miniaturansichten der PDF-Dateien werden angezeigt.





- Die Miniaturansichten der PDF-Dateien werden mit dem Öffnen des Ordners aktualisiert.
- Bilder der PDF-Dateien werden zeitweise links oben im Bildschirm angezeigt, wenn die Miniaturansichten aktualisiert werden.
- Befindet sich eine große Anzahl von PDF-Dateien in einem Ordner, kann deren Anzeige einige Zeit in Anspruch nehmen.
- Die erste Seite einer PDF-Datei wird als Miniaturansicht angezeigt.
- Die Mniaturansicht von PDF-Dateien wird nicht angezeigt, wenn Adobe Acrobat ausgeführt wird.

Kapitel 4

Deinstallieren von ScanSnap

"Deinstallation" entfernt installierte ScanSnap Programmdateien von Ihrer Festplatte, so dass das System wieder in seinen ursprünglichen Zustand zurückversetzt wird.
Dieses Kapitel behandelt die Deinstallation von ScanSnap.

4.1 Deinstallation der beigefügten Programme

Folgen Sie der unten angegebenen Vorgehensweise zur Deinstallation der mit ScanSnap vertriebenen Programme (ScanSnap Manager, CardMinder und PDF-Miniaturansichtenansicht).

1. Starten Sie den PC.

   Wenn Sie Windows 2000 oder Windows XP benutzen, loggen Sie sich als Benutzer mit "Administrations" Privilegien ein (Computer Administrationsprivilegien für das Microsoft Windows XP Home Edition Betriebssystem).

2. Beenden Sie alle momentan laufenden Programme.

3. Wählen Sie aus dem [Start] Menü - [Systemsteuerung] - [Software] - [Hinzufügen/Entfernen].

   ⇒ Dies zeigt den "Software - Hinzufügen/Entfernen" Bildschirm und eine Aufstellung der aktuell installierten Software an.

4. Wählen Sie die zu deinstallierende Anwendung.

   (1) Zum Deinstallieren von ScanSnap Manager
   Wählen Sie [ScanSnap Manager].

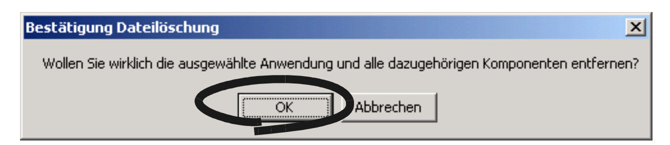
   (2) Zum Deinstallieren von CardMinder
   Wählen Sie [CardMinder V2.0].

   (3) Zum Deinstallieren von PDF Thumbnail View
   Wählen Sie [PDF Thumbnail View].

5. Klicken Sie auf [Ändern/Entfernen].

   ⇒ Das [Deinistallation bestätigen] Fenster erscheint.

6. Klicken Sie auf [OK].





Für CardMinder wird ein Bildschirm zur Bestätigung ob Daten im System belassen werden sollen oder nicht, oder die Ausführungsumgebung angezeigt.
Um Daten auf der Festplatte verbleiben zu lassen, klicken Sie auf die [Ja] Taste. Um die Daten zu entfernen, klicken Sie auf die [Nein] Taste.

⇒ Dies führt die Deinstallation aus.

7. Wenn die Deinstallation beendet wurde, klicken Sie auf die [Fertigstellen] Taste um diesen Bildschirm zu schließen.

(1) Für ScanSnap Manger und CardMinder
Wählen Sie "Ja, Computer jetzt neu starten" und klicken dann auf die [Fertigstellen] Taste.

(2) Aktivieren der PDF Thumbnail View.
Klicken Sie auf die [Fertigstellen] Taste.



Abhängig von Ihrem Betriebssystem, können sich die Bildschirminhalte geringfügig unterscheiden. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen Ihres verwendeten Betriebssystems.

Für Windows 2000

- [Hinzufügen oder Entfernen von Programmen] → [Hinzufügen/Entfernen von Anwendungen]
- [Ändern/Entfernen] Taste → [Hinzufügen/Entfernen] Taste

Kapitel 5

PROBLEMBEHEBUNGEN

Dieses Kapitel behandelt die Behebung von Papierstaus und anderen Problemen.

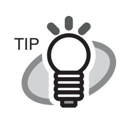
5

5.1 Behebung von Papierstaus

Wenn es während des Einscannens von Dokumenten mit dem ADF zu einem Papierstau kommt, folgen Sie bitte der unten aufgezeigten Vorgehensweise, um das eingeklemmte Dokument zu entfernen.



- Öffen Sie die ADF-Abdeckung bevor Sie eingeklemmte Dokumente entfernen.
- Seien Sie vorsichtig, sich beim Beheben eines Papierstaus keine Verletzungen zuzuführen.
- Wenn Sie Papierstaus beheben, seien Sie vorsichtig, sich nicht mit Ihrer Krawatte oder Halskette im Mechanismus von ScanSnap zu verfangen.
- Während des Betriebs wird die Glasoberfläche heiss. Seien Sie vorsichtig, sich keine Verbrennungen zuzufügen.

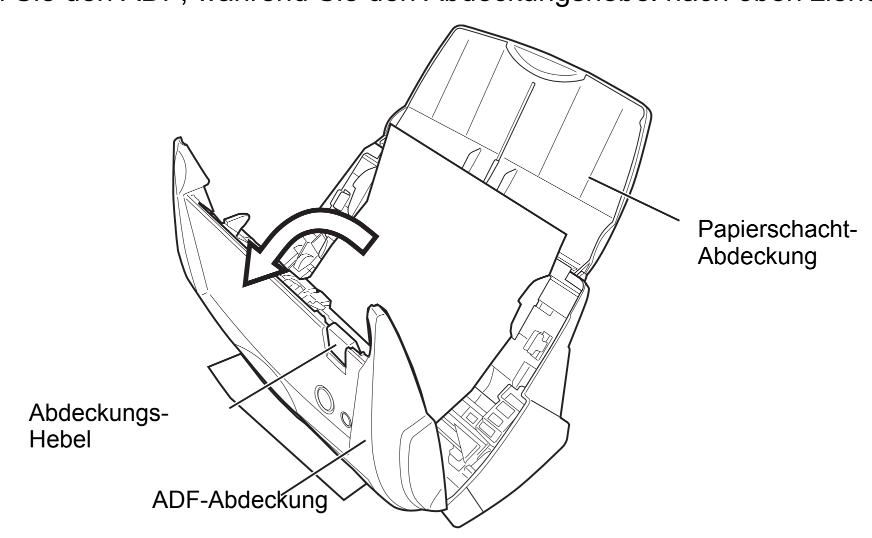


Reinigen Sie den ADF wie in "Reinigen des Scannerinneren" (Seite 96) beschrieben.

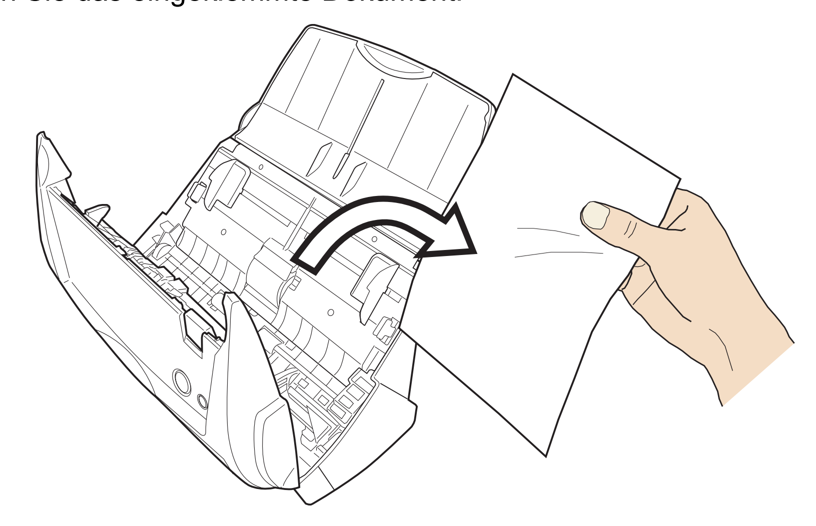


1. Entfernen Sie alle Dokumente aus dem ADF-Papierschacht.

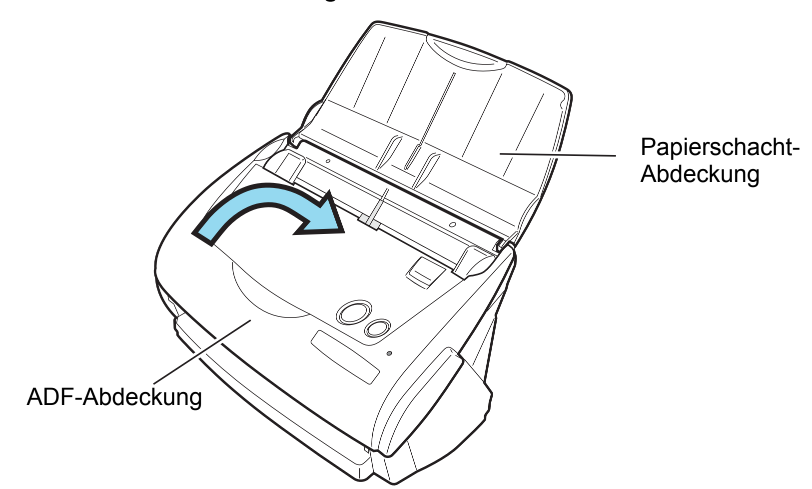
2. Öffnen Sie den ADF, während Sie den Abdeckungshebel nach oben ziehen.



3. Entfernen Sie das eingeklemmte Dokument.



4. Schließen Sie die ADF-Abdeckung.



⇒ Wenn der ADF zu seiner ursprünglichen Position gelangt ist, sollten Sie ein Klicken hören.



Vergewissern Sie sich, dass der ADF vollständig geschlossen ist. Ist dies nicht der Fall, kann dies Papierstaus oder andere Einzugsfehler zur Folge haben.

5.2 Problembehebung

Dieser Abschnitt beschreibt gewöhnliche Probleme, die während der Nutzung von ScanSnap auftreten können, und wie diese zu beheben sind.
Bevor Sie einen autorisierten Servicepartner rufen, gehen Sie bitte folgende Punkte durch.
Wenn Sie das Problem nicht mit Hilfe der folgenden Ausführungen lösen können, kontaktieren Sie bitte einen autorisierten FUJITSU Scanner Servicepartner (Seite 83).

Symptom	Prüfen Sie	Abhilfe
Der Scanner schaltet sich nicht ein.	Ist das Netz/USB-Kabel und das Netzteil korrekt angeschlossen?	Schließen Sie das Netz/USB-Kabel und das Netzteil korrekt an.
		Entfernen Sie das Netzkabel und das Netzteil und schließen Sie beide erneut an.
	Ist die Papierschachtabdeckung geschlossen? (Die Stromversorgung des Scanners wird durch das Öffnen und Schließen der Papierschacht-Abdeckung kontrolliert)	Öffnen Sie die Papierschacht-Abdeckung.
	Ist Windows normal gestartet? (Die Stromversorgung des Scanners wird durch das Ein/Ausschalten des PCs kontrolliert)	Sorgen Sie für einen normalen Start von Windows. Die Scanner LED Betriebsanzeige schaltet sich während des Starts oder Standby-Modus des Scanners aus.
	Haben Sie die [POWER] Taste zum Aussschalten des Scanners gedrückt? (Die Stromversorgung des Scanners wird durch das Drücken der [POWER] Taste kontrolliert wenn die Papierschacht-Abdeckung geöffnent ist.)	Drücken Sie die [Power] Taste zum Einschalten des Scanners.

Symptom	Prüfen Sie	Abhilfe
Der Scanvorgang startet nicht.	Ist das USB-Kabel korrekt angeschlossen?	Schließen Sie das USB-Kabel korrekt an. (Wenn ein USB Hub benutzt wird, prüfen Sie gegebenenfalls die Netzversorgung des Hubs.)
	Blinkt die LED Betriebs-anzeige wiederholt auf?	Entfernen Sie das Netzkabel und das Netzteil und schließen Sie beide erneut an.
	Ist der ScanSnap Manager aktiviert? (Wenn ScanSnap Manager erfolgreich gestartet ist, wird das ScanSnap Manager Symbol in der Arbeitsleiste angezeigt.)	Wenn das ScanSnap Manager Symbol nicht angezeigt wird, wählen Sie bitte aus dem [Start] Menü [Programme] - [SnanSnap Manager] - [ScanSnap Manager] um den ScanSnap Manager zu starten.
	Läuft ScanSnap Manager normal? (Bei nicht korrekt funktionierendem ScanSnap Manager, erscheint das ScanSnap Manager Symbol in der Taskleiste als .	Führen Sie die folgende Schritte durch: 1. Entfernen Sie das Netzkabel und das Netzteil und schließen Sie beide erneut an. Falls dies nicht hilft, versuchen Sie das Problem mit folgender Maßnahme (Schritt 2) zu beheben: 2. Wenn ein USB-Hub verwendet wird, schließen Sie ScanSnap direkt an Ihren PC an. Wenn dies das Problem nicht behebt, führen Sie bitte Schritt 3) aus. 3. Starten Sie den Computer neu. Sollte keiner der Schritte helfen, deinstallieren Sie den ScanSnap Treiber und installieren Sie ihn erneut.
	Wird der [Scannen und Einstellungen speichern] Bildschirm noch angezeigt?	Schließen Sie den [Scannen und Einstellungen speichern] Bildschirm und scannen Sie das Dokument.
Auf dem gedruckten Bild erscheinen vertikale Linien.	Ist die Innenseite des Papiereinzugs verschmutzt?	Reinigen Sie das Innere des ADFwie in "TÄGLICHE PFLEGE" (Seite 93) beschrieben.
Das gedruckte Bild erscheint schief oder verzerrt.	Wurde das Dokument korrekt eingelegt?	Legen Sie das Dokument korrekt ein.
Das Bild wird weiß oder schwarz eingescannt.	Ist beim schwarzweiß Scannen die [Option...] - "Helligkeit" in [Scanmodus] sehr hell oder dunkel gesetzt?	Regeln Sie die "Helligkeit" mit [Scanmodus] - [Option...] im [Scannen und Einstellungen speichern] Dialog.

Symptom	Prüfen Sie	Abhilfe
Die Scan-geschwindigkeit ist sehr langsam.	Erfüllt Ihr PC die empfohlenen Systemanforderungen?	Siehe " Vor der Installation von ScanSnap" (Seite 6). Die Scangeschwindigkeit kann langsamer ausfallen, wenn die empfohlenen Systembedingungen des Rechners und Speichers nicht erfüllt werden. Sollte dies der Fall sein, öffnen Sie bitte [Option] unter [Scanmodus] in [Scannen und Einstellungen speichern] Fenster und entfernen dann die Markierungen der folgenden Funktionen, um die Scangeschwindigkeit zu erhöhen: - Die Ausrichtung des Dokumentes wird automatisch korrigiert - Automatische Bilddrehung zulassen
	Ist ScanSnap über eine USB 1.1 Schnittstelle an Ihren PC angeschlossen? Wenn diese Schnittstelle benutzt wird, kann die Datenübertragungsrate sehr langsam ausfallen wenn große Datenmengen übertragen werden.	Wenn Ihr PC mit einer USB 2.0 Schnittstelle ausgestattet ist, schließen Sie den Scanner bitte über diese Schnittstelle an. (Wenn Sie einen USB-Hub verwenden, muss dieser die USB 2.0 Schnittstelle unterstützen.) (*1)
Doppeleinzüge (Hinweis) treten vemehrt auf.	Ist die Papierseparations-Einheit verschmutzt?	Säubern Sie die Papierseparations-Einheit entsprechend den Hinweise in "Reinigen des Scannerinneren" (Seite 96)
	Ist die Papierseparations-Einheit abgenutzt?	Ersetzen die Papierseparations-Einheit entsprechend der Hinweise in "Austausch der Papierseparations-Einheit" (Seite 104)
	Ist der Dokumentenstapel höher als 4 mm?	Reduzieren Sie die Anzahl der Blätter auf eine Dicke von höchstens 4 mm.
Das Papier wird nicht eingezogen (stoppt auf halben Weg).	Ist die Einzugsrolle verschmutzt?	Ersetzen Sie die Einzugsrolle entsprechend der Hinweise in "Reinigen des Scannerinneren" (Seite 96) .
	Ist die Einzugsrolle abgenutzt?	Ersetzen Sie die Einzugsrolle entsprechend der Hinweise in "Austausch der Einzugsrolle" (Seite 107)
	Befinden sich im Dokumenteneinzug Verschmutzungen?	Entfernen Sie die Verschmutzungen im Dokumenteneinzug. (Siehe "Behebung von Papierstaus" (Seite 86).
Der Scanner wird nicht erkannt, auch nachdem der ScanSnap Treiber installiert wurde.	Haben Sie den Scanner vor der Installatio des ScanSnap Manager angeschlossen? Ist der Scanner als "Andere Geräte" im "Geräte-Manager" installiert?	Wählen Sie im [Start] Menü [Systemsteuerung] - [System] - [Hardware] [Geräte-Manager]. Löschen Sie "Andere Geräte" im [Geräte-Manager] und starten Sie Ihren Computer neu.

Symptom	Prüfen Sie	Abhilfe
Die Dateigröße von S&W Bildern ist genau so groß wie die von Farbbildern.	Wird das S&W Dokument im Farbmodus gescannt?	Setzen Sie den [Farbmodus:] in [Scanmodus] des "Scannen und Einstellungen speichern" Bildschirm auf "Schwarzweiß".
Es erscheint die Rückseite eines Dokuments im gescannten Bild, wenn ein doppelseitiges Dokument gescannt wird. (Störung des Bildes auf der Rückseite)	Ist das Kontrollköstchen "Automatische Rauschunterdrückung zulassen" unter [Option...] in [Scanmodus] des [Scannen und Einstellungen speichern] Bildschirm deaktiviert?	Aktivieren Sie die Funktion [Einstellung nur für Textdokumente] (Nur im Farbmodus verfügbar).
Gescannte Bilder werden nicht im Bildschirm angezeigt (Wenn "Automatisches Löschen leerer Seiten zulassen" aktiviert ist).	Wenn "Automatisches Löschen leerer Seiten zulassen" aktiviert ist, können fast unbedruckte Seiten irrtümlich als "leer" erkannt und von der Ausgabe entfernt werden.	Rechtsklicken Sie das ScanSnap Manager Symbol in der Arbeitsleiste, wählen [Einstellungen...] - [Scanmodus] Registerkarte und klicken dann auf die [Option...] Taste. Entfernen Sie die Markierung des "Automatisches Löschen leerer Seiten zulassen" Kontrollkästchens.
Gescannte Bilder sind verzerrt (wenn "Die Ausrichtung des Dokumentes wird automatisch korrigiert" aktiviert ist).	Wurden die Dokumente mit einem Fehlwinkel (Schrägeinzug) von +-5 Grad eingezogen?	Die "Die Ausrichtung des Dokumentes wird automatisch korrigiert" kann einen Fehlwinkeleinzug von bis zu +-5 Grad für die Ausgabe korrigieren. Legen Sie die Dokumente so ein, dass diese Kondition nicht überschritten wird.
	Je nach Inhalt des Dokumentes, kann die automatische Korrektion unter Umständen nicht funktionieren.	Siehe "Fehlwinkelkorrektion" (Seite 57).
Gescannte Bilder sind verzerrt (wenn "Automatische Bilddrehung zulassen" aktiviert ist).	Je nach Inhalt des Dokumentes, kann die automatische Korrektion unter Umständen nicht funktionieren.	Siehe "Automatische Bilddrehung" (Seite 59).

(*1): Um zu überprüfen ob der Scanner über eine USB1.1 oder USB2.0 Schnittstelle angeschlossen ist, rechtsklicken Sie auf das ScanSnap Symbol in der Arbeitsleiste und wählen [Hilfe] - [Über ScanSnap Manager], dann klicken Sie auf die [Details] Taste im [Versionsinformationen] Fenster. [USB Typ] wird unter [Scannerinformationen] angezeigt.
Hinweis) Mit "Doppeleinzug" wir das fehlerhafte, gleichzeitige Einziehen von zwei oder mehreren Blätter in den Scanner bezeichnet.

* Besuchen Sie unsere Website für weitere Informationen unter der Rubrik FAQ.
http://scansnap.fujitsu.com

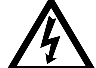
Kapitel 6

TÄGLICHE PFLEGE

Dieses Kapitel behandelt die Reinigung von ScanSnap.



Brand/Elektrischer Schlag

Stecken Sie vor dem Ersetzen von Verbrauchsmaterialien das Netzkabel aus der Steckdose, um den Scanner auszuschalten.

6

6.1 Reinigungsmaterialen

Reinigungs-materialen	Teil-Nr.	Bemerkungen
Reiniger F1	CA99501-0013	1 Flasche Befeuchten Sie ein Tuch mit dieser Flüssigkeit und wischen damit den Scanner sauber. (*1)
Fusselfreies, trockenes Tuch	Im Handel erhältlich. (*2)	

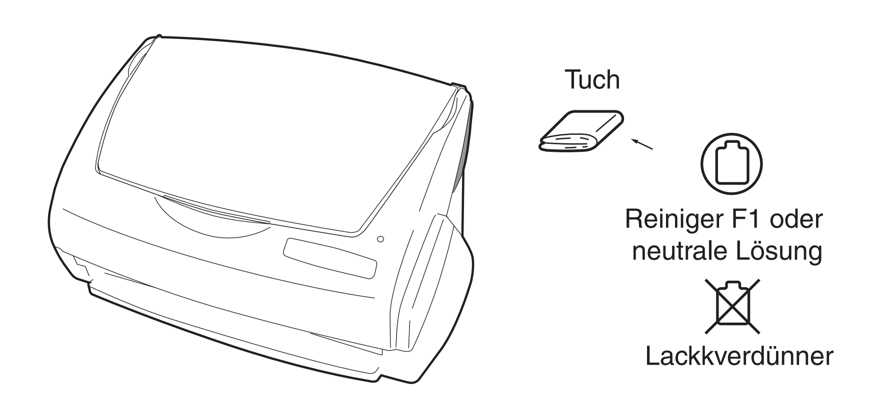
Um das Reinigungsmaterial zu erwerben, kontaktieren Sie bitte Ihren FUJITSU Scanner Fachhändler, bei dem Sie den Scanner erworben haben.
Jedes beliebige fusselfreie Tuch kann benutzt werden.

6.2 Reinigen des Scanneräußeren

Reinigen Sie das Äußere des Scanners und den ADF-Papierschacht mit einem Tuch, welches mit dem Reiniger F1 oder einem neutralen Reiniger befeuchtet ist.



- Benutzen Sie niemals Lackverdünner oder organische Lösungen.
- Vermeiden Sie das Wasser oder andere Flüssigkeiten während der Reinigung in das Innere des Scanners gelangen.
- Verwenden Sie keine Aerosol-Sprays (Sprüh-, Druckdosen) zur Reinigung des Scanners. Von Aerosol-Sprays (Sprüh-, Druckdosen) gesprühte Luft hat zur Folge, das Schmutz und Staub in das Innere des Scanners gelangen können, was zu Fehlfunktionen des Scanners führen kann.



6.3 Reinigen des Scannerinneren

Reinigen Sie den ADF mit einem trockenen Tuch und Reiniger F1.
Als grobe Richtlinie, säubern Sie den ADF nach ca. 1.000 Scanvorgängen (Reinigungs-Zyklus).
Bedenken Sie, es kommt vor allem darauf an, welchen Dokumententyp Sie einscannen. Der ADF muss zum Beispiel häufiger gereinigt werden, wenn Sie Dokumente scannen, auf denen der Toner nicht korrekt fixiert ist.
Säubern Sie den ADF entsprechend der Hinweise und Abbildungen der folgenden Seiten.

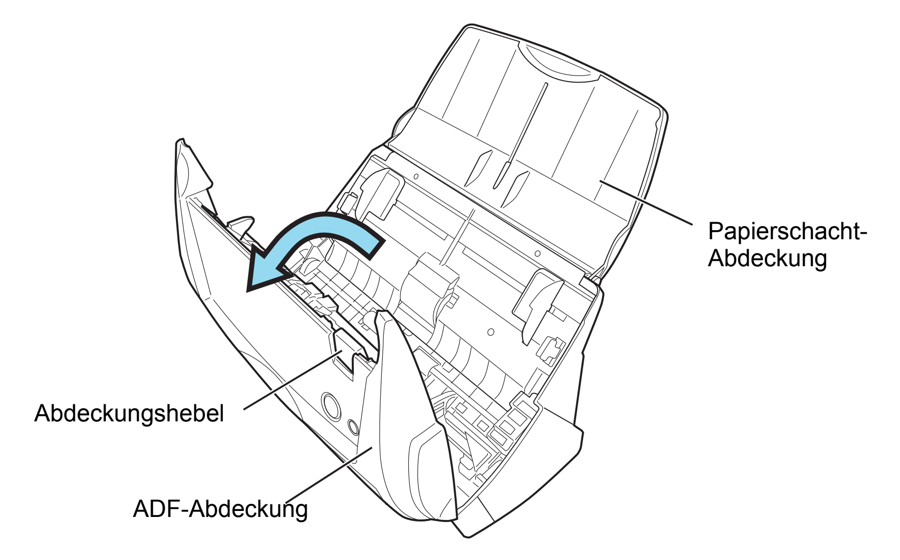


Während des Betriebs wird die Glasoberfläche des ADF heiss.
Bevor Sie das Innere des Scanners reinigen, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und warten Sie mindestens 15 Minuten um den Scanner abkühlen zu lassen.

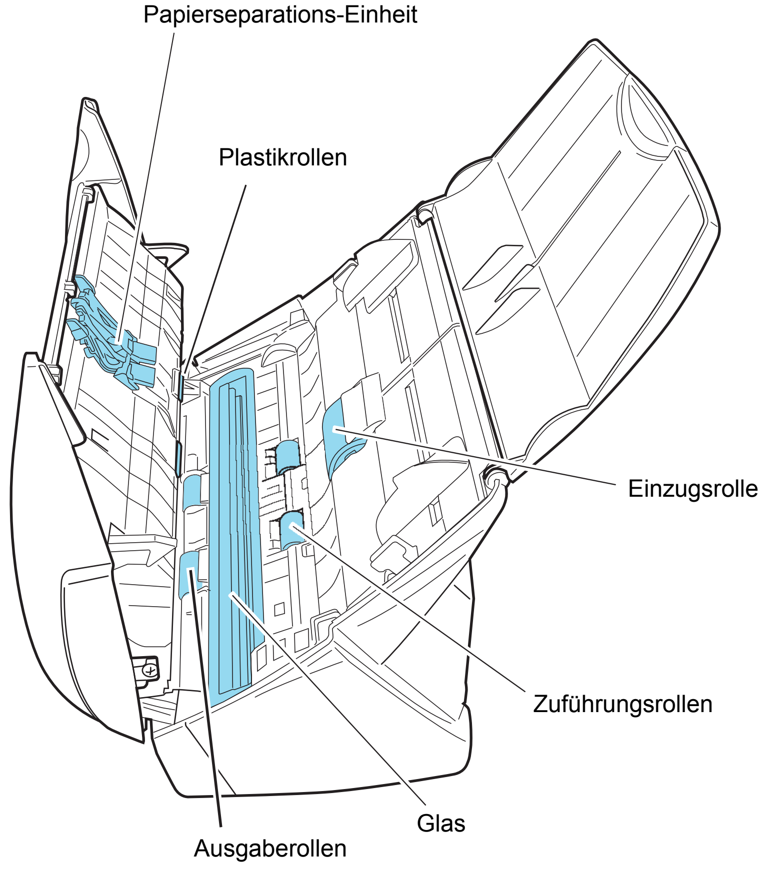


- Benutzen Sie kein Wasser oder neutrale Lösungen zur Reinigung des Scannerinneren.
- Verwenden Sie keine Aerosol-Sprays (Sprüh-, Druckdosen) zur Reinigung des Scanners. Von Aerosol-Sprays (Sprüh-, Druckdosen) gesprühte Luft hat zur Folge, das Schmutz und Staub in das Innere des Scanners gelangen können, was zu Fehlfunktionen des Scanners führen kann.

1. Öffnen Sie den ADF, während Sie den Abdeckungshebel nach oben ziehen.



2. Reinigen Sie die folgenden Bereiche mit einem Tuch, welches mit dem Reiniger F1 befeuchtet ist.



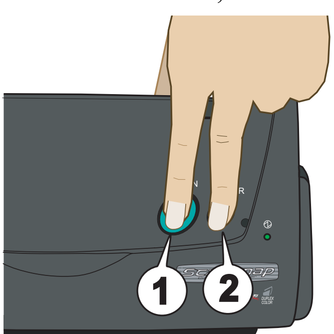
Schalten Sie den Scanner vor der Reinigung der folgenden Bereiche aus.

- Papierseparations-Einheit (x 1)
  Reinigen Sie die Papierseparations-Einheit vom oben nach unten. Wenn Sie die Papierseparations-Einheit reinigen, geben Sie acht, dass sich das Reinigungstuch nicht an der Einzugsfeder verfängt.
- ADF-Glasoberflächen (x 2 an der ADF-Abdeckung und der gegenüberliegenden Seite)
  Reinigen Sie vorsichtig.
- Einzugsrolle (x 1)
  Seien Sie beim Säubern vorsichtig, zerkratzen Sie die Oberfläche der Rolle nicht. Dies gilt besonders für das Reinigen der Einzugsrolle, da sich schwarze Ablagerungen (Tonerpartikel) negativ auf die Einzugszuverlässigkeit auswirken.
- Plastikrollen (x 4)
  Reinigen Sie die Rollen vorsichtig während Sie diese mit Ihren Fingern drehen. Seien Sie beim Säubern vorsichtig, verkratzen nicht Sie beim Reinigen die Oberflächen der Rollen. Reinigen Sie gründlich, da sich schwarze Ablagerungen (Tonerpartikel) an den Rollen negativ auf die Einzugszuverlässigkeit auswirken.

Schalten Sie vor der Reinigung der folgenden Rollen den Scanner an. Drehen Sie diese zur Reinigung.

- Zuführungsrollen (x 2)
  Seien Sie beim Säubern vorsichtig, rauen Sie beim Reinigen die Oberfläche der Rolle nicht auf. Reinigen Sie gründlich, da sich schwarze Ablagerungen (Tonerpartikel) an den Rollen negativ auf die Einzugszuverlässigkeit auswirken.
- Ausgaberollen (x 2)
  Seien Sie beim Säubern vorsichtig, rauen Sie beim Reinigen die Oberfläche der Rolle nicht auf.
  Reinigen Sie gründlich, da sich schwarze Ablagerungen (Tonerpartikel) an den Rollen negativ auf die Einzugszuverlässigkeit auswirken.

  Um die Zuführungs- und Ausgaberollen zu drehen, halten Sie gleichzeitig die [POWER] und [SCAN] Taste auf dem Scanner gedrückt. Als eine Richtlinie: Wenn Sie die Tasten sechs mal drücken, führen die Rollen eine volle Drehung aus.

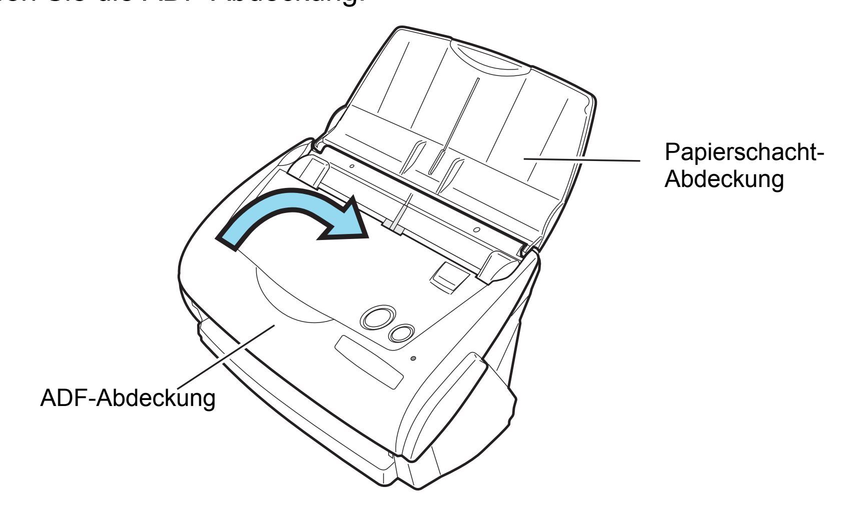


1. Während Sie die [SCAN] Taste drücken...
2. ...halten Sie die [POWER] Taste gedrückt.
   ⇒Die Rollen drehen sich



Schließen Sie das Netzteil und das Netzkabel nur zur Reinigung der Ausgaberollen an.

3. Schließen Sie die ADF-Abdeckung.





Nachdem Sie den ADF in die richtige Position gebracht haben, vergewissern Sie sich, dass er vollständig geschlossen ist. Anderenfalls kann dies Papierstaus oder andere Einzugsfehler zur Folge haben.

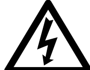
Kapitel 7

Ersetzen von Verbrauchsmaterialien

Dieser Abschnitt behandelt das Ersetzen von Verbrauchsmaterialien.



Brand/Elektrischer Schlag

Stecken Sie vor dem Ersetzen von Verbrauchsmaterialien das Netzkabel aus der Steckdose, um den Scanner auszuschalten.

7

7.1 Ersetzen von Verbrauchsmaterialien

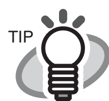
Dieser Abschnitt behandelt das Ersetzen von Verbrauchsmaterialien.

■ Teil-Nr. und Ersetzungs-Zyklen von Verbrauchsmaterialien

Die folgende Tabelle zeigt die Bestellnummer der Verbrauchsmaterialien und eine grobe Richtlinie für deren Austausch auf.

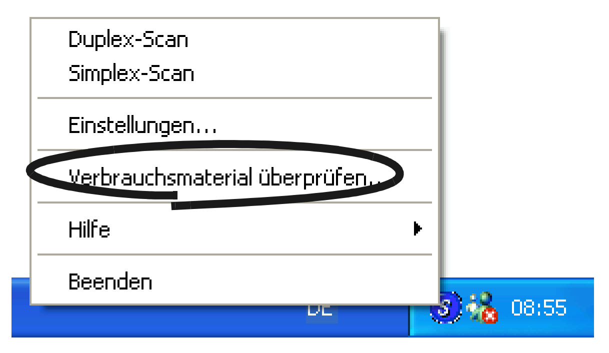
Nr.	Beschreibung	Teil-Nr	Standard Ersetzungs-Zyklus
1	Papierseparations-Einheit	PA03360-0002	50.000 Blätter oder ein Jahr
2	Einzugsrolle	PA03360-0001	50.000 Blätter oder ein Jahr

Diese Ersetzungs-Zyklen gelten unter der Annahme, dass Dokumente der Größe DIN A4/Letter und Papier ohne Holzanteile mit 64 g/m2 verwendet wird. Werden andere Papiertypen verwendet, kann sich entsprechend dieser Zyklus unterscheiden.
Benutzen Sie nur die von PFU LIMITED angegebenen, bzw vertriebenen, Verbrauchsmaterialien. Verwenden Sie keine Verbrauchsmaterialien oder andere Komponenten eines Fremdherstellers.

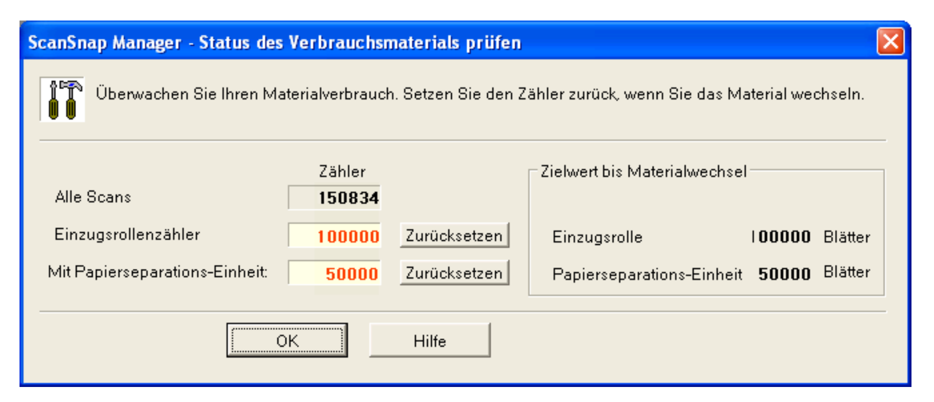


Mit der folgenden Vorgehensweise können Sie den Ersetzungs-Zyklus ermitteln und einsehen, wie oft das entsprechende Verbrauchsmaterial bereits genutzt wurde.

1. Rechtsklicken Sie auf das ScanSnap Manager Symbol in der Arbeitsleiste.
2. Klicken Sie auf [Verbrauchsmaterial überprüfen...] im angezeigten Menü.



⇒ Dies zeigt den [Status des Verbrauchsmaterials überprüfen...] Bildschirm an. Der Bildschirm [Status des Verbrauchsmaterials prüfen] zeigt an, wie oft Verbrauchsmaterialien verwendet wurden.



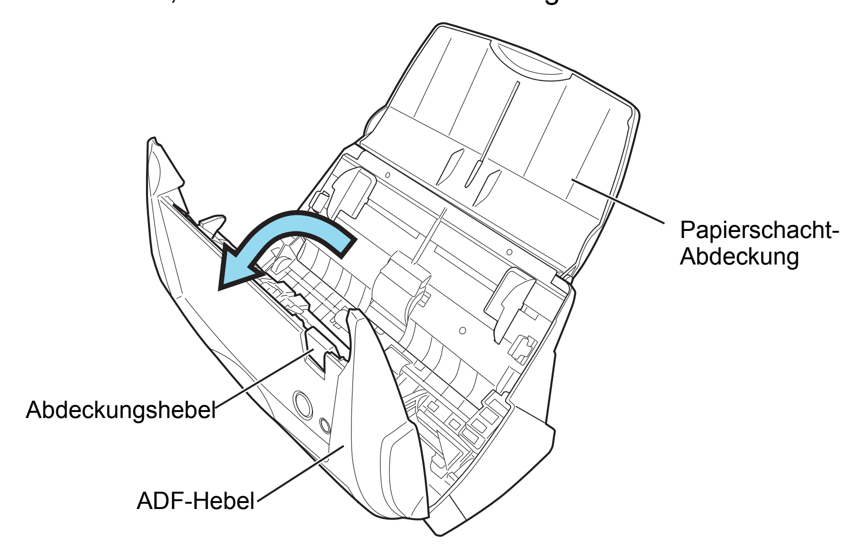
Ersetzen Sie Verbrauchsmaterialien mit Hilfe von "Zielwert bis Materialwechsel" (als eine grobe Richtlinie).
Für Details bezüglich des Beziehens von Verbrauchsmaterialien, kontaktieven Sie bitte Ihren FUJITSU Scanner Fachhändler, bei dem Sie den Scanner erworben haben oder besuchen Sie folgende Website.
[Website] http://scansnap.fujitsu.com/

7.2 Austausch der Papierseparations-Einheit

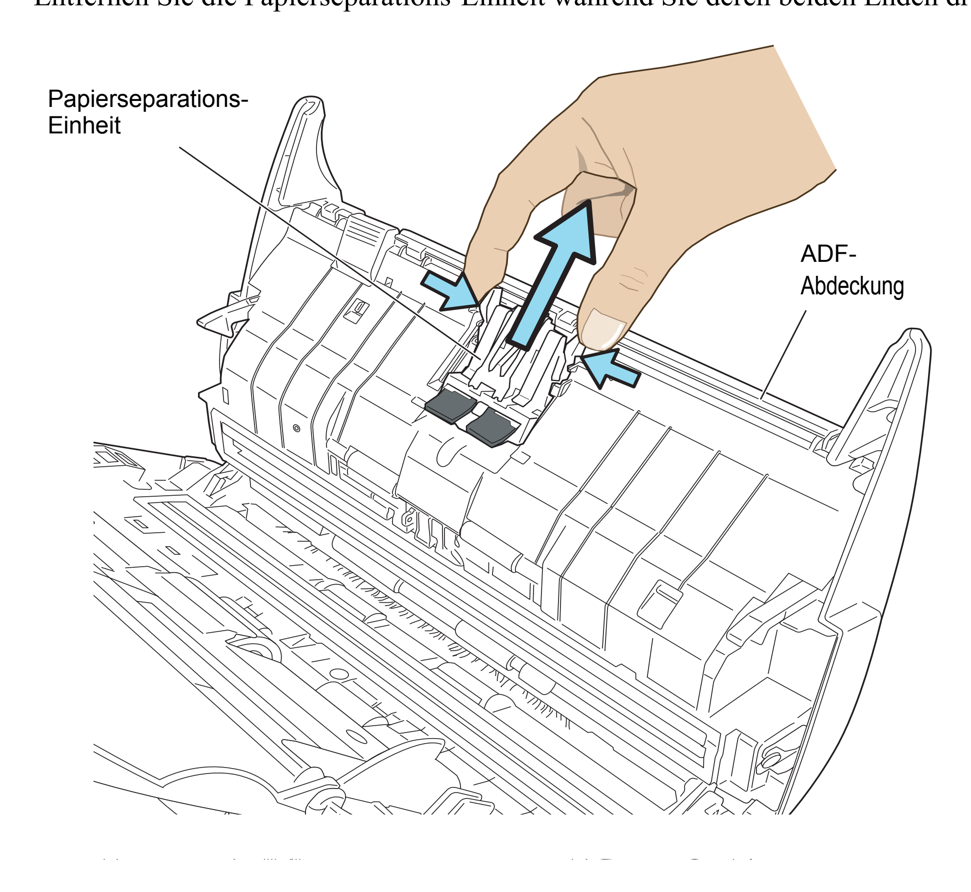
Ersetzen Sie die Papiereparations-Einheit mit der folgenden Vorgehensweise.

1. Entfernen Sie alle Dokumente aus dem ADF-Papierschacht.

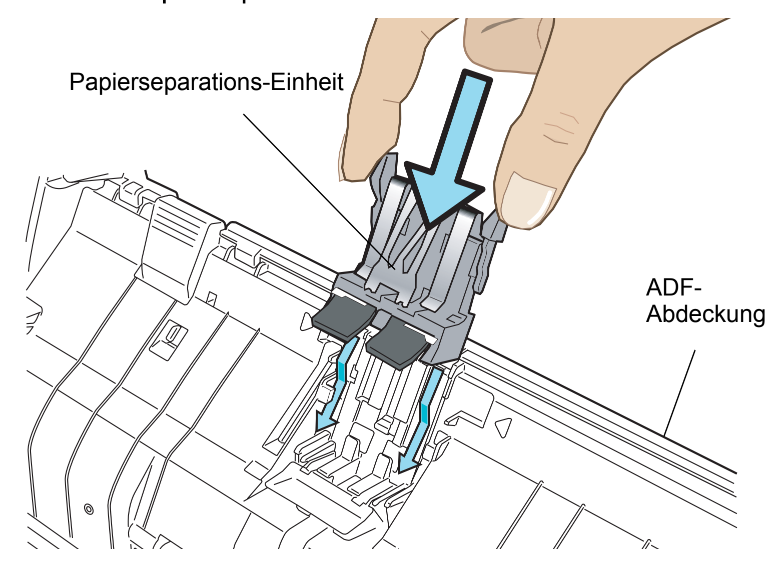
2. Öffnen Sie den ADF, während Sie den Abdeckungshebel nach oben ziehen.



3. Entfernen Sie die Papierseparations-Einheit.
   Entfernen Sie die Papierseparations-Einheit während Sie deren beiden Enden drücken.



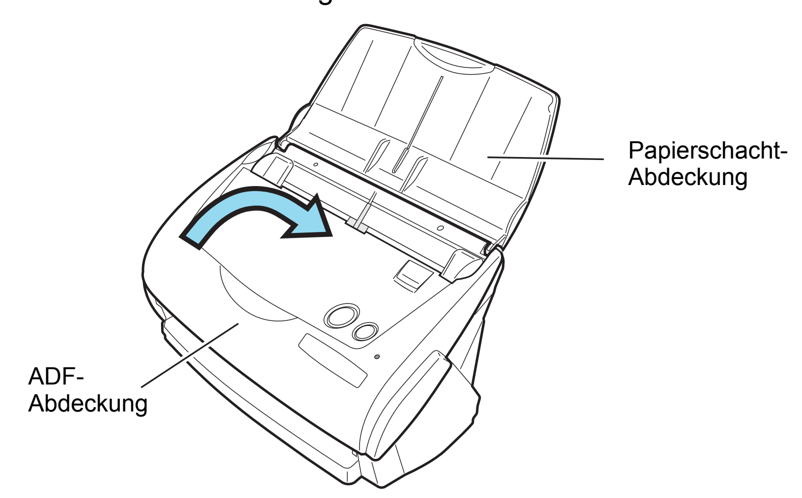
4. Entfernen Sie die Papierseparations-Einheit.





Vergewissern Sie sich, dass die Papierseparations-Einheit korrekt eingesetzt wurde. Ist dies nicht der Fall, kann dies Papierstaus oder andere Einzugsfehler zur Folge haben.

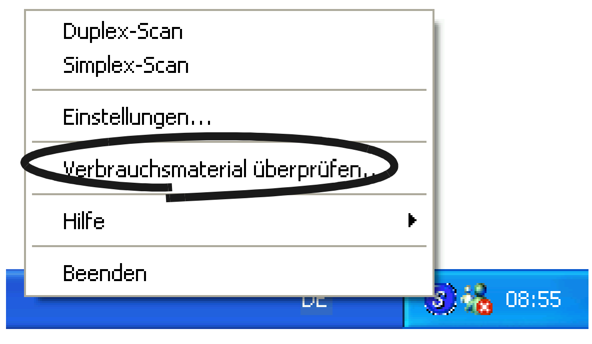
5. Schließen Sie die ADF-Abdeckung.



⇒ Wenn der ADF zu seiner ursprünglichen Position gelangt ist, sollten Sie ein Klicken hören.

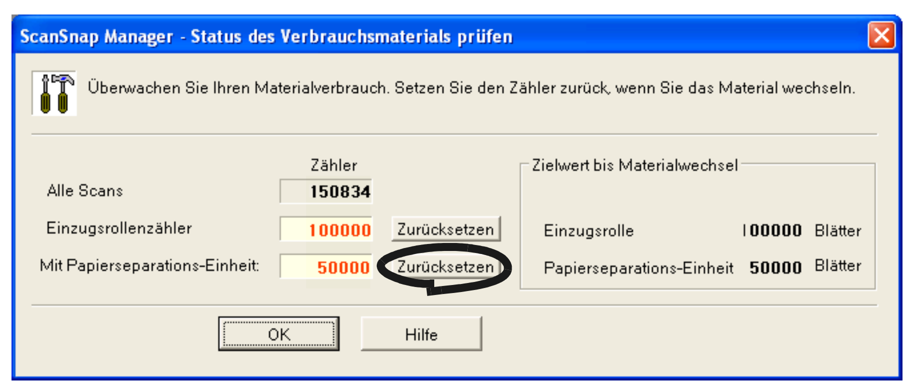
6. Schalten Sie den Scanner ein.

7. Klicken Sie auf das ScanSnap Manager Symbol in der Arbeitsleiste und wählen Sie [Verbrauchsmaterial überprüfen...] aus dem angezeigten Menü.

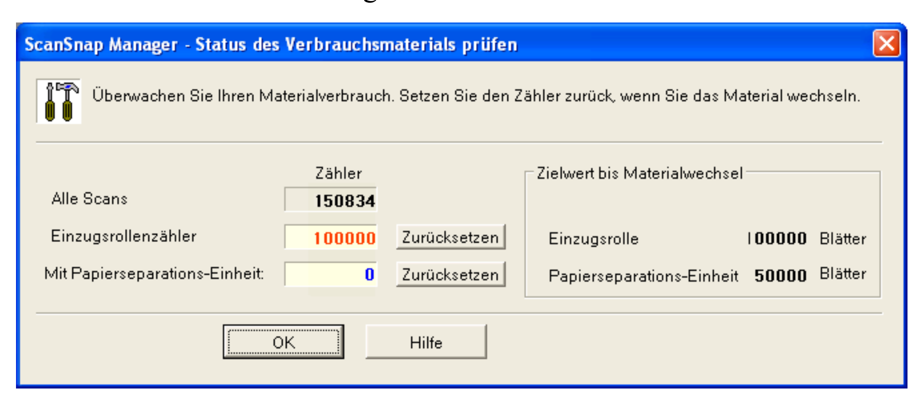


⇒ Dies zeigt den [Status des Verbrauchsmaterials überprüfen...] Bildschirm an.

8. Im [Status des Verbrauchsmaterials überprüfen...] Fenster klicken Sie bitte auf die [Zurücksetzen] Taste neben dem Zähler des ausgewechselten Verbrauchsmaterials.



⇒ Der Zähler wird auf "0" zurückgesetzt.

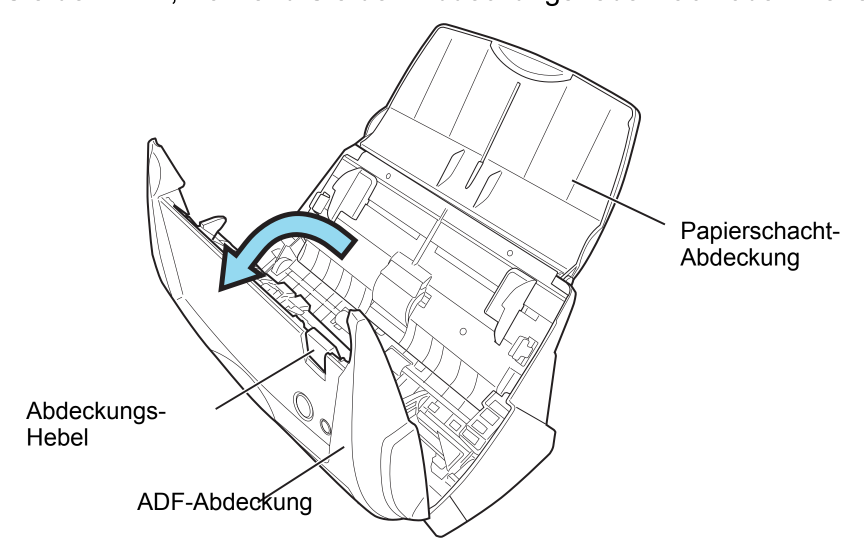


7.3 Austausch der Einzugsrolle

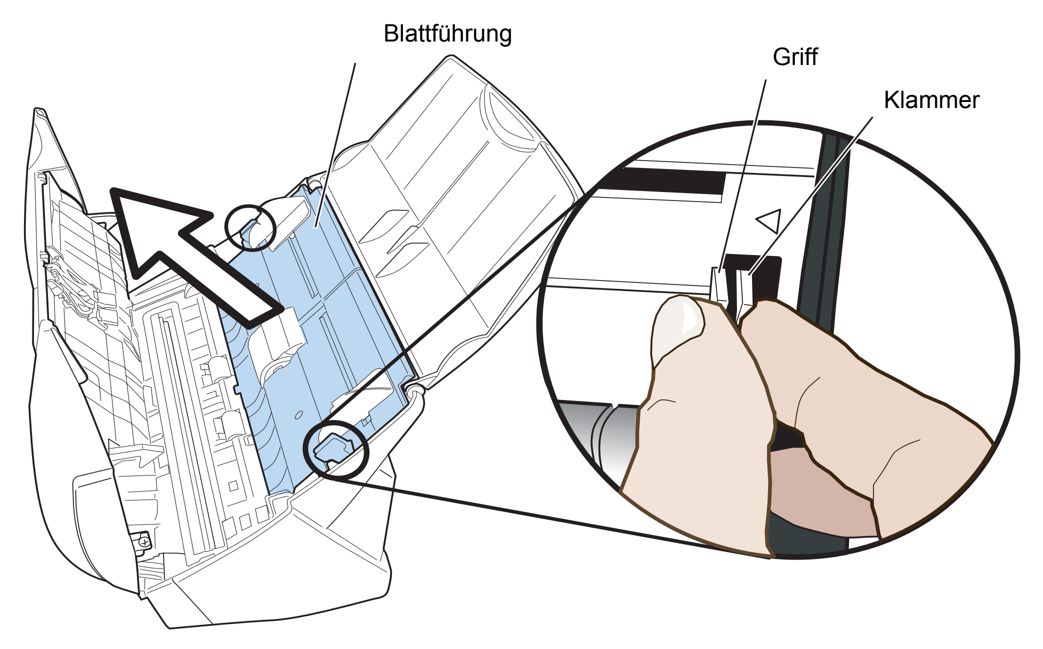
Ersetzen Sie die Einzugsrolle mit der folgenden Vorgehensweise.

1. Entfernen Sie alle Dokumente aus dem ADF-Papierschacht.

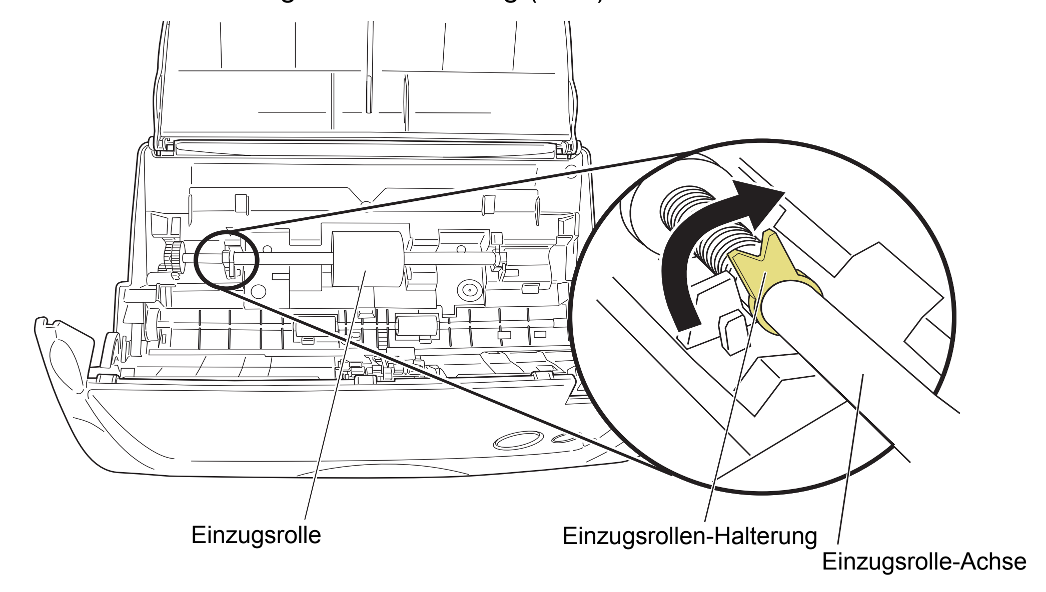
2. Öffnen Sie den ADF, während Sie den Abdeckungshebel nach oben ziehen.



3. Entfernen Sie die Blattführung.
   Drücken Sie die Klammer der Blattführung zusammen und ziehen diese dann zum Entfernen heraus.

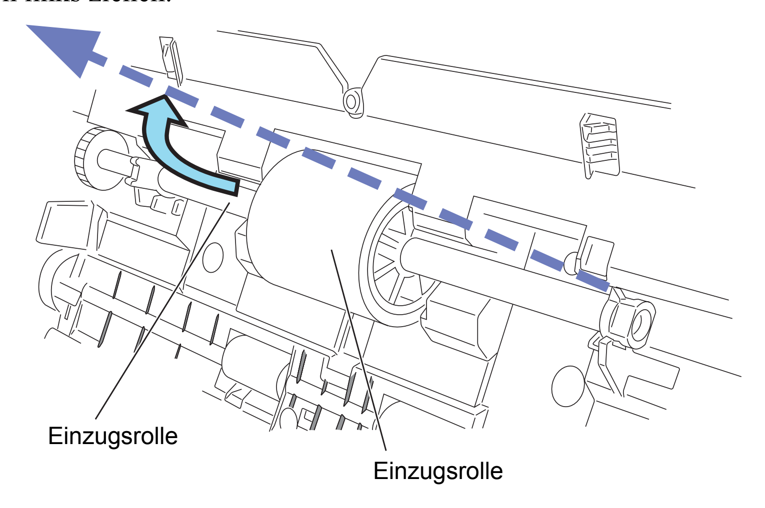


4. Drehen Sie die Einzugsrollen-Halterung (links).



5. Entfernen Sie die Einzugsrolle aus dem Scanner.

Halten Sie die linke Seite der Achse und heben diese zum Entfernen an, während Sie die Achse nach links ziehen.

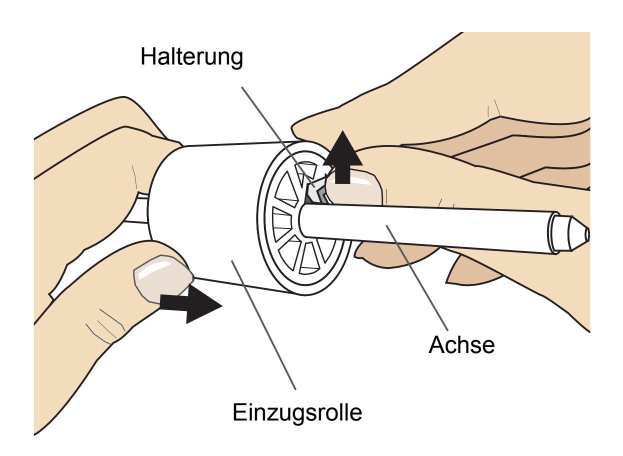




Wenn die Umgebung der Einzugsrolle mit Papeirstaub verschmutzt ist, kann dies Scan-Fehler zur Folge haben. Säubern Sie die verschmutzten Bereiche mit einem trockenen tuch, welches mit dem Reiniger F1 befeuchtet ist. Verwenden Sie kein Wasser, neutrale Lösungen oder Sprays.

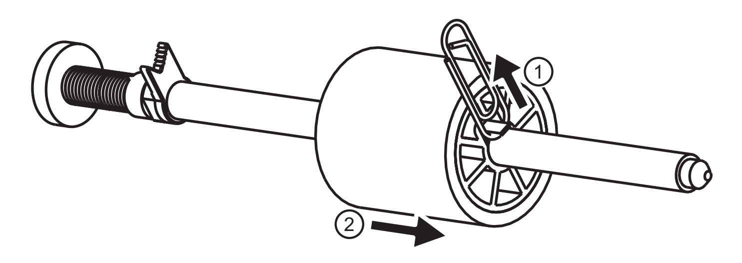
6. Entfernen der Einzugsrolle von der Achse.

   Ziehen Sie die Achse aus der Einzugsrolle indem Sie die Halterung nach oben drücken.



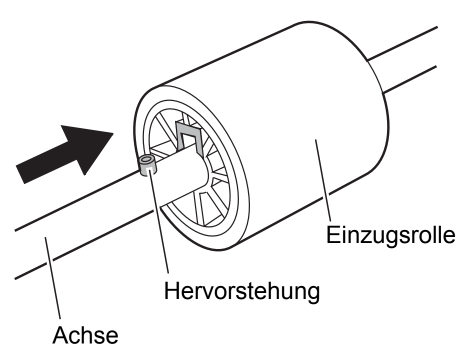


Geben Sie Acht, nicht Ihren Fingernagel abzubrechen. Um dies zu vermeiden, können Sie auch wie in der Abbildung gezeigt eine Büroklammer zum Anheben der Halterung verwenden.



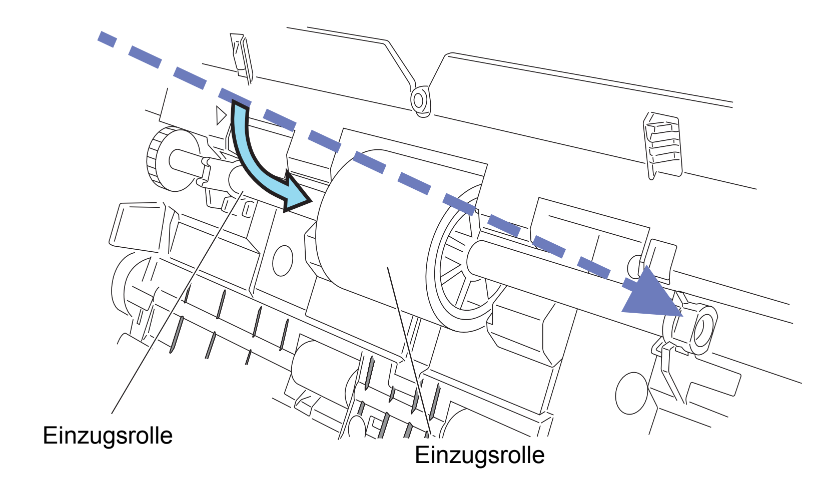
7. Stecken Sie die neue Einzugsrolle auf die Achse auf.

   Stecken Sie die neue Einzugsrolle auf, indem Sie die Hervorstehung an der Achse am entsprechenden Gegenstück der Rolle ausrichten.

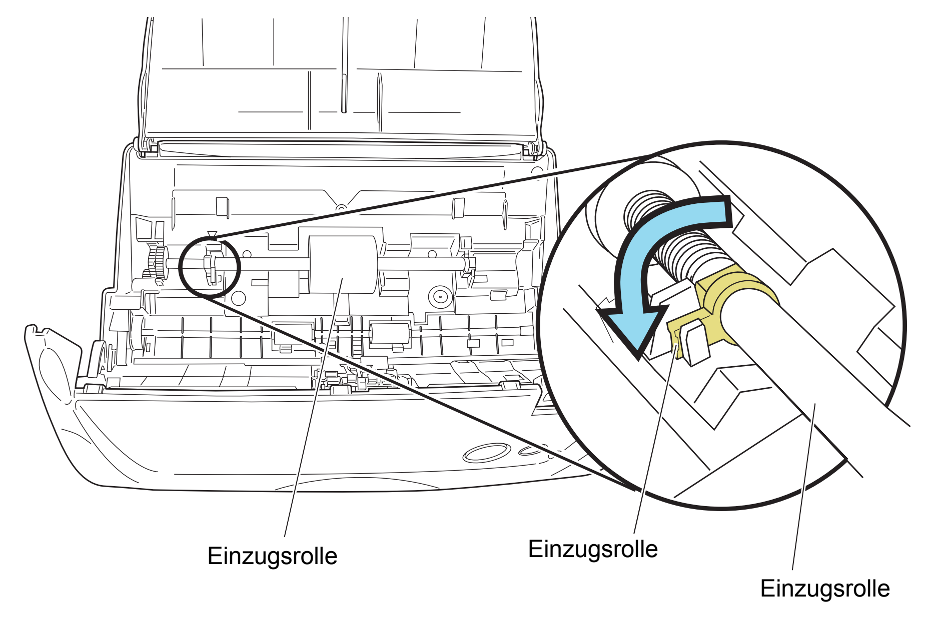


8. Bringen Sie die neue Einzugsrolle und deren Achse an den Scanner an.

Stecken Sie das rechte Ende der Achse in die Rollerhalterung (rechts) und setzen die Achse dann in ihre Position ein.



9. Drehen Sie die Einzugsrollen-Halterung (links) in Pfeilrichtung.

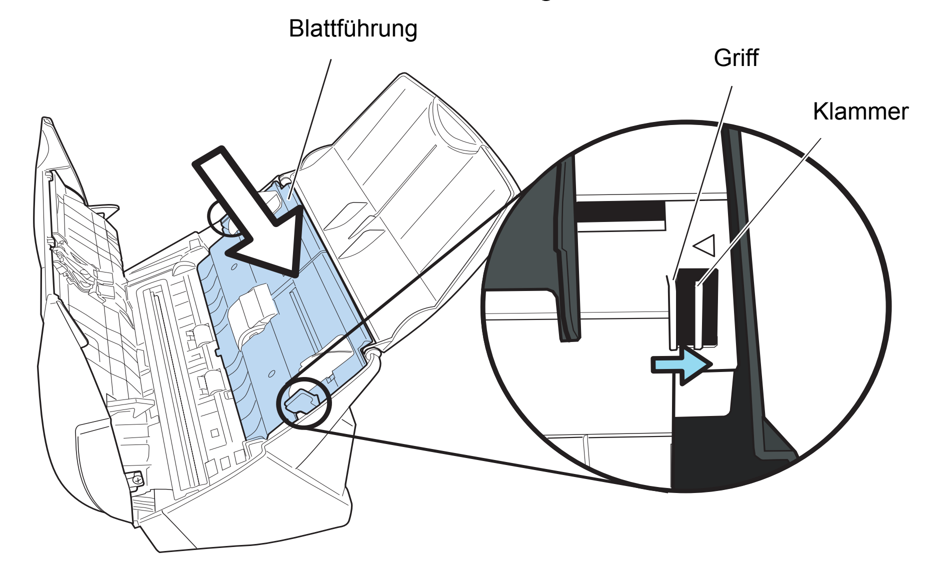




Vergewissern Sie sich, dass die Einzugsrolle korrekt eingesetzt wurde. Ist dies nicht der Fall, kann dies Papierstaus oder andere Einzugsfehler zur Folge haben.

10. Bringen Sie die Blattführung in den den Scanner.

Drücken Sie die Klammern der Blattführung und setzen diese in den Scanner ein.

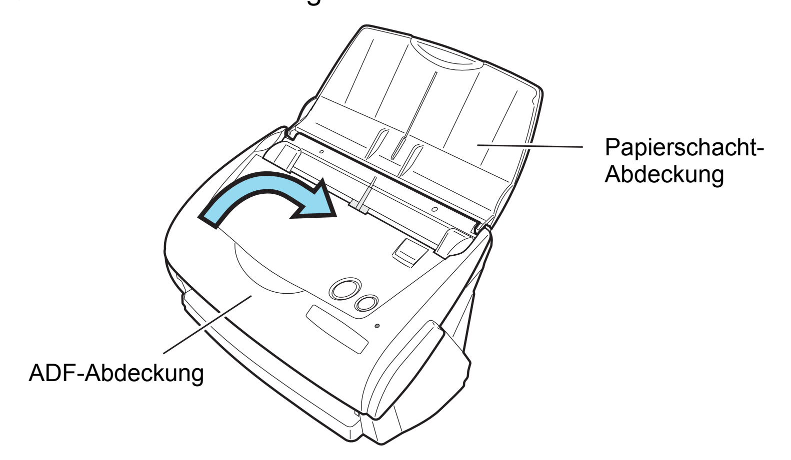


⇒ Die Blattführung macht ein klickendes Geräusch wenn die Klammern in ihre Position einrasten.



Vergewissern Sie sich, dass die Einzugsrolle korrekt eingesetzt wurde. Ist dies nicht der Fall, kann dies Papierstaus oder andere Einzugsfehler zur Folge haben.

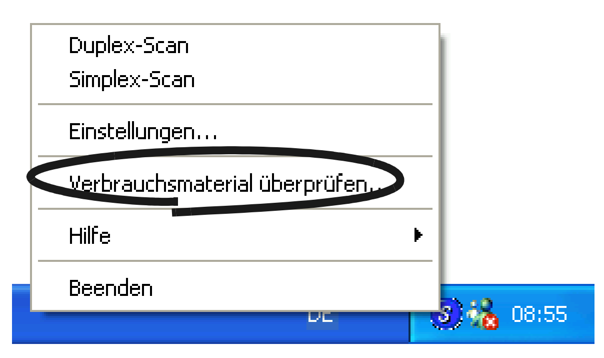
11. Schließen Sie die ADF-Abdeckung.



⇒ Wenn der ADF zu seiner ursprünglichen Position gelangt ist, sollten Sie ein Klicken hören.

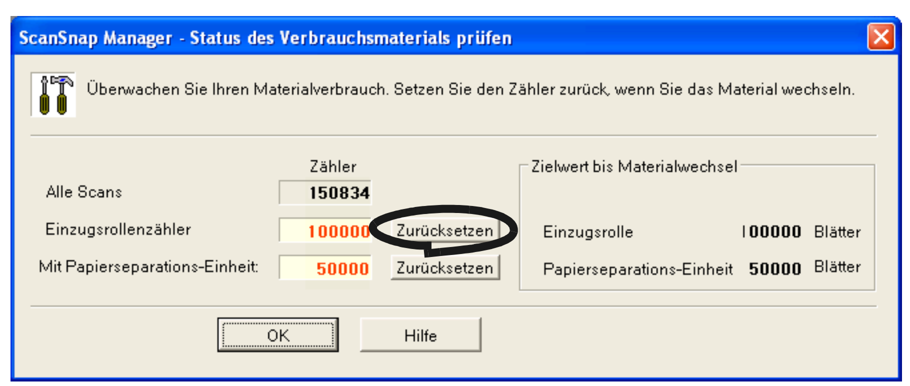
12. Schalten Sie den Scanner ein.

13. Klicken Sie auf das ScanSnap Manager Symbol in der Arbeitsleiste und wählen Sie [Verbrauchsmaterial überprüfen...] aus dem angezeigten Menü.

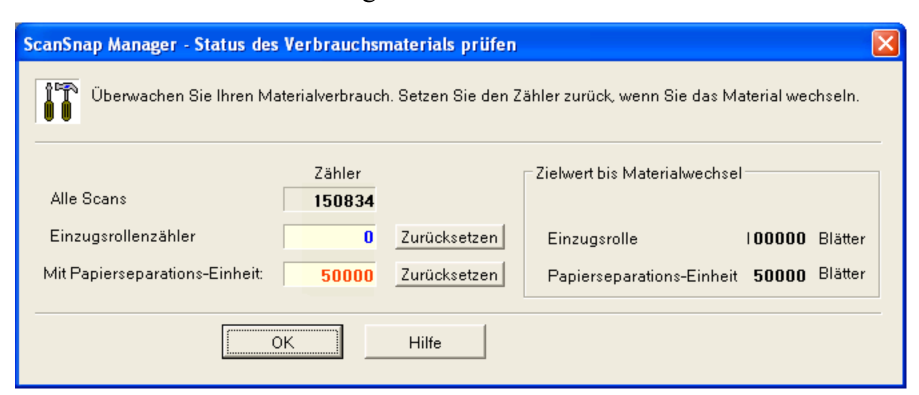


⇒ Dies zeigt den [Status des Verbrauchsmaterials überprüfen...] Bildschirm an.

14. Im [Status des Verbrauchsmaterials überprüfen...] Fenster klicken Sie bitte auf die [Zurücksetzen] Taste neben dem Zähler des ausgewechselten Verbrauchsmaterials.



⇒ Der Zähler wird auf "0" zurückgesetzt.



ANHANG A

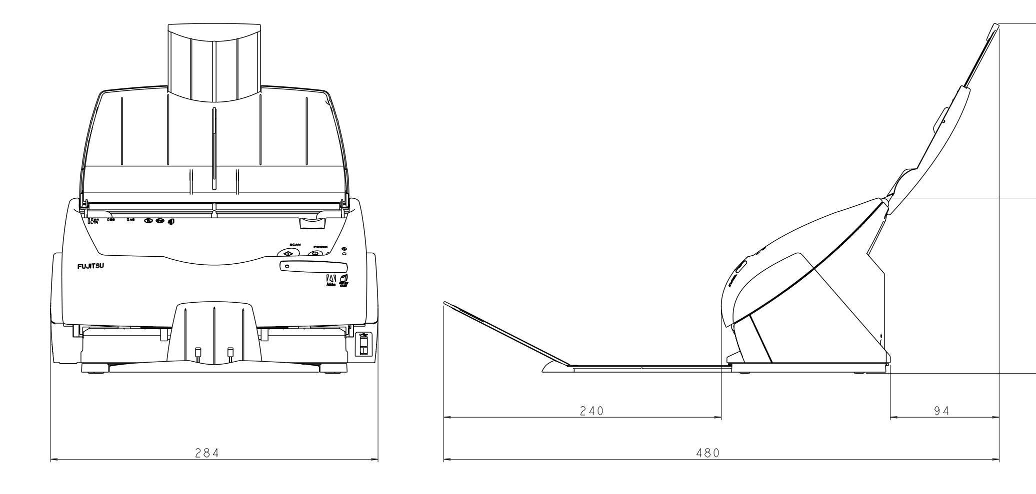
IInstallationsspezifikationen

Folgende Tabelle listet die Inistallationsspezifikationen des Scanners auf..

Gegenstand		Spezifikationen		
Abmessungen (Hinweis)		Breite	Tiefe	Höhe
	Minimum	284 mm	146 mm	150 mm
	Maximum	284 mm	480 mm	302 mm
Gewicht		2,7 kg		
Angelegte Spannung	Spannung	100 - 240 V		
	Phasen	Einphasen		
	Frequenz	50/60 Hz		
Leistungs-aufnahme	Betieb	27 W oder weniger		
	Standby	8 W oder weniger		
Temperatur/ Relative Luft-feuchtigkeit	Scannerstatus	Betrieb	Standby	Lagerung/Trans-port
	Temperatur	5 bis 35 (°C)	-20 bis 60(°C)	-20 bis 60(°C)
	Luftfeuchtigkeit (%)	20-80	8-95	8-95

A

Hinweis) Abmessungen



REPARATUREN

Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen autorisierten FUJITSU Scanner Servicepartner.

- Reparaturen sind nicht vom Benutzer durchzuführen.

INDEX

A

B

C

D

S

T

U

V

Z

ScanSnap fi-5110EOX Bedienungshanbuch

P3PC-E817-02DE

Datum der Ausgabe: Februar, 2004

Für diese Ausgabe verantwortlich: PFU LIMITED

- Ohne ausdrückliche, schriftliche Genehmigung darf kein Teil dieses Handbuches, der Scanner oder dessen Anwendungen vervielfältigt werden, unabhängig auf welche Art und Weise dies geschieht.
- Der Inhalt dieses Handbuches kann ohne vorherige Ankündigung überarbeitet werden.
- PFU Limited ist nicht haftbar für jede Art von Schäden, die sich aus der Nutzung des Scanners und in diesem Handbuch beschriebenen Produkten ergeben. PFU kann ebenso für sich aus einem Defekt ergebende Verluste nicht haftbar gemacht werden. Ansprüche einer dritten Partei werden nicht anerkannt.